

KONSTRUKTIONSHANDBUCH
THERMODRIVE-TECHNOLOGIE

© Intralox, L.L.C. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Intralox in irgendeiner Weise oder in irgendeiner Form reproduziert, übertragen, abgeschrieben, in einem Abfragesystem gespeichert oder in eine menschliche oder Computersprache übersetzt werden.

Intralox kann sowohl dieses Dokument als auch die in diesem Dokument beschriebenen Produkte ohne vorherige Ankündigung ändern. Nichts in diesem Dokument soll Anlass geben zu irgendeiner, weder vertraglichen noch anderweitigen, Verpflichtung seitens Intralox.

Die Originalversion dieses Dokuments wurde in englischer Sprache verfasst. Jede Version außer der englischsprachigen ist eine Übersetzung des Originaldokuments. Nehmen Sie keine Änderungen an System, Komponenten oder Systembaugruppen vor. Entfernen oder verändern Sie ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Intralox keinerlei werksseitig montierten Sicherheitsfunktionen. Intralox ist nicht verantwortlich für Fehler, die sich aus der unsachgemäßen Verwendung des Systems ergeben.

Intralox, L.L.C. übernimmt keine Garantie dafür, dass Konstruktion und/oder Einsatz irgendeiner Maschine, in die Produkte von Intralox, L.L.C. eingebaut sind oder eingebaut werden sollen, den örtlichen, länderspezifischen oder nationalen Vorschriften und Normen für öffentliche Sicherheit, Sicherheit am Arbeitsplatz, Schutz-, Hygiene- und Brandschutzbestimmungen bzw. jeglichen anderen Sicherheitsvorschriften entsprechen. JEDER KÄUFER UND BENUTZER IST ANGEHALTEN, SICH ÜBER DIE JEWEILIGEN ÖRTLICHEN, LÄNDERSPEZIFISCHEN UND NATIONALEN SICHERHEITSBESTIMMUNGEN UND NORMEN ZU INFORMIEREN.

Bestimmte Intralox-Produkte werden aus Kunststoff hergestellt und sind brennbar. Sie können zerfallen und giftige Dämpfe freisetzen, wenn sie einer offenen Flamme oder Temperaturen ausgesetzt werden, die die Vorgaben von Intralox überschreiten. Setzen Sie Intralox-Förderbänder keinen extremen Temperaturen oder offenem Feuer aus. In einigen Serien sind Bänder aus schwer entflammbarem Werkstoff erhältlich.

Vor dem Installieren, Ausrichten, Reinigen, Schmieren oder Warten jeglicher Förderbänder, Zahnräder oder Systeme hat der betreffende Anwender sich zuerst über die jeweiligen örtlichen, länderspezifischen und nationalen Bestimmungen bezüglich des Umgangs mit Starkstrom und/oder Kraftspeichern (Abschaltung/Außerbetriebnahme) zu informieren.

Erklärung zum Verwendungszweck: Dieses Dokument darf ausschließlich für seinen vorgesehenen Zweck und zu keinem anderen Zweck verwendet werden.

Der Inhalt dieses Dokuments ist Eigentum von Intralox. Die Offenlegung gegenüber Dritten ist ausschließlich mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Intralox, L.L.C gestattet. Zudem dürfen die Inhalte nur in Zusammenhang mit Intralox-Produkten genutzt werden.

# **INHALTSVERZEICHNIS**

1 VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS	5
ZUGRIFF UND NAVIGATION	
AKTUALISIERUNGEN	5
2 ÜBERSICHT	7
INFORMATIONEN ZU INTRALOX	
INTRALOX FOODSAFE-SYSTEM	
INTRALOX-RESSOURCEN	7
THERMODRIVE-TECHNOLOGIE	9
3 LIEFERPROGRAMM	11
GRAFISCHE ÜBERSICHT	
HINWEISE ZUR BANDAUSWAHL	13
VERFÜGBARKEITSHINWEISE FÜR BÄNDER, FUNKTIONEN UND ZUBEHÖRTEILE	
BANDWERKSTOFF-EIGENSCHAFTEN	
BARDRIVE	
SERIE 8026	
SERIE 8050	
LUGDRIVE	
SERIE 8126	
SERIE 8140 BANDFERTIGUNGSART	
ANTRIEBS- UND UMLENKBAUTEILE	
OBERTRUM- UND UNTERTRUMKOMPONENTEN	
WERKZEUGE FÜR MONTAGE UND WARTUNG	
4 BARDRIVE-KONSTRUKTIONSRICHTLINIEN	
KONSTRUKTION DES FÖRDERERS	
DESIGN DES FÖRDERERRAHMENS	
OBERTRUMKONSTRUKTION	
UNTERTRUMKONSTRUKTION	
ANTRIEBSSEITENDESIGN	
UMLENKSEITENDESIGN	
BANDFÜHRUNG	124
HYGIENEEMPFEHLUNGEN	126
5 LUGDRIVE-KONSTRUKTIONSRICHTLINIEN	127
BANDVORSPANNUNG	127
ABMESSUNGEN	127
OBERTRUMARTEN	
UNTERTRUM	
ANTRIEBSSEITENDESIGN	
UMLENKSEITENDESIGN	
FÜHRUNG	
6 ZUSÄTZLICHE KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN	
ABMESSUNGSVERÄNDERUNGEN	
7 KONSTRUKTION SONSTIGER FÖRDERER	
GEMULDETER FÖRDERER	141
8 REFERENZTABELLEN8	145
TEMPERATURFAKTOREN	
DICUTI INIEN 71 ID CHEMISCHEN BANDBESTÄNDIGKEIT	1.45

# **INHALTSVERZEICHNIS**

## 1 VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS

Das *ThermoDrive*®-*Technologie-Konstruktionshandbuch* enthält Informationen über die Intralox ThermoDrive-Technologie. Weitere technische Dokumentation zur ThermoDrive®-Technologie finden Sie auf <a href="www.intralox.com">www.intralox.com</a>. Navigieren Sie zu *Ressourcen > Broschüren und technische Handbücher*, um ein Dokument in Ihrer Sprache anzuzeigen.

Weitere Informationen zu den modularen Kunststoffprodukten von Intralox finden Sie unter <u>www.intralox.com</u> im aktuellen *Technischen Handbuch für modulare Kunststoffförderbänder von Intralox*.

Die in diesem Dokument enthaltenen Empfehlungen haben sich bei den meisten Installationen hervorragend bewährt. Ein Nichtbeachten der in diesem Handbuch beschriebenen Richtlinien führt zu einer schlechten Leistung des ThermoDrive®-Förderbandes.

Wenden Sie sich bei individuellen Fördererkonstruktionen, die über das Übliche hinausgehen oder für detaillierte Hilfestellungen bei der Planung von ThermoDrive-Lösungen an den Intralox-Kundenservice, um Unterstützung zu erhalten. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

### **ZUGRIFF UND NAVIGATION**

Gedruckte Handbücher können über den Intralox-Kundenservice bezogen werden.

- Liegen gedruckte Handbücher nur in Schwarz-Weiß vor, können Sie Farbbilder im elektronischen Handbuch einsehen.
- Die neueste Version des Handbuchs finden Sie auf www.intralox.com.

### AKTUALISIERUNGEN

- Das ThermoDrive®-Technologie-Konstruktionshandbuch wird jedes Frühjahr vollständig aktualisiert.
- Neue Produkte, die nach der Aktualisierung veröffentlicht wurden, werden erst im folgenden Frühjahr in das Handbuch aufgenommen.
- Neue Produktinformationen k\u00f6nnen \u00fcber den Intralox-Kundenservice bezogen werden, bis das Handbuch aktualisiert wird.

## **2 ÜBERSICHT**

### INFORMATIONEN ZU INTRALOX

Mit mehr als 50 Jahren Erfahrung finden wir bei Intralox® immer neue Wege, unsere Kunden beim Erreichen ihrer Ziele zu unterstützen, indem wir umfassende Förderungssysteme anbieten, die einen erheblichen wirtschaftlichen Mehrwert schaffen. Intralox liefert innovative und erstklassige Technik innerhalb eines Direktgeschäftsmodells und einer globalen, branchenspezifischen Struktur.

Unsere branchenspezifischen Teams verfügen über umfassende Kenntnisse der Kundenanwendungen und bieten fachkundige technische Unterstützung und Beratung sowie einen rund um die Uhr verfügbaren Kundenservice. Durch die Zusammenarbeit mit Intralox profitieren Sie von unserem kompromisslosen Engagement, unseren Kunden optimale Lösungen für jegliche Art von Herausforderung bereitzustellen.

Als Vorreiter in der hygienischen Förderung liefert Intralox unseren Kunden Produkte, die für deren Erfolg entscheidend sind. Profitieren Sie von verlässlichem Betriebsverhalten, erheblichen Kosteneinsparungen, Wettbewerbsfähigkeit in stark umkämpften Märkten sowie höchsten Standards hinsichtlich Lebensmittelsicherheit und Risikomanagement. Auch mit unseren neuen Produkten, Systemen, Lösungen und Services übertreffen wir kontinuierlich die geltenden Branchenstandards. Wir haben uns der Innovation verschrieben, wodurch derzeit weltweit über 1.400 Patente in Kraft sind. Wenn unsere Kunden Probleme haben, entwickeln wir intelligente Lösungen, um sie zu lösen.

### INTRALOX FOODSAFE-SYSTEM

Wenden Sie sich an Intralox, um zu erfahren, wie unser Intralox® FoodSafe™-System selbst die schwierigsten Hygieneherausforderungen bewältigt. Dies wird erreicht durch:

- Hygienische Bänder und Komponenten wie unsere ThermoDrive®-Produkte, die Bandleistungen mithilfe der patentierten ThermoDrive®-Technologie ohne Vorspannung optimieren können
- Forschung und Entwicklung durch ständige Tests durch geschulte Branchenexperten und globale Zusammenarbeit mit Kunden
- Beratung, Schulung und Training zur Verbesserung des Kundenerlebnisses in Sachen Sauberkeit, Qualität, Konstruktion und in Betriebsabläufen in Anwendungen zur Lebensmittelsicherheit
- Kundenservice durch preisgekrönte Technikexperten





## INTRALOX-RESSOURCEN

Wenden Sie sich bei individuellen Fördererkonstruktionen oder für allgemeine Hilfestellungen bei der Planung von ThermoDrive-Lösungen an den Intralox-Kundenservice. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

**UNTERSTÜTZUNG BEI DER KONSTRUKTION UND DESIGN-PRÜFUNG**: Intralox bietet Unterstützung bei der Konstruktion und Design-Prüfung sowie bei Computeranalysen für bestimmte Anwendungen an. Intralox bietet außerdem anwendungsspezifische Band- und Antriebsberechnungen sowie Anforderungen und Vorschläge für Komponenten.

## **2 ÜBERSICHT**

**CAD-ZEICHNUNGSDATEIEN**: Es werden AutoCAD.DXF-Dateien für ThermoDrive-Zahnräder und Positionsbegrenzer angeboten. Die Dateien enthalten Produktdetails zur Verwendung in CAD-Fördererkonstruktionen. Sie können die Dateien unter <a href="https://www.intralox.com">www.intralox.com</a> abrufen.

**BERATUNG UND WEITERBILDUNG ZU HYGIENE**: Commercial Food Sanitation L.L.C., ein Intralox-Unternehmen, bietet durch eine Kombination aus strategischer Beratung, Expertenwissen und Schulungsprogrammen nachhaltige Lösungen für Herausforderungen, mit denen sich lebensmittelverarbeitende Betriebe im Bereich Lebensmittelsicherheit und Hygiene weltweit konfrontiert sehen. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="https://www.commercialfoodsanitation.com">www.commercialfoodsanitation.com</a>.

**PRODUKTLITERATUR**: ThermoDrive-Benutzerhandbücher und weitere Produktdokumente finden Sie unter <a href="https://www.intralox.com">www.intralox.com</a>. Navigieren Sie zu Ressourcen > Broschüren und technische Handbücher.

**UNTERNEHMENS-, PRODUKT- UND ANWENDUNGSINFORMATIONEN**: Informationen zu Intralox, Produktmerkmalen und Produktanwendungen finden Sie unter <a href="www.intralox.com">www.intralox.com</a>.





## THERMODRIVE-TECHNOLOGIE

Bei der Intralox-ThermoDrive-Technologie wurden ein homogenes thermoplastisches Material und die positive Antriebsfunktion modularer Kunststoffförderbänder zu einer einzigartigen, patentierten Antriebslösung kombiniert. Diese patentierte Kombination ermöglicht ein herausragendes Bandsystem ohne Vorspannung, das für unsere Kunden einen außergewöhnlichen Mehrwert darstellt.

- Es erübrigen sich die Kosten und komplexen Einstellungsarbeiten, die normalerweise mit dem Betrieb eines vorgespannten positiven Antriebs- oder Flachgurtsystems verbunden sind.
- Bietet zuverlässige, berechenbare Antriebsleistung und senkt die Kosten.
- Verlängert die Lebensdauer des Bandes, minimiert den Komponentenverschleiß und verbessert den Produktertrag.

Die ThermoDrive®-Technologie bietet neue Möglichkeiten für die Konstruktion hygienischer Förderungslösungen.

- Die leichte, lockere Förderer-Passform ermöglicht ein einfaches Anheben und Reinigen von Bändern.
- Der offene Zugang zu Komponenten und die Möglichkeiten der Fördererkonstruktion ermöglichen eine vor-Ort-Reinigung ohne Anpassung des Förderers.
- Das homogene Band ermöglicht ein einfaches Abwischen für schnelle Produktwechsel und bietet den Vorteil einer kurzen Trocknungszeit.

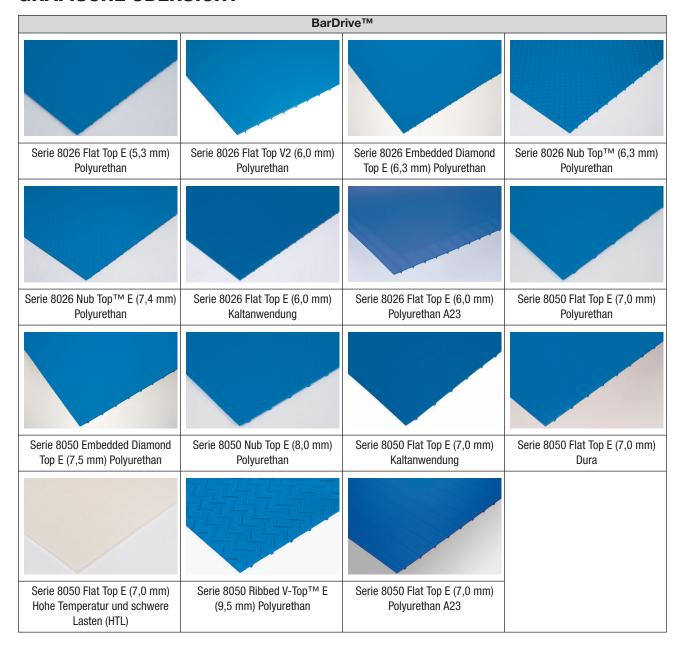




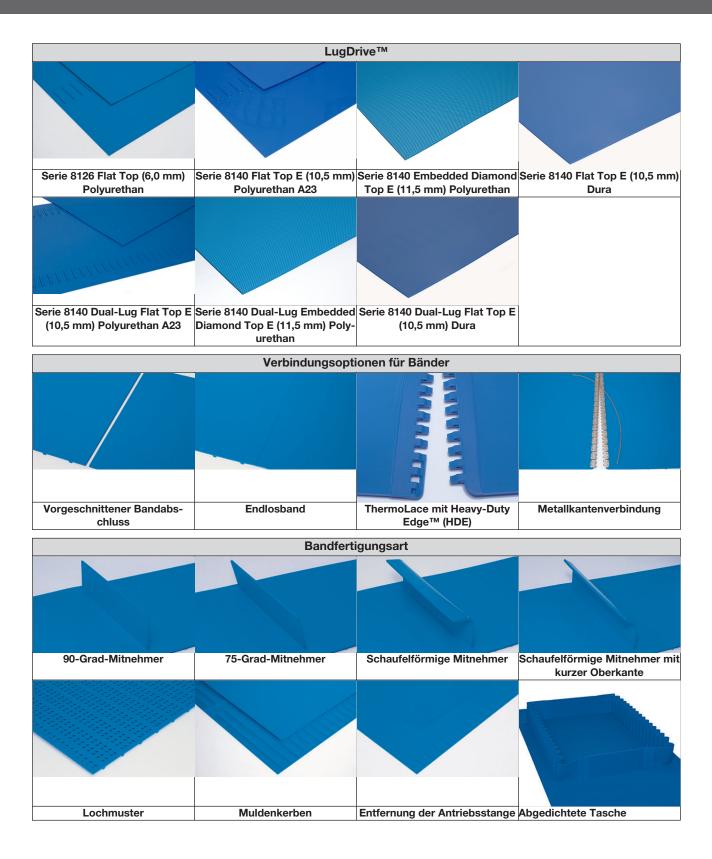
9

## **3 LIEFERPROGRAMM**

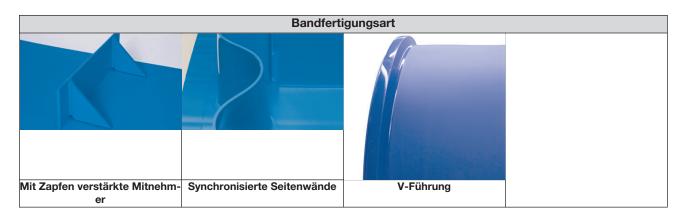
## **GRAFISCHE ÜBERSICHT**



## **3 LIEFERPROGRAMM**



12



## **HINWEISE ZUR BANDAUSWAHL**

Berücksichtigen Sie alle Optionen, um das richtige ThermoDrive-Band für Ihre Anwendung auszuwählen.

- 1. Wählen Sie ein grundlegendes Band. Jede Bandbeschreibung gibt eine Vielzahl von Eigenschaften jedes Bandes an. So weist beispielsweise **S8050 Flat Top (7,0 mm) Blue Polyurethan** auf die folgenden Bandeigenschaften hin:
  - Die Serienbezeichnung des Bandes ist **8050**, und das Band hat eine Antriebs-Teilung (Abstand zwischen den einzelnen Antriebsstangen) von 50 mm.
  - Der Bandtyp (die Oberflächenbeschaffenheit) ist Flat Top.
  - Die Banddicke beträgt 7,0 mm. Die Dicke wird von der Antriebsstange, dem Material und der Oberflächenbeschaffenheit bestimmt.
  - Die Farbe des Bandwerkstoffs ist blau.
  - Der Bandwerkstoff ist Polyurethan.
- 2. Wählen Sie auf Grundlage der Bandbeschreibung weitere für Sie relevante Eigenschaften aus. Die verfügbaren Optionen unterscheiden sich in Abhängigkeit vom gewählten Band.
  - Verbindungsoptionen für Bänder
  - Bandfunktionen wie Muldenkerben, Entfernung der Antriebsstange oder Lochmuster
  - Bandzubehör wie Mitnehmer, synchronisierte Seitenwände, V-Führung und Zapfen
- 3. Überprüfen Sie die folgenden Hinweise zur Bandauswahl sowie die bandspezifischen Produktinformationen, um die besten Optionen für Ihre Anwendung zu wählen. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

#### **AUSWAHL DES WERKSTOFFES**

ThermoDrive-Bänder und Zubehörteile sind in verschiedenen Standard-Polyurethan- und Spezialwerkstoffen erhältlich.

Polyurethan – Entwickelt für Abrieb- und Verschleißfestigkeit in Umgebungen, in denen keine Hydrolyse vorkommt; erhältlich in blau oder weiß

- Für dauerhafte Anwendung in einem Temperaturbereich von 20 °F bis 140 °F (-7 °C bis 60 °C). Wenden Sie sich für die endgültige Materialauswahl auf Grundlage der Temperaturen an den Intralox-Kundenservice.
- Weist, in Abhängigkeit von Serie, Typ und Banddicke, eine Bandfestigkeit von 175 lbf/ft Breite (2.554 N/m Breite) bis 420 lbf/ft Breite (6.129 N/m Breite)

**Kaltanwendung (CU)** – ausgelegt für den Temperaturbereich zwischen Umgebungstemperatur und sehr niedrigen Temperaturen; erbringt Höchstleistungen in kälteren Umgebungen

- Für Anwendungen mit einem Temperaturbereich von -30 °F bis 75 °F (-34 °C bis 24 °C). Wenden Sie sich für die endgültige Materialauswahl je nach Temperatur an den Intralox-Kundenservice.
- Bietet je nach Bandserie und -dicke eine Bandfestigkeit von 150 lbf/ft Breite (2.189 N/m Breite) bis 225 lbf/ft Breite (3.284 N/m Breite)

Dura – ausgelegt für hohe Lasten in Umgebungen mit hohen und niedrigen Temperaturen

• Verwendet bei Temperaturen von -4 °F bis 140 °F (-20 °C bis 60 °C). Wenn eine Verwendung außerhalb dieses Temperaturbereichs vorgesehen ist, wenden Sie sich an Intralox.

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 13

## **3 LIEFERPROGRAMM**

Bietet Bandfestigkeiten von bis zu 950 lbf/ft Breite (13.864 N/m Breite)

Hohe Temperatur und schwere Lasten (HTL) – geeignet für Anwendungen im Hochtemperaturbereich und schwere Lasten

- Verwendet in Anwendungen im Temperaturbereich von 60 °F bis 212 °F (15 °C bis 100 °C)
- Bietet Bandfestigkeiten von bis zu 1056 lbf/ft Breite (15.411 N/m Breite)

Polyurethan A23 – Entwickelt für überdurchschnittliche Leistungen in hydrolyseanfälligen Anwendungen

- Verwendet in Anwendungen im Temperaturbereich von 32 °F bis 212 °F (0 °C bis 100 °C)
- Bietet Bandfestigkeiten von bis zu 540 lbf/ft Breite (7.881 N/m Breite)

Die Polymerhärte gibt den Eindruckwiderstand eines Polymers gegenüber einem härteren Objekt – in der Regel Stahl – bei einer Standardprüfung an. Bei dehnbaren Kunststoffmaterialien (wie ThermoDrive) ist die Härte in etwa proportional zur Steifigkeit ("Elastizitätsmodul") des Polymers. Die Härte ist jedoch nicht immer ein guter Indikator für Eigenschaften wie Festigkeit, Verschleiß- und Kratzfestigkeit. Bei Polymeren wird die Härte in der Regel in den Skalen Shore A oder Shore D gemessen. Shore A wird für weichere Gummiwerkstoffe und Elastomere verwendet, während Shore D für härtere Polymere geeignet ist.

Bandwerkstoff-Härtewerte							
Material Härtewert							
Polyurethan	57, Shore D						
Polyurethan A23	54, Shore D						
Kaltanwendung	90, Shore A						
Hohe Temperatur und schwere Lasten (HTL)	59, Shore D (Durchschnitt aus 55 und 63, Shore D)						
Dura	50, Shore D						

### **AUSWAHL DES BANDTYPS (OBERFLÄCHENBESCHAFFENHEIT)**

ThermoDrive-Bänder und Zubehörteile sind in verschiedenen Standard-Flat Top- und Spezialoberflächen erhältlich.

Flat Top (FT) – speziell entwickelte matte Oberflächenbeschaffenheit, die für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit optimiert ist

**Embedded Diamond Top (EDT)** – zu reinigende Embedded-Diamond-Oberflächenstruktur mit hervorragenden Produktfreigabeeigenschaften

Nub Top™ (NT) – ein erhöhtes Oberseitenprofil, bietet je nach Produkt Anhaftungs- oder Freigabeeigenschaften

**Ribbed V-Top™** (**RVT**) – Oberseiten-Oberflächenausführung mit einem überlappenden Muster aus Raised V und Riffeln, die die Freigabe und das Entfernen der Produkte bei der Abgabe verbessern. Verbessert die Förderfähigkeit von Schüttgütern bei Steigförderern bis zu 30°, ohne dass Mitnehmer erforderlich sind

#### **AUSWAHL DER BANDSERIE**

ThermoDrive®-Bänder sind mit einer nominalen Antriebs-Bandteilung von 26 mm, 40 mm oder 50 mm (gerundete Werte) verfügbar. Eine kleinere Bandteilung reduziert den Zahnraddurchmesser und den für die Produktübergabe benötigten Platz. Eine größere Bandteilung korreliert mit größeren Übergaben und Zahnraddurchmessern sowie stärkeren Bändern und erhöhter Bandzugkapazität.

#### **BarDrive**

- Bänder der Serie 8026 26-mm-Antriebs-Teilung, häufig für Anwendungen mit geringen Belastungen und Produkte mit kurzen Übergabeabständen verwendet
- Bänder der Serie 8050 50-mm-Antriebs-Bandteilung, häufig für Anwendungen mit mittleren oder hohen Belastungen, bei denen längere Übergabeabstände zulässig sind, verwendet

#### LugDrive

- Bänder der Serie 8126 26-mm-Antriebs-Teilung, häufig für Anwendungen mit geringen Belastungen und Produkte mit kurzen Übergabeabständen verwendet
- Bänder der Serie 8140 40-mm-Antriebs-Bandteilung, für Anwendungen mit leichten bis mittleren Belastungen, bei denen längere Übergabeabstände zulässig sind, verwendet

#### **AUSWAHL DER BANDVERBINDUNGSOPTION**

ThermoDrive-Bandenden können mit verschiedenen Verfahren verbunden werden: Spleißen, ThermoLace oder Metallverbindung. Die Festigkeit der gewählten Verbindung wirkt sich auf die maximale Bandzugkapazität aus. Siehe Verbindungsoptionen für Bänder.

### WÄHLEN SIE BANDFUNKTIONEN UND -ZUBEHÖR

Für besondere Anwendungen stehen spezielle Bandfunktionen zur Verfügung.

Perforation - Band-Lochmuster, i. d. R. für Hygieneanwendungen zur Entwässerung verwendet

**Muldenkerben** – Entfernung der Antriebsstange entlang der Bandlänge bei vollständigem Entfernen der Antriebsstange und ca. 0,039 Zoll (1 mm) der Bandabdeckung, konstruiert für tiefe Mulden bis 2 Zoll (50 mm) bei anspruchsvollen Muldenanwendungen, nicht für alle gemuldeten Förderer erforderlich

**Entfernung der Antriebsstange** – Entfernung der Antriebsstange entlang der Bandlänge, nach der ca. 0,005 Zoll (0,13 mm) der Antriebsstange übrig und die Abdeckung in voller Stärke erhalten bleibt

Für bestimmte Bänder sind verschiedene Zubehörteile verfügbar.

**Mitnehmer** – Vertikales Zubehörteil, das hygienisch entlang der Bandbreite fixiert wird, verfügbar in verschiedenen Arten, Höhen, Dicken und Typen; trägt zur zuverlässigen Förderung bei Steigförderern oder Elevatoranwendungen bei

Mit Zapfen verstärkte Mitnehmer – Winklige, am Mitnehmer befestigte Mitnehmer-Stützen zur Verbesserung der Festigkeit von Mitnehmern; häufig bei Anwendungen mit hoher Bandbelastung verwendet

**Synchronisierte Seitenwand** – Vertikale Zubehörteile, hygienisch entlang der Bandlänge fixiert, verfügbar in verschiedenen Höhen, Dicken und Typen; konstruiert für effektive Produktmitnahme

**V-Führung** – Vertikale Zubehörteile, hygienisch entlang der Bandlänge fixiert; nützlich als Niederhaltung für Z-Förderer-Übergänge und Untertrumführung

Genaue Informationen finden Sie unter Bandfunktionen und Bandzubehör.

Verfügbarkeitshinweise für Bänder, Funktionen und Zubehörteile											
Material			Polyurethan	<u> </u>		Kaltanwendung	Dura	HTL	PUR A23	PUR A23	
Farbe		ВІ	au		Weiß	Blau	Blau	Natur	Blau	Weiß	
Modell/ Ausführung	FT	EDT	NT	RVT	FT	FT	FT	FT	FT	FT	
BarDrive											
					Serie 80	26					
5,3 mm	BTF				BTF						
6,0 mm	BTF				BTF	BTF			BF		
6,3 mm		BTF	BF								
7,4 mm			BTF								
					Serie 80	50			<u>'</u>		
7,0 mm	BPTFS				BPTFS	BTFS	BTF	BT	BTFS		
7,5 mm		BTFS									
8,0 mm			BTF								
9,5 mm				В							
				•	LugDriv	re	•	•			
					Serie 81	26					
6,0 mm	В										
		•	,	•	Serie 81	40	•	•	•		
10,5 mm (Single Lug)							BF		BFSV	BFSV	
11,5 mm (Single Lug)		BFSV									

## **3 LIEFERPROGRAMM**

	Verfügbarkeitshinweise für Bänder, Funktionen und Zubehörteile										
Material			Polyurethan			Kaltanwendung	Dura	HTL	PUR A23	PUR A23	
Farbe		Blau			Weiß	Blau	Blau	Natur	Blau	Weiß	
Modell/ Ausführung	FT	EDT	NT	RVT	FT	FT	FT	FT	FT	FT	
10,5 mm (Doppelstol- len)							BF		BFV	BFV	
11,5 mm (Doppelstol- len)		BFSV									

- FT Flat Top; EDT Embedded Diamond Top; NT Nub Top, RVT Ribbed V-Top
- B Band verfügbar in aufgeführten Serien, Dicken, Werkstoffen, Farben und Arten
- P Perforationen verfügbar; T Muldenkerben verfügbar; F Mitnehmer verfügbar; S Seitenwand verfügbar; V-Führung verfügbar

Siehe Bandfunktionen und Bandzubehör. Informationen zu detaillierten Optionen erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.

### **BANDWERKSTOFF-EIGENSCHAFTEN**

## WERKSTOFFKONFORMITÄT

**FDA-zugelassen:** Das Material erfüllt, wie erwähnt, die im zutreffenden Code of Federal Regulations, Kapitel 21, Teil 177 beschriebenen FDA-Anforderungen. Der Werkstoff gilt der USDA als chemisch unbedenklich und für den wiederholten Einsatz in Schlacht-, Verarbeitungs-, Transport- und Lagerbetrieben in direktem Kontakt mit Fleisch- oder Geflügelprodukten geeignet.

**EU-zugelassen:** Das Material erfüllt die Bestimmungen der EU-Verordnung 1935/2004/EG. Die zur Herstellung des Kunststoffs verwendeten Monomere und Zusatzstoffe sind in der Unionsliste enthalten. Bei Tests nach den in EU-Verordnung 10/2011 beschriebenen Kriterien wurden vom fertigen Produkt weder der Gesamtmigrationsgrenzwert (OML) noch anwendbare spezifische Migrationsgrenzwerte (SML) überschritten.

**Getestet nach 3A Dairy für Molkereiprodukte:** Dieser Test basiert auf Werkstoffen, nicht auf dem Produktdesign. Bei forcierten Verwendungstests behalten die Werkstoffe wesentliche Funktionseigenschaften und Oberflächenbeschaffenheit bei, wenn sie gereinigt und desinfiziert werden. ThermoDrive®-Bänder sind 3A Dairyzertifiziert.

Bandmaterialkonformität <sup>a</sup>									
Materialbezeichnung	FDA-zugelassen	EU-zugelassen	Getestet nach 3A Dairy für Molkereiprodukte	3A-zertifiziert <sup>b</sup>					
Kaltanwendung (CU)	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					
Dura	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					
Material für schwere Lasten und hohe Temperaturen (HTL)	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					
Polyurethan, blau	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					
Polyurethan, weiß	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					
Polyurethan A23	21 CFR 177.2600	Verordnung 1935/2004/EG, 10/2011	18-03	1421					

a Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um sich nach der Eignung bestimmter Materialfarbkombinationen für bestimmte Anwendungen zu erkundigen.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Förderband erfüllt die 3A-Sanitärnormen zu Design und Herstellung.

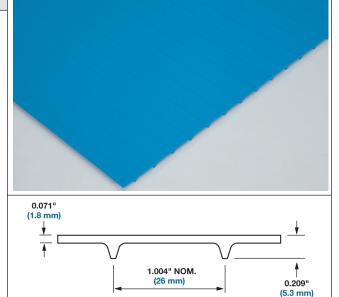
# 3 LIEFERPROGRAMM

## **BARDRIVE**

#### S8026 Flat Top E (5,3 mm) Polyurethan Zoll 1,004 26 Bandteilung Gesamtdicke 0,209 5.3 Mindestbreite 25 Maximale Breite 72 1829 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 2,50 64 Minimaler Zahnraddurchmesser (6T) 2,0 51 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten Vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, Met-allverbindung, ThermoLace HDE Blau, Weiß Verfügbare Farben



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- Wenn Sie das Zahnrad 6T in Erwägung ziehen, wenden Sie sich für weitere Informationen an die TSG.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Banddicke 5,3 mm. Die Dicke von S8026 ThermoLace HDE beträgt 6,0 mm. Dadurch entsteht aufgrund des Dickenunterschieds eine Stufe an der Unterseite des Bandes.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



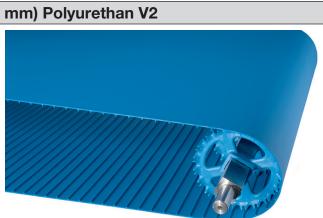
Banddaten									
		dzugkapazität <sup>a</sup>	Temperaturbereio	h (kontinuierlich)	Bandg	ewicht			
Bandwerkstoff	Ibf/ft Breite N/m Breite		°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²			
Polyurethan	175	2 554	20 bis 140	-7 his 60	0.57	2 78			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

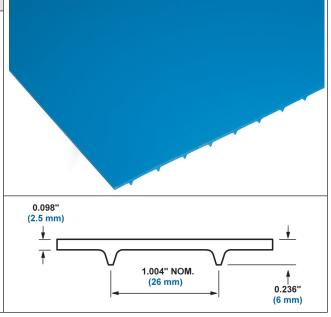
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen

	S802	6 Flat To	op E (6,0	
		Zoll	mm	
Bandteilung		1,004	26	
Gesamtdicke		0,236	6,0	
Mindestbreite		1	25	
Maximale Breite		72	1829	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser		3,25	82	
Minimaler Zahnraddurchmesser (10T)		3,2	81	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)		0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten		Vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Met- allverbindung, ThermoLace HDE		
Verfügbare Farben		Blau,	Weiß	



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten								
	Maximale Band	dzugkapazität <sup>a</sup>						
	bc		Temperaturbereio	h (kontinuierlich)	Bandgewicht			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>		
Polyurethan	300	4.378	20 bis 140	-7 bis 60	0,69	3,35		

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

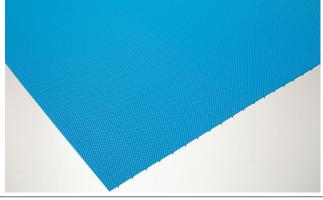
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

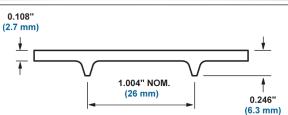
<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen.

#### S8026 Embedded Diamond Top E (6,3 mm) Polyurethan Zoll Bandteilung 1.004 26 Gesamtdicke 0,248 6,3 Mindestbreite 25 1 Maximale Breite 72 1829 3,25 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 82 Minimaler Zahnraddurchmesser (10T) 3,2 81 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten Vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, Metallverbindung, ThermoLace Verfügbare Farben Blau



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Umfasst ein bewährtes Embedded Diamond Top-Profil, um besonders gute Freigabeeigenschaften für Anwendungen zu gewährleisten, in denen die Anforderungen an die Produktfreigabe über die Flat Top-Eigenschaften hinaus-
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstab-
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Banddicke 6,3 mm. Die Dicke von S8026 ThermoLace HDE beträgt 6,0 mm. Dadurch entsteht aufgrund des Dickenunterschieds eine Stufe an der Unterseite des Bandes.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





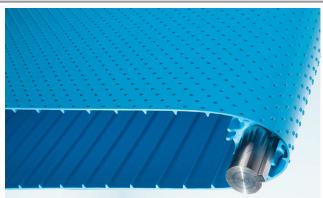
Banddaten									
	Maximale Bandzugkapazität <sup>a</sup>			ch (kontinuierlich)	Bandg	ewicht			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²			
Polyurethan	300	4 378	20 bis 140	-7 his 60	0.69	3 37			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

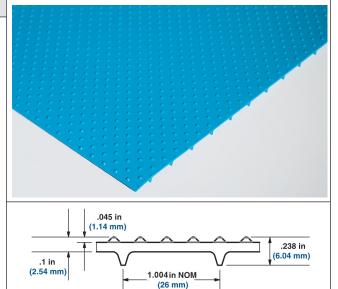
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für spezifische Optionen für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen.

	<b>S80</b>	26 Nub	Top™ (6	6,3 mm) Polyurethan
		Zoll	mm	
Bandteilung		1,004	26	
Gesamtdicke		0,238	6,045	
Mindestbreite		1	25	
Maximale Breite		24	610	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser		2,5	64	
Minimaler Zahnraddurchmesser (6T)		2,0	51	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)		0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten		chlüsse, End	ene Bandabs- osband, Ther- ce HDE	
Verfügbare Farben		В	lau	



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Bietet ein hervorragendes Anhaften des Produkts für die Beförderung über leichte Steigungen sowie eine verbesserte Freigabe bestimmter Produkte.
- · Mit Mitnehmern erhältlich.
- Wenn Sie das Zahnrad 6T in Erwägung ziehen, wenden Sie sich für weitere Informationen an die TSG.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstabbohrung.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Banddicke 6,3 mm. Die Dicke von S8026 ThermoLace HDE beträgt 6,0 mm. Dadurch entsteht aufgrund des Dickenunterschieds eine Stufe an der Unterseite des Bandes.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



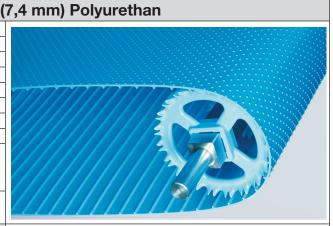
Banddaten									
	Maximale Ban	dzugkapazität <sup>a</sup>		ch (kontinuierlich)	Bandg	owicht			
	DC DC		remperaturbereit	ii (Kullululellicii)	Dalluy	ewiciii			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite N/m Breite		°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²			
Polyurethan	96	1.401	20 bis 140	-7 bis 60	0,533	2,6			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

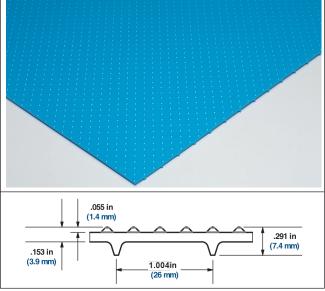
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen.

	S802	26 Nub T	ор™ Е (
		Zoll	mm
Bandteilung		1,004	26
Gesamtdicke		0,291	7,4
Mindestbreite		1	25
Maximale Breite		72	1829
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser		3,25	83
Minimaler Zahnraddurchmesser (10T)		3,2	81
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)		0	%
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten		chlüsse, End allverbindung	ene Bandabs- losband, Met- j, ThermoLace DE
Verfügbare Farben		В	lau



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Bietet ein hervorragendes Anhaften des Produkts für die Beförderung über leichte Steigungen sowie eine verbesserte Freigabe bestimmter Produkte.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstabbohrung.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten								
			Temperaturbere	Temperaturbereich (kontinuier-				
	Maximale Bandzugkapazität <sup>a bc</sup>		lich)		Bandgewicht			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²		
Polyurethan	300	4.378	20 bis 140	-7 bis 60	0,754	3,68		

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

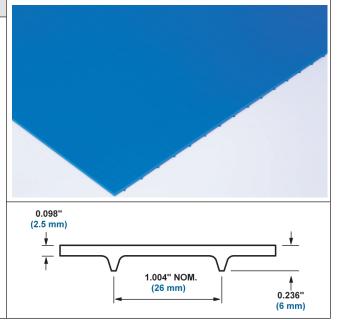
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen.

#### Serie S8026 Flat Top E (6,0 mm) Kaltanwendung Zoll Bandteilung 1,004 26 0,236 Gesamtdicke 6,0 Mindestbreite 25 Maximale Breite 72 1829 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser Siehe Produkthinweise Minimaler Zahnraddurchmesser Siehe Produkthinweise Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten Vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, Metallverbindung Verfügbare Farben Blau



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Für die Verwendung bei sehr niedrigen Temperaturen; speziell für Spitzenleistungen in kalten Umgebungen konzipiert.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- Der minimale Rückbiegungs- und Zahnraddurchmesser variiert je nach Tem-
  - 3 Zoll (76 mm) Durchmesser bei 20 °F bis 75 °F (-6,7 °C bis 24 °C)
  - 4 ZoII (102 mm) Durchmesser bei 0 °F bis 20 °F (-17,8 °C bis -6,7 °C)
  - 5 ZoII (127 mm) Durchmesser bei -30 °F bis 0 °F (-34,4 °C bis -17,8 °C)
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten								
	Maximale Bandzugkapazität <sup>a b</sup> Temperaturbereicl			ich (kontinuierlich) Bandgewicht				
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²		
Kaltanwendung	150	2.189	-30 bis 75	-34 bis 24	0,69	3,37		

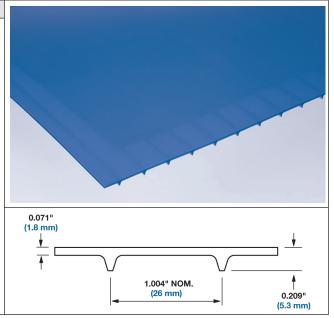
<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz unter 30 °F (-1 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen über die tatsächliche Bandzugkapazität.

#### S8026 Flat Top (6,0 mm) Polyurethan A23 E Zoll Bandteilung 1,004 26 Gesamtdicke 0,236 6 Mindestbreite 25 Maximale Breite 72 1829 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 3,25 83 Minimaler Zahnraddurchmesser (10T) 81 3,2 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Vorgeschnittene Bandabs-Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten chlüsse, Endlosband, Metallverbindung, ThermoLace Verfügbare Farben Blau



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit
- Mit Mitnehmern erhältlich
- Für den Dauerbetrieb von 32 °F (0 °C) bis 212 °F (100 °C) mit diesen Ausnahmen:
  - Für **Temperaturen über 140 °F (60 °C)** und für anwendungsspezifische Informationen kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice.
  - Für den Dauerbetrieb unter 32 °F (0 °C) kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice für den Mindestdurchmesser der Zahnräder.
- Weitere Informationen über die Lace-kompatiblen Zahnradoptionen finden Sie in den Datentabellen der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten								
	Maximale Ban	dzugkapazität <sup>d</sup> ef	Temperaturbereich (kontinuierlich)		Bandgewicht			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²		
Polyurethan A23	385	5.619	Siehe <i>Produkthinweise</i> in der vorherigen Tabelle.		0.51	2.49		

<sup>&</sup>lt;sup>d</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

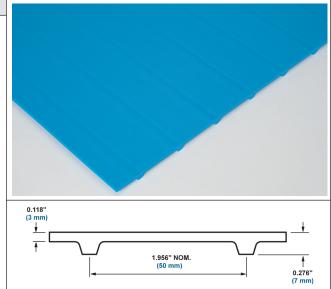
e Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>f</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8026 ThermoLace HDE-Verbindungen.

	S8050	Flat	Top E (7	
		Zoll	mm	
Bandteilung		1,956	50	
Gesamtdicke		0,276	7,0	
Mindestbreite		1	25	
Maximale Breite		72	1829	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser		4,0	102	
Minimaler Zahnraddurchmesser (6T)		4,0	102	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)		0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	chli	vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Ther- moLace HDE, Metallverbin- dung		
Verfügbare Farben		Blau, Weiß		



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Erhältlich mit Mitnehmern und synchronisierten Seitenwänden.
- Wenn Sie das Zahnrad 6T in Erwägung ziehen, wenden Sie sich für weitere Informationen an die TSG.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten								
	Maximale Band	lzugkapazität <sup>a</sup>						
	b c		Temperaturbereio	Bandgewicht				
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²		
Polyurethan	420	6.129	20 bis 140	-7 bis 60	0,89	4,35		

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

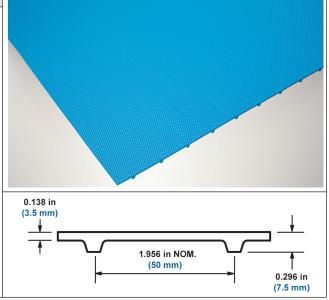
b Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8050 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

\$8050 Embe	edded D	iamond	
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,956	50	
Gesamtdicke	0,296	7,5	
Mindestbreite	1	25	
Maximale Breite	72	1829	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	5,2	132	
Minimaler Zahnraddurchmesser (10T)	6,5	165	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0 %		
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Ther- moLace HDE, Metallverbin- dung		
Verfügbare Farben	В	lau	



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Umfasst ein bewährtes Embedded Diamond Top-Profil, um besonders gute Freigabeeigenschaften für Anwendungen zu gewährleisten, in denen die Anforderungen an die Produktfreigabe über die Flat Top-Eigenschaften hinausgehen.
- Erhältlich mit Mitnehmern und synchronisierten Seitenwänden.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstabbohrung.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Banddicke 7,5 mm. Die Dicke von S8050 ThermoLace HDE beträgt 7,0 mm. Dadurch entsteht aufgrund der unterschiedlichen Dicke eine Stufe.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



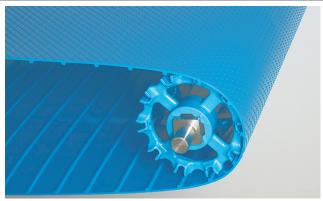
Banddaten							
	Maximale Band	lzugkapazität <sup>a b</sup>					
	С		Temperaturbereich (kontinuierlich)		Bandgewicht		
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²	
Polyurethan	420	6.129	20 bis 140	-7 bis 60	0,89	4,34	

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

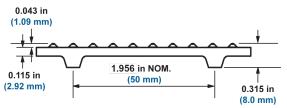
<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8050 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

\$80	050 Nub	Top E (8	,0 mm) Polyurethan
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,956	50	
Gesamtdicke	0,315	8,0	
Mindestbreite	1	25	
Maximale Breite	42	1067	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	4,0	102	
Minimaler Zahnraddurchmesser (6T)	4,0	102	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Ther- moLace HDE, Metallverbin- dung		
Verfügbare Farben	Blau		



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Bietet ein hervorragendes Anhaften des Produkts für die Beförderung über leichte Steigungen sowie eine verbesserte Freigabe bestimmter Produkte.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstabbohrung.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Banddicke 8,0 mm. Die Dicke von S8050 ThermoLace HDE beträgt 7,0 mm. Dadurch entsteht aufgrund der unterschiedlichen Dicke eine Stufe.
- Wenn Sie das Zahnrad 6T in Erwägung ziehen, wenden Sie sich für weitere Informationen an die TSG.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





Banddaten								
	Maximale Band	lzugkapazität <sup>a b</sup>						
		С	Temperaturbereich (kontinuierlich)		Bandgewicht			
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>		
Polyurethan	420	6.129	20 bis 140	-7 bis 60	0,86	4,20		

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

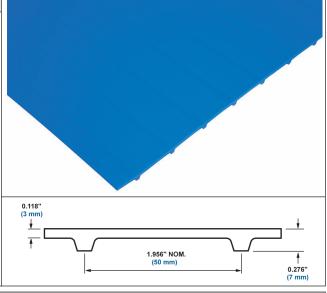
b Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8050 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

Serie S	3050 Flat	Top E (	7,0 mm) Kaltanwendung
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,956	50	
Gesamtdicke	0,276	7,0	
Mindestbreite	1	25	
Maximale Breite	72	1829	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	Siehe Prod	ukthinweise	
Minimaler Zahnraddurchmesser	Siehe Prod	ukthinweise	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	Vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Met- allverbindung		3
Verfügbare Farben	В	lau	



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Für die Verwendung bei sehr niedrigen Temperaturen; speziell für Spitzenleistungen in kalten Umgebungen konzipiert.
- Erhältlich mit Mitnehmern und synchronisierten Seitenwänden.
- Der minimale Rückbiegungs- und Zahnraddurchmesser variiert je nach Tem-
  - 4 Zoll (102 mm) Durchmesser bei 20 °F bis 75 °F (-6,7 °C bis 24 °C)
  - 5 Zoll (127 mm) Durchmesser bei 0 °F bis 20 °F (-17,8 °C bis -6,7 °C)
  - 6 ZoII (152 mm) Durchmesser bei -30 °F bis 0 °F (-34,4 °C bis -17,8 °C)
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.

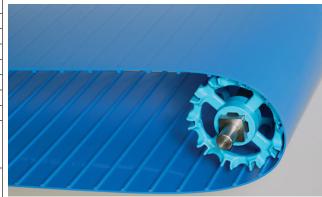


Banddaten								
	Maximale Bandzugkapazität <sup>a b</sup>		Temperaturbereio	Bandgewicht				
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²		
Kaltanwendung	225	3.284	-30 bis 75	-34 bis 24	0,82	4,00		

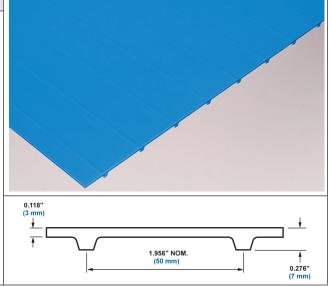
a Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz unter 30 °F (-1 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen über die tatsächliche Bandzugkapazität.

	S8050 F	lat Top	E (7,0 mm) Dura
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,956	50	
Gesamtdicke	0,276	7,0	
Mindestbreite	1	25	12/11/11
Maximale Breite	72	1829	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	6,0	152	
Minimaler Zahnraddurchmesser (10T)	6,5	165	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	chlüsse, Endl moLace HDE,	ene Bandabs- losband, Ther- , Metallverbin- ung	
Verfügbare Farben	В	lau	



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Ausgelegt f
   ür hohe Lasten in Umgebungen mit hohen und niedrigen Temperaturen.
- Mit Mitnehmern erhältlich.
- Bietet hohe Stoßfestigkeit.
- Für den Dauerbetrieb von -4 °F (-20 °C) bis 140 °F (60 °C) mit diesen Ausnahmen:
  - Für Temperaturen über 140 °F (60 °C) und für anwendungsspezifische Informationen kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice.
  - Für den **Dauerbetrieb unter -4 °F (-20 °C)** kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice für den Mindestdurchmesser der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten									
	Maximale Band	dzugkapazität <sup>a b</sup>	Temperaturbereic	Temperaturbereich (kontinuierlich) <sup>c</sup>					
Bandwerkstoff	werkstoff   Ibf/ft Breite   N/m Breite   '		°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>			
Dura	950	13.864	-4 bis 140	-20 bis 60	0.73	3.56			

a Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Verwenden Sie für Anwendungen mit Lasten von mehr als 50 % der Bandfestigkeit gestapelte Zahnräder.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup>Bei dauerhaftem Einsatz unter -4 °F (-20 °C) kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice, um Daten zur tatsächlichen Bandfestigkeit zu erhalten.

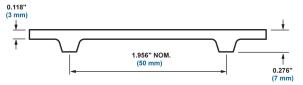
 $<sup>^{\</sup>rm C}$  Bei Temperaturen über 140  $^{\rm o}{\rm F}$  (60  $^{\rm o}{\rm C})$  wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.

#### S8050 Flat Top E (7,0 mm) Hohe Temperatur und schwere Lasten (HTL) Zoll Bandteilung 1,956 50 Gesamtdicke 0,276 7,0 Mindestbreite 25 Maximale Breite 50 1270 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 6,0 152 Minimaler Zahnraddurchmesser (10T) 165 6,5 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten Vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, Metallverbindung Verfügbare Farben Natur



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Speziell für hohe Temperaturen und/oder schwere Lasten entwickelt.
- Für Dauerbetrieb unter 60 °F (15 °C) kontaktieren Sie den Intralox-Kundenservice für den erforderlichen Mindestdurchmesser der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





Banddaten									
	Maximale Band	dzugkapazität <sup>a</sup>							
		b Temperaturbereich (kontinuierlich) <sup>c</sup>			Bandg	ewicht			
Bandwerkstoff	Ibf/ft Breite N/m Breite		°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>			
HTL	1056	15411	60 bis 212	15 bis 100	0,88	4,31			

a Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Verwenden Sie gestapelte Zahnräder für Anwendungen mit Lasten von mehr als 50 % der maximalen Bandzugkapa-

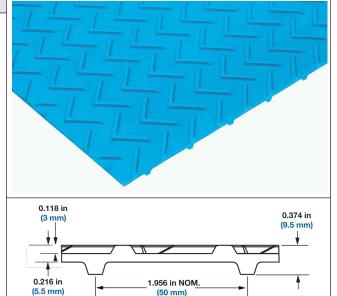
<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei kontinuierlichem Einsatz bei über 170 °F (77 °C) kontaktieren Sie den Intralox-Kundenservice, um Daten zur tatsächlichen Bandzugkapazität zu erhalten.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> In einigen Anwendungen können die Temperaturen bei kontinuierlichem Einsatz 210 °F (100 °C) überschreiten.

#### S8050 Ribbed V-Top™ E (9,5 mm) Polyurethan Zoll Bandteilung 1,956 50 Gesamtdicke 0,374 9,5 Mindestbreite 2 51 Maximale Breite 42 1067 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 4,0 102 Minimaler Zahnraddurchmesser (10T) 6,5 165 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, ThermoLace HDE Verfügbare Farben Blau



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Ermöglicht die Förderung von Schüttgut bei Aufwärtsförderung bei Steigungen von bis zu 30 Grad ohne Mitnehmer.
- Ermöglicht eine verbesserte Produktfreigabe und -entnahme bei der Abgabe.
- Die ThermoLace HDE-Verbindung ist vom Typ Flat Top mit bis zu 12 Zoll (305 mm) über die Scharnierstabbohrung hinweg.
- Die gespleißte Verbindung ist vom Typ Flat Top mit weniger als 1 Zoll (25 mm) über die gesamte Spleißung.
- Für das Spleißen sind eine Oberfräse für Bandabschluss bei ThermoDrive-Bändern und quadratische Abstandhalter von Intralox erforderlich.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten									
Maximale Bandzugkapazität <sup>a b</sup>									
	1	c Temperaturbereich (kontinuierlich)			Bandgewicht				
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite N/m Breite		°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²			
Polyurethan	180	2.627	20 bis 140	-7 bis 60	0,987	4,82			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

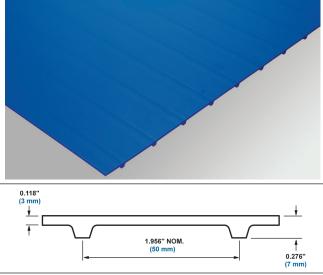
<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Für die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE siehe S8050 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

\$8050	Flat To	p E (7,0		
	Zoll	mm		
Bandteilung	1,956	50		
Gesamtdicke	0,276	7,0		
Mindestbreite	1	25		
Maximale Breite	72	1829		
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	5,2	132		
Minimaler Zahnraddurchmesser (8 T)	5,2	132		
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0 %			
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	Vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, ThermoLace HDE, Endlosband, Metallverbin- dung			
Verfügbare Farben	Blau,	Weiß		



- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Entwickelt für überdurchschnittliche Leistungen in hydrolyseanfälligen Anwendungen.
- Erhältlich mit Mitnehmern und Seitenwand.
- Für den Dauerbetrieb von 32 °F (0 °C) bis 212 °F (100 °C), mit den folgenden Ausnahmen:
  - Bei Temperaturen über 140 °F (60 °C) wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
  - Bei Dauerbetrieb unter 32 °F (0 °C) kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice zu Mindestdurchmessern der Zahnräder und weitere Überlegungen.

Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



Banddaten									
	Maximale Band	dzugkapazität <sup>a b</sup>	Temperaturbereic	Bandgewicht					
Bandwerkstoff	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°F °C		kg/m <sup>2</sup>			
PUR A23	540	7880	Siehe <i>Produkthinweise</i> in der vorherigen Tabelle. 0.804 3						

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Mit Zahnrädern im Abstand von 3 Zoll (76 mm) von Mitte zu Mitte. Ziehen Sie für Anwendungen mit hoher Bandbelastung die Verwendung von gestapelten Zahnrädern für optimale Leistungsfähigkeit in Betracht.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei dauerhaftem Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Bei Temperaturen unter 32 °F (0 °C) oder über 212 °F (100 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.

#### BARDRIVE-KOMPONENTEN

### S8026- UND S8050-ZAHNRÄDER

#### Hinweise zur Auswahl von Zahnrädern

- Alle abgebildeten Zahnräder sind bei Intralox erhältlich.
- Wählen Sie eine mit der Bandserie kompatible Zahnradserie.
- Wählen Sie eine Zahnradgröße, die mit dem Mindestzahnraddurchmesser des Bandes kompatibel ist. Bei Bändern mit synchronisierten Seitenwänden orientieren Sie sich bei der Auswahl der Zahnradgröße an Seitenwand-Bandteilung und Höhe.
- Konzipieren Sie das Antriebsende mit einem Mittellinienabstand von 3 Zoll (75 mm) zwischen den Zahnrädern.
- Wenden Sie sich hinsichtlich des Versanddatums an den Intralox-Kundenservice, bevor Sie Ihre Bestellung aufgeben.
- Wählen Sie eine EZ Clean-Ausführung bei Hygieneanwendungen.
- Durchgehende Zahnräder und Zahnräder mit max. Zugkraft werden nur für die Verwendung auf Antriebswellen empfohlen. Weitere Tipps zu technischen Empfehlungen erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.

	Mengenreferenz S8026- und S8050-Zahnräder									
	S	8026		S8	8050					
Mindest	bandbreite <sup>a</sup>	Mindestanzahl an Zahnrädern pro	Mindes	tbandbreite <sup>c</sup>	Mindestanzahl an Zahnrädern pro					
Zoll	mm	Welleb	Zoll	mm	Welled					
1	25	1	1	25	1					
2,9	74	2	3,7	94	2					
6,9	175	3	7,2	183	3					
9,9	251	4	10,2	259	4					
12,9	328	5	13,2	335	5					
15,9	404	6	16,2	411	6					
18,9	480	7	19,2	488	7					
21,9	556	8	22,2	564	8					
24,9	632	9	25,2	640	9					
27,9	709	10	28,2	716	10					
30,9	785	11	31,2	792	11					
33,9	861	12	34,2	869	12					
36,9	937	13	37,2	945	13					
39,9	1013	14	40,2	1021	14					
42,9	1090	15	43,2	1097	15					
45,9	1166	16	46,2	1173	16					
48,9	1242	17	49,2	1250	17					
51,9	1318	18	52,2	1326	18					
54,9	1394	19	55,2	1402	19					
57,9	1471	20	58,2	1478	20					
60,9	1547	21	61,2	1554	21					
63,9	1623	22	64,2	1631	22					
66,9	1699	23	67,2	1707	23					
69,9	1775	24	70,2	1783	24					

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Verwenden Sie zur Bestimmung der Mindestanzahl der erforderlichen Zahnräder die Mindestbandbreite, die unter der Breite Ihres Bandes liegt. Die Bänder sind mit Abstufungen von 0,03125 Zoll (0,79 mm) erhältlich.

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 35

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Für Anwendungen mit schwerer Beladung sind mehr Zahnräder erforderlich. Alle Zahnräder müssen arretiert werden. Ermöglichen Sie eine maximale laterale Bewegung von +/-0,125 Zoll (3,0 mm).

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Verwenden Sie zur Bestimmung der Mindestanzahl der erforderlichen Zahnräder die Mindestbandbreite, die unter der Breite Ihres Bandes liegt. Die Bänder sind mit Abstufungen von 0,03125 Zoll (0,79 mm) erhältlich.

d Für Anwendungen mit schwerer Beladung sind mehr Zahnräder erforderlich. Alle Zahnräder müssen arretiert werden. Ermöglichen Sie eine maximale laterale Bewegung von +/- 0,125 Zoll (3,0 mm).

# 3 LIEFERPROGRAMM

	Daten zu S8026 EZ-Clean-Azetalspritzguss-Zahnrädern										
	Nom.	Nom.					Erl	hältliche Bo	hrungsgröß	Ben	
	Teilk-	Teilk-	Nom.	Nom.	Nom No	Nom.	U.S. G	irößen	Metrisch	e Größen	
Anz. der Zähne	reis- durchm. Zoll	reis- durchm. mm	äußerer Durchm. Zoll		benbreite (in)		Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
6 <sup>a</sup> , <sup>b c</sup>	2,0	51	1,9	48	1,0 <sup>b</sup>	25 <sup>b</sup>	1		25		
10 <sup>d</sup>	3,2	81	3,2	81	1,0	25	1		25		A Desirable of the last of the
								1,5		40	8
12	3,9	99	3,8	97	1,0	25		1,5		40	
20	6,4	163	6,4	162	1,0	25		1,5		40	

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Nicht mit ThermoLace kompatibel

 $<sup>^{\</sup>rm d}$  Nicht kompatibel mit geteilten Hochleistungs-Halteringen aus Edelstahl

				Daten zu	maschine	II herge:	stellten S8	026-EZ-Cle	ean-Azeta	lzahnräde	rn
	Nom. Teilk-	Nom. Teilk-		Nom.		Nom.		nältliche Bol			
	reis-	reis-	Nom. äußerer		Nom. Na-	_	U.S. G	rößen	Metrisch	e Größen	
	durchm.		Durchm.		benbreite	breite	Rund	Vierkant	Rund	Vierkant	
Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	(in)	(mm)	(Zoll)	(ZoII)	(mm)	(mm)	
8ª	2,5	64	2,5	64	1,0	25	1		25		6
<sup>a</sup> Nicht mit	ThermoLac	ce kompatib	oel								

b die nominale Zahnbreite beträgt 1 Zoll (25,4 mm); die nominale Nabenbreite beträgt 0,7 Zoll (17,8 mm). Als weitere Referenz finden Sie die Zeichnungen der ThermoDrive®-Zahnräder auf der Intralox-Website.

 $<sup>^{\</sup>rm C}\,{\rm Nicht}$  kompatibel mit 1 Zoll Hochleistungs-Haltering mit Rundbohrung

	Daten zu maschinell hergestellten S8026-EZ-Clean-Azetalzahnrädern ohne Verbindung													
	Nom.	Nom.					Erl	hältliche Bo	hrungsgröß	en				
	Teilk- reis-	Teilk- reis-	Nom. äußerer	Nom.	Nom. Na-	Nom. Naben-	U.S. G	irößen	Metrisch	e Größen				
Anz. der Zähne					benbreite (in)		Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)				
20ª	6,4	163	6,4	162	1	25		1,5		40				
<sup>a</sup> Nicht kon	npatibel mi	t ThermoLa	ce HDE				·		·					

				Da	ten zu S8	050-EZ-(	Clean-Aze	talspritzgu	ss-Zahnra	idern	
	Nom.	Nom.					Erl	hältliche Bo	hrungsgröß	Ben	
	Teilk- reis-	Teilk- reis-	Nom. äußerer	Nom.	Nom. Na-	Nom. Naben-	U.S. G	rößen	Metrisch	e Größen	
Anz. der Zähne		durchm. mm			benbreite (in)		Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
6	4,0	102	3,7	94	1,5	38		1,5		40	
8	5,2	132	5,0	127	1,5	38		1,5		40	
10	6,5	165	6,3	160	1,5	38		1,5		40	
12	7,7	196	7,6	193	1,5	38		1,5		40	** Contract of the contract of

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 37

	Nom.	Nom.						tliche Bo		
Anz. der	Teilk- reis- durchm.			Nom. äußerer		Nom. Naben- breite	U. Rund	S. Vier- kant	Meti	vier- kant
Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	(in)	(mm)	(Zoll)	(Zoll)	(mm)	(mm)
10	6,5	165	6,3	160	1,50	38		1,5		40
10	0,3	103	0,3	100	1,50	30		2,5		60
12	7,7	196	7,6	193	1,50	38		1,5		40
								2,5		60

			ı	Daten zu	maschine	II herge	stellten S8	050 EZ-Cle	ean-Azeta	Izahnräde	rn
	Nom.	Nom.					Erl	hältliche Bo	hrungsgröl	3en	
	Teilk-	Teilk-	Nom.	Nom.	N N -	Nom.	U.S. G	irößen	Metrisch	ne Größen	
Anz. der Zähne	reis- durchm. Zoll	reis- durchm. mm	äußerer Durchm. Zoll		Nom. Na- benbreite (in)		Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
10	6,5	165	6,3	160	1,0	25		2,0			
								2,5			
12	7,7	196	7,6	193	1,0	25		2,0			
								2,5			
16	10,3	262	10,1	255	1,0	25		1,5		40	
								2,5			ZD.

				Daten zu	maschine	ell herge	stellten S8	8050-EZ-CI	ean-Nylor	ızahnrädei	'n
	Nom.	Nom.					Erl	hältliche Bo	hrungsgröß	Ben	
	Teilk-	Teilk-	Nom.	Nom.	N N -	Nom.	U.S. G	rößen	Metrisch	e Größen	
Anz. der Zähne	reis- durchm. Zoll	reis- durchm. mm	äußerer Durchm. Zoll	1	Nom. Na- benbreite (in)		Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
10	6,5	165	6,3	160	1	25		1,5		40	

38 Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie

	Daten zu maschinell hergestellten S8050 EZ Clean-Azetalzahnrädern ohne Verbindung <sup>a</sup>													
	Nom.	Nom.					Eri	hältliche Bol	hrungsgröß	Ben				
	Teilk-	Teilk-	Nom.	Nom.	N N -	Nom.	U.S. G	rößen	Metrisch	e Größen				
Anz. der Zähne	reis- durchm. Zoll	reis- durchm. mm	äußerer Durchm. Zoll		Nom. Na- benbreite (in)	Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)				
10														
12	7,7	196	7,6	193	1	25		2,5		60				
<sup>a</sup> Nicht kompatibel mit ThermoLace HDE														

					Date	en zu gel	teilten S80	50-Zahnrä	idern <sup>a b</sup>		
	Nom.	Nom.						hältliche Bo			
	Teilk- reis-	Teilk- reis-	Nom. äußerer	Nom. äußerer	Nom. Na-	Nom. Naben-	U.S. G	irößen	Metrisch	e Größen	
Anz.		durchm.			benbreite		Rund	Vierkant	Rund	Vierkant	
Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	(in)	(mm)	(ZoII)	(ZoII)	(mm)	(mm)	
8	5,2	132	5,0	127	1,0	25		1,5		40	
10	6,5	165	6,3	160	1,0	25		1,5		40	

 $<sup>^{\</sup>rm a}$  Erhältlich in bearbeitetem, naturfarbenem Azetal oder abriebfestem, natürlichem Nylon

 $<sup>^{\</sup>rm b}{\rm Zahnr\"{a}der\ haben\ eine\ bevorzugte\ Antriebsdrehrichtung.\ \"{U}berpr\"{u}fen\ Sie\ die\ Pfeile\ an\ der\ Seite.}$ 

				Durchge	hendes Zahr	rad <sup>a b</sup>		
Breitenabstufungen	Anz. der Zähne	Nom. Teilk- reis- durchm.	Nom. äußerer Durchm.	Optionale Farbstoffe	DM Lager- zapfen	DM Getriebe- zapfen	Länge Getrie- bezapfen	
10 Zoll (254 mm)								
12 Zoll (305 mm)								
16 Zoll (406 mm)								9 2 9
18 Zoll (457 mm)								
20 Zoll (508 mm)								
24 in (610 mm)								
30 Zoll (762 mm)		6,5 Zoll	6,3 Zoll	Farbstoff	Max. 2 Zoll	Max. 2 Zoll	Max. 15 Zoll	A B
36 in (914 mm)	10	(165 mm)	(160 mm)	oder kein Farbstoff	(50 mm)	(50 mm)	(381 mm)	- C
								A: Lagerzapfen
								B: Getriebezapfe
								C: Länge Getrieb zapfen

#### S8026- UND S8050-UMLENKENDE

- Sofern nicht anders angegeben, sind Stützräder und Stützrollen mit Bändern der Serien S8026 und S8050 kompatibel.
- Die Stützräder sind für den Einsatz auf Vierkantwellen konzipiert. Für runde Wellen sollten Umlenkrollen verwendet
- Die Durchmesser von Stützrädern und Stützrollen müssen dem für das jeweilige Band erforderlichen Mindestzahnraddurchmesser entsprechen.
- Flanschrollen sollten nur für die äußeren Enden der Welle verwendet werden, wenn eine Führung des Bandes erforderlich ist.
- Wenden Sie sich für Informationen über die Lieferzeiten bitte an den Intralox-Kundenservice.

	Daten zu ThermoDrive-Stützrädern <sup>a</sup>													
		Nom.	Nom.			Erh	ältliche Bo	hrungsgr	ößen					
		Rad-	Rad-	Nom. Na-	Nom. Na-	U.S. (	Größen	Metrisc	ne Größen					
Ca. Teilkreis-	Ca. Teilkreis-	durchm.	durchm.	benbreite	benbreite	Rund	Vierkant	Rund	Vierkant					
durchm. Zoll	durchm. mm	Zoll	mm	(in)	(mm)	(Zoll)	(ZoII)	(mm)	(mm)					
3,9														
5,2	5,2 132 5,00 127,0 1,0 25 1,5 40													
6,5	165	6,25	158,8	1,0	25		1,5		40					
7,7	196	7,50	190,5	1,0	25		1,5							
							2,5							
10,3														
	2,5													
<sup>a</sup> Für den Einsatz m	Für den Einsatz mit Zahnrädern mit entsprechendem Durchmesser ausgelegt; Werkstoff ist UHMW-PE.													

 $<sup>^{\</sup>rm b}$  Durchgehende Zahnräder dürfen nur auf einer Antriebswelle verwendet werden.

Nom. Roll- endurchm. Zoll  A,0  102  1,0  25  1,0  25  1,0  102  1,0  25  1,0  102  1,0  103  104  105  105  105  106  107  107  108  108  108  108  108  108	Daten zu ThermoDrive-Untertrumrollen <sup>a</sup>											
endurchm. Zoll endurchm. (in) enbreite (mm) Rund (Zoll) Vierkant (Zoll) Rund (mm) (mm) (mm) (mm)					-	Erhältliche Bo	ohrungsgröße	n				
Zoll         mm         (in)         (mm)         Rund (Zoll)         (Zoll)         Rund (mm)         (mm)           4,0         102         1,0         25         0,75	Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-	Nom. Na-	U.S. G	irößen	Metrisch	e Größen				
					Rund (Zoll)		Rund (mm)					
4,0 102 1,0 25 1,0	4,0	102	1,0	25	0,75							
	4,0	102	1,0	25	1,0							

			D	Daten zu Th	ermoDrive-R	ollen mit F	lansch <sup>a</sup>
Nom. Roll-					rhältliche Bo		
en-	Nom. Roll-	Nom. Na-	Nom. Na- benbreite		Größen		he Größen
durchm. Zoll <sup>b</sup>	endurchm. mm <sup>c</sup>	benbreite in Zoll <sup>d</sup>	in mm <sup>e</sup>	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)
4,0	102	1,0	25	0,75			
4,0	102	1,0	25	1,0			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Werkstoff UHMW-PE.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Der Flansch von 0,75 Zoll (19 mm) ist nicht im Nenndurchmesser der Rolle enthalten. Der tatsächliche Rollendurchmesser beträgt 5,5 Zoll (140 mm).

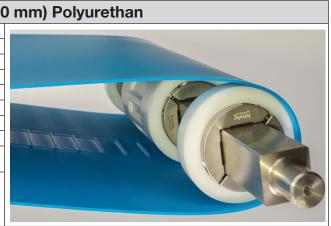
<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Der Flansch von 0,75 Zoll (19 mm) ist nicht im Nenndurchmesser der Rolle enthalten. Der tatsächliche Rollendurchmesser beträgt 5,5 Zoll (140 mm).

 $<sup>^{</sup>m d}$  Der Flansch ist nicht in der Nennnabenbreite enthalten. Die tatsächliche Nabenbreite beträgt 1,23 Zoll (31 mm).

<sup>&</sup>lt;sup>e</sup> Der Flansch ist nicht in der Nennnabenbreite enthalten. Die tatsächliche Nabenbreite beträgt 1,23 Zoll (31 mm).

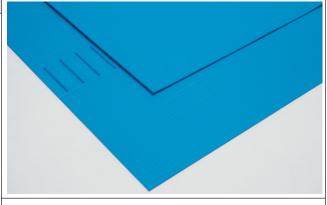
## **LUGDRIVE**

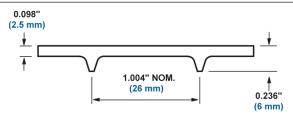
	S8126 Flat	Top (6,0
	Zoll	mm
Bandteilung	1,004	26
Gesamtdicke	0,236	6,0
Mindestbreite	10	254
Maximale Breite	24	610
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	4,0	102
Minimaler Zahnraddurchmesser (12 T)	4,0	102
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten		ene Bandabs- Endlosband
Verfügbare Farben	В	lau



#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Entwickelt für die Nachrüstung bestimmter Anwendungen von gemuldeten Förderern mit hoher Spannung auf ThermoDrive-Lösungen ohne Vorspannung; für Einzelheiten wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.
- Zur Verwendung mit S8126-spezifischen Antriebs- und Umlenkkomponenten.
- Die Breite der Antriebsstange beträgt 2,4 Zoll (62 mm).
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten										
	Maximale Ban	dzugkapazität	Temperaturbereio	Bandgewicht							
Bandwerkstoff	lbf	N	°F	°C	lb/ft <sup>2</sup>	kg/m²					
Polyurethan	120	534	20 bis 140	-7 bis 60	0,62	3,04					

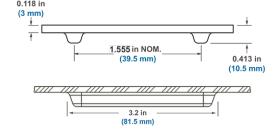
S8140 Flat Top	<b>E</b> (10,5	mm) Po	lyurethan A23 mit Einzelstolle
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,555	39,5	
Gesamtdicke	0,413	10,5	
Mindestbreite	5	127	
Maximale Breite	36	914	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	4	102	
Minimaler Zahnraddurchmesser (8 T)	4	102	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	chlüsse, End allverbindung	ene Bandabs- llosband, Met- g, ThermoLace IDE	Continue .
Verfügbare Farben	Blau	, Weiß	



#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Entwickelt für überdurchschnittliche Leistungen in hydrolyseanfälligen Anwendungen.
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Komponenten für Antriebs- und Einlaufende.
- Die Breite der Antriebslasche beträgt 3,2 Zoll (81,5 mm).
- Erhältlich mit Mitnehmern, Seitenwand und V-Führung.
- Für den Dauerbetrieb von 32 °F (0 °C) bis 212 °F (100 °C), mit den folgenden Ausnahmen:
  - Bei Temperaturen über 212 °F (100 °C) wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
  - Bei Dauerbetrieb **unter 32 °F (0 °C)** kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice zu Mindestdurchmessern der Zahnräder und weitere Über-
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten											
		Maxima	ale Bandzugkapazität <sup>abc</sup>			Temperaturbereich (konti- nuierlich)			Bandgewicht			
Bandwerkst- off	Verbindungs- methode	lbf/ft Breite	N/m Breite	lbf	N							
DUD AGG	Nicht HDE	480 (bis zu 18 Zoll)	7000 (bis zu 457 mm)	720 (18 bis 36 Zoll)	3200 (457 mm bis 914 mm)	°F	°C	Imperial	Metrisch			
run A23	PUR A23 ThermoLace HDE 270 (bis zu 32 Zoll)		3940 (bis zu 813 mm)	720 (32 bis 36 Zoll)	3200 (813 mm bis 914 mm)	Siehe <i>Produkthinweise</i> in der vorherigen Tabelle.		0,730 lbs/ft² + 0,120 lbs/ft	3,56 kg/m <sup>2</sup> + 0,179 kg/m			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Für dauerhaften Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

 $<sup>^{\</sup>rm b}$  Basierend auf der richtigen Lage der Positionsbegrenzer.

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE finden Sie unter S8140 Single-Lug ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

#### S8140 Embedded Diamond Top E (11,5 mm) Polyurethan mit Einzelstollen Zoll 1,562 Bandteilung 39,7 Gesamtdicke 0,453 11,5 Mindestbreite 5 127 36 Maximale Breite 914 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 5 127 Mindestdurchmesser Zahnrad [12T, 6 Zoll 5 127 (153 mm)] Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten Vorgeschnittene Bandabschlüsse, Endlosband, Met-allverbindung, ThermoLace HDE Verfügbare Farben Blau

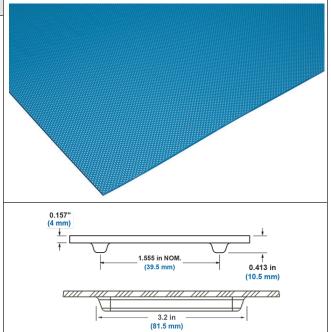


#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Umfasst ein bewährtes Embedded Diamond Top-Profil, um besonders gute Freigabeeigenschaften für Anwendungen zu gewährleisten, in denen die Anforderungen an die Produktfreigabe über die Flat Top-Eigenschaften hinaus-
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Komponenten für Antriebs- und Einlaufende
- Die Breite der Antriebsstollen beträgt 3,2 Zoll (81,5 mm)
- · Erhältlich mit Mitnehmern, Seitenwand und V-Führung.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Dicke der Bandabdeckung 4 mm. Die Dicke der S8140 ThermoLace HDE-Abdeckung beträgt 3 mm. Dadurch entsteht aufgrund der unterschiedlichen Dicke eine Stufe.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstab-
- Für den Dauerbetrieb von 20 °F (-7 °C) bis 140 °F (60 °C), mit den folgen-

Bei Temperaturen über 100 °F (37 °C) wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.



	Banddaten										
		Maximale Bandzugkapazität <sup>a b c</sup>					ereich (konti- rlich)	Bandgewicht			
Bandwerkst- off	Verbindungs- methode	lbf/ft Breite	N/m Breite	lbf	N	°F	°C	U.S.	Metrisch		
Polyurothan	ThermoLace ohne HDE	400 (bis zu 18 Zoll)	5.800 (bis zu 457 mm)	600 (18 Zoll bis 36 Zoll)	2.660 (457 mm bis 914 mm)	Temperaturbere	eich (kontinuier-	1,076 lbs/ft² +	5,253 kg/m <sup>2</sup> +		
Polyurethan	ThermoLace HDE	225 (bis zu 32 Zoll)	3.250 (bis zu 813 mm)	600 (32 Zoll bis 36 Zoll)	2.660 (813 mm bis 914 mm)	lic	:h)	0,08 lbs/ft	0,119 kg/m		

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Bei Daueranwendung bei Temperaturen über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um die tatsächliche Bandzugkapazität zu erfahren.

 $<sup>^{\</sup>mathrm{b}}$  Basierend auf der korrekten Positionsbegrenzerposition.

c ThermoLace HDE spezifische Festigkeitskennwerte finden Sie unter S8140 ThermoLace mit Einzelstollen und mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

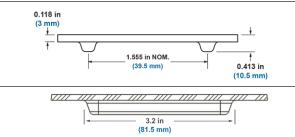
#### S8140 Flat Top E (10,5 mm) Dura mit Einzelstollen Zoll mm Bandteilung 1,555 39,5 Gesamtdicke 0,413 10,5 Mindestbreite 5 127 Maximale Breite 36 914 Minimaler Rückbiegungsdurchmesser 6 153 Minimaler Zahnraddurchmesser (12 T) 6 153 Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche) 0 % Vorgeschnittene Bandabs-Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten chlüsse, Endlosband, Metallverbindung, ThermoLace HDE Blau Verfügbare Farben



#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Ausgelegt für hohe Lasten in Umgebungen mit hohen und niedrigen Temper-
- · Bietet hohe Stoßfestigkeit
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Komponenten für Antriebs- und Ein-
- Die Breite der Antriebsstollen beträgt 3,2 Zoll (81,5 mm)
- Modul 179 MPa
- Mit Mitnehmern erhältlich
- Für den Dauerbetrieb von -4 °F (-20 °C) bis 140 °F (60 °C) mit diesen Aus-
  - Für Temperaturen über 140 °F (60 °C) und für anwendungsspezifische Informationen kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice.
  - Für den Dauerbetrieb unter -4 °F (-20 °C) kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice für den Mindestdurchmesser der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten											
		Maxima	le Bandzugkapa	azität <sup>a b c</sup>		ereich (konti- rlich)	Bandgewicht					
Bandwerkst- off	Verbindungs- methode	lbf/ft Breite	N/m Breite	lbf	N	°F	°C	U.S.	Metrisch			
Dura	ThermoLace ohne HDE	800 (bis zu 18 Zoll)	11.675 (bis zu 457 mm)	1.200 (18 Zoll bis 36 Zoll)	5.330 (457 mm bis 914 mm)	Siehe <i>Produkti</i>	hinweise in der	0,7189 lbs/ft²	3,51 kg/m² +			
Dura	ThermoLace HDE	450 (bis zu 32 Zoll)	6.560 (bis zu 813 mm)	1.200 (32 Zoll bis 36 Zoll)	5.330 (813 mm bis 914 mm)	vorherige	n Tabelle.	+ 0,104 lbs/ft	Ó,155 kg/m			

a Bei Daueranwendung bei Temperaturen über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um die tatsächliche Bandzugkapazität zu erfahren.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Basierend auf der korrekten Positionsbegrenzerposition.

c ThermoLace HDE spezifische Festigkeitskennwerte finden Sie unter S8140 ThermoLace mit Einzelstollen und mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

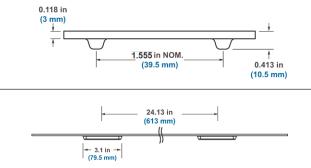
S8140 Flat Top	E (10,5	mm) Pol	yurethan A23 mit Doppelstollen
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,555	39,5	
Gesamtdicke	0,413	10,5	
Mindestbreite	30	762	
Maximale Breite	60	1524	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	4	102	
Minimaler Zahnraddurchmesser (8 T)	4	102	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	000000
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	Vorgeschnittene Bandab chlüsse, Endlosband, Me allverbindung, ThermoLa HDE		
Verfügbare Farben	Blau	, Weiß	GAAAGA



#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Matte Oberflächenbeschaffenheit, konzipiert und optimiert für eine bessere Produktfreigabe und Reinigbarkeit.
- Entwickelt für überdurchschnittliche Leistungen in hydrolyseanfälligen Anwendungen.
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Antriebs- und Umlenkkomponenten.
- Die Breite der Antriebslasche beträgt 3,1 Zoll (79,5 mm).
- Modul 95,06 MPa
- · Erhältlich mit Mitnehmern und V-Führung.
- Für den Dauerbetrieb von 32 °F (0 °C) bis 212 °F (100 °C), mit den folgen-
  - Bei Temperaturen über 212 °F (100 °C) wenden Sie sich bitte an den In-
  - Bei Dauerbetrieb **unter 32 °F (0 °C)** kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice zu Mindestdurchmessern der Zahnräder und weitere Über-
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten										
		Maximale Bandzugkapa		eich (kontinuier- ch)	Bandgewicht						
Bandwerkstoff	Verbindungs- methode	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	Imperial	Metrisch				
	Nicht HDE	480	7000								
PUR A23	ThermoLace HDE 270		3940		<i>hinwei</i> se in der en Tabelle.	0,730 lbs/ft <sup>2</sup> + 0,240 lbs/ft	3,56 kg/m <sup>2</sup> + 0,357 kg/m				

d Für dauerhaften Einsatz bei über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zur tatsächlichen Bandzugkapazität.

<sup>&</sup>lt;sup>e</sup> Basierend auf der richtigen Lage der Positionsbegrenzer.

<sup>&</sup>lt;sup>f</sup> Die spezifischen Festigkeitswerte für ThermoLace HDE finden Sie unter S8140 Dual-Lug ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

### S8140 Embedded Diamond Top E (11,5 mm) Polyurethan mit Doppelstollen

00110 = 11110 0 0 0 0 0 0 0 0 0		~   · · · :		
	Zoll	mm		
Bandteilung	1,555	39,675		
Gesamtdicke	0,453	11,5		
Mindestbreite	30	762		
Maximale Breite	60	1524		
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	5	127		
Mindestdurchmesser Zahnrad [12T, 6 Zoll (153 mm)]	5	127		
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%		
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	Vorgeschnittene Bandabs- chlüsse, Endlosband, Met- allverbindung, ThermoLace HDE			
Verfügbare Farben	В	lau		



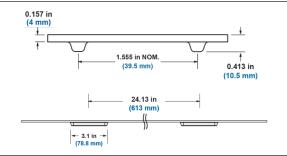
#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Umfasst ein bewährtes Embedded Diamond Top-Profil, um besonders gute Freigabeeigenschaften für Anwendungen zu gewährleisten, in denen die Anforderungen an die Produktfreigabe über die Flat Top-Eigenschaften hinausgehen.
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Komponenten für Antriebs- und Einlaufende
- Die Breite der Antriebslasche beträgt 3,1 Zoll (78,8 mm)
- Modul 78,5 MPa
- Erhältlich mit Mitnehmern, Seitenwand und V-Führung.
- Wenn ThermoLace HDE als Verbindungsmethode ausgewählt wird, beträgt die Dicke der Bandabdeckung 4 mm. Die Dicke der S8140 ThermoLace HDE-Abdeckung beträgt 3 mm. Dadurch entsteht aufgrund der unterschiedlichen Dicke eine Stufe.
- ThermoLace HDE als Flat Top-Ausführung auf jeder Seite der Scharnierstabbohrung.
- Für den Dauerbetrieb von 20 °F (-7 °C) bis 140 °F (60 °C), mit den folgenden Ausnahmen:

Bei Temperaturen über 100 °F (37 °C) wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

• Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten										
		Maximale Bandzugkapa	azität <sup>g h i</sup>		ereich (konti- rlich)	Bandgewicht					
Bandwerkst- off	Verbindungs- methode	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	U.S.	Metrisch				
Polyurethan	ThermoLace ohne HDE	400	5.830	Siehe <i>Produkthinweise</i> in der vorherigen Tabelle.			5,253 kg/m <sup>2</sup> +				
Polyurethan -	ThermoLace HDE	225	3280			0,16 lbs/ft	0,238 kg/m				

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Bei Daueranwendung bei Temperaturen über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um die tatsächliche Bandzugkapazität zu erfahren.

<sup>&</sup>lt;sup>h</sup> Basierend auf der korrekten Positionsbegrenzerposition.

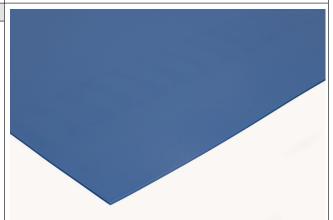
i Spezifische Festigkeitskennwerte von ThermoLace HDE finden Sie unter S8140 Doppelstollen-ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

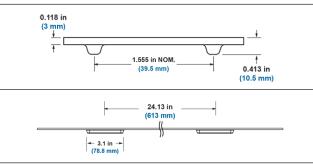
S8140 Fla	t Top E	(10,5 mr	n) Dura mit Doppelstollen
	Zoll	mm	
Bandteilung	1,555	39,5	
Gesamtdicke	0,413	10,5	
Mindestbreite	30	762	
Maximale Breite	60	1524	
Minimaler Rückbiegungsdurchmesser	6	153	
Minimaler Zahnraddurchmesser (12 T)	6	153	
Durchlässigkeit (nahtlose Oberfläche)	0	%	
Verfügbare Verbindungsmöglichkeiten	chlüsse, End allverbindung	ene Bandabs- llosband, Met- g, ThermoLace DE	
Verfügbare Farben	В	lau	



#### **Produkthinweise**

- Wenden Sie sich vor Konstruktion eines Systems oder Bestellung eines Bandes an Intralox, um die genauen Bandabmessungen zu erfahren.
- Ausgelegt für hohe Lasten in Umgebungen mit hohen und niedrigen Temper-
- · Bietet hohe Stoßfestigkeit
- Zur Verwendung mit S8140-spezifischen Komponenten für Antriebs- und Ein-
- Die Breite der Antriebsstollen beträgt 3,1 Zoll (79,5 mm)
- Modul 179 MPa
- Mit Mitnehmern erhältlich
- Für den Dauerbetrieb von -4 °F (-20 °C) bis 140 °F (60 °C) mit diesen Aus-
  - Für **Temperaturen über 140 °F (60 °C)** und für anwendungsspezifische Informationen kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice.
  - Für den Dauerbetrieb unter -4 °F (-20 °C) kontaktieren Sie bitte den Intralox-Kundenservice für den Mindestdurchmesser der Zahnräder.
- Siehe Werkstoffkonformität für Zulassungsinformationen.





	Banddaten										
	Maximale Bandzugkapazität <sup>a b c</sup>				ch (kontinuierlich)	Bandgewicht					
Bandwerkstoff	Verbindungsme- thode	lbf/ft Breite	N/m Breite	°F	°C	U.S.	Metrisch				
Dura	ThermoLace ohne HDE	800	11.675		reise in der vorheri- abelle.	0,7189 lbs/ft² + 0,208 lbs/ft	3,51 kg/m² + 0,310 kg/m				
	ThermoLace HDE	450	6.560	gen i	abelle.	0,200 105/11	0,510 kg/III				

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Bei Daueranwendung bei Temperaturen über 100 °F (38 °C) wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um die tatsächliche Bandzugkapazität zu erfahren.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Basierend auf der korrekten Positionsbegrenzerposition.

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Spezifische Festigkeitskennwerte von ThermoLace HDE finden Sie unter S8140 Doppelstollen-ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung.

### **LUGDRIVE-KOMPONENTEN**

### S8126-ZAHNRÄDER UND ANTRIEBSSEITE

			Menge	nreferenzdateı	1 zu S8126-Ant	riebsseitenko	mponent	ten				
Bandbre	eite (Zoll)	2,5 Zoll (65 mm) Stützrolle mit breitem Flansch	2,5 Zoll (65 mm) breite Stützrolle	1 Zoll (25 mm) breite Stütz- rolle	6 Zoll (152 mm) breite Umlenk- rolle	Geteilter Ho- chleistungs- Haltering aus Edelstahl	Abstar schen I nenten v zu K	Kompo- on Kante	tabsta	tgesam- ind zur kante	Mindes des qu schen T We	adrati- eils der
Zoll	mm	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm
10	254	0	2	0	1	2	0	0	0,25	7	12,25	311
11	279	0	2	0	1	6	1	25	0,25	7	14,25	362
12	305	0	2	0	1	6	1	25	0,25	7	14,25	362
13	330	0	2	0	1	6	1	25	0,25	7	14,25	362
14	356	0	2	0	1	6	1,5	38	0,25	7	15,25	387
15	381	0	2	0	1	6	2	51	0,25	7	16,25	413
16	406	0	2	2	1	6	0,75	19	0,25	7	17,25	438
17	432	0	2	2	1	6	1	25	0,25	7	18,25	464
18	457	0	2	2	1	10	1,25	32	0,25	7	19,25	489
19	483	0	2	2	1	10	1,5	38	0,25	7	20,25	514
20	508	0	2	2	1	10	1,75	44	0,25	7	21,25	540
21	533	0	2	2	1	10	2	51	0,25	7	22,25	565
22	559	0	2	2	1	10	2,25	57	0,25	7	23,25	591
23	584	0	4	0	1	10	1,75	44	0,25	7	24,25	616
24	610	0	4	0	1	10	2	51	0,25	7	25,25	641

				Dater	ı zu masc	hinell h	ergestellte	en S8126-A	zetalzahn	rädern <sup>a</sup>	
	Nom. Teilk-	Nom. Teilk-	Nom.	Nom.		Nom.		hältliche Bo irößen		e Größen	
Anz. der Zähne	reis-	reis-	äußerer	äußerer	Nom. Na- benbreite (in)	breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
12 <sup>b</sup>	3,9	99	3,9	99	6,0	152		1,5		40	

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Wenden Sie sich für Informationen zum Versanddatum bitte an den Intralox-Kundenservice.

53

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Nicht mit ThermoLace kompatibel

### S8140-ZAHNRÄDER

	Daten zu S8140-Zahnrädern aus Azetal (Natur) ohne Verbindung <sup>a</sup>													
	Nom. Teilk-	Nom. Teilk-	Nom	Nom.		Nom	Erhältliche Bohrungsgrößen							
Anz. der Zähne	reis-	reis- durchm. mm	Nom. äußerer Durchm. Zoll	äußerer	Nom. Na- benbreite (in)	benbreite breite	U.S. ( Rund (Zoll)	Größen Vierkant (Zoll)	Metrisch Rund (mm)	Vierkant (mm)				
10	5,2	133	5,0	127	6,0	153		1,5		40				
12	6,2	159	6,0	153	6,0	153		1,5		40				
12	6,2	159	6,0	153	6,0	153		2,5		60				
16	8,2	208	8,0	205	6,0	153		1,5		40				
18	9,3	237	9,1	231	6,0	153		1,5		40				
18	9,3	237	9,1	231	6,0	153		2,5		60				
<sup>a</sup> Nicht kon	Nicht kompatibel mit ThermoLace													

	Daten zu S8140-Zahnrädern aus Azetal (Natur) (kompatibel mit ThermoLace HDE)													
	Nom.	Nom.					Erhältliche Bohrungsgrößen							
	Teilk-	Teilk-	Nom.	Nom.		Nom.	U.S. G	irößen	Metrisch	e Größen				
Anz. der	reis- durchm.	reis-	äußerer Durchm.		Nom. Na- benbreite		Rund	Vierkant	Rund	Vierkant				
Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	(in)	(mm)	(Zoll)	(Zoll)	(mm)	(mm)				
10	5,2	133	5,0	127	6,0	153		1,5		40				
12	6,2	159	6,0	153	6,0	153		1,5		40				
12	6,2	159	6,0	153	6,0	153		2,5		60				
16	8,2	208	8,0	205	6,0	153		1,5		40				
18	9,3	237	9,1	231	6,0	153		1,5		40				
18	9,3	237	9,1	231	6,0	153		2,5		60				

### **S8126-UMLENKENDE**

	Mengenbezugsdaten zu S8126-Umlenkendenkomponenten													
	e des ides	2,5 Zoll (65 mm) Stützrolle mit breitem Flansch	2,5 Zoll (65 mm) breite Stützrolle	1 Zoll (25 mm) breite Stütz- rolle	6 Zoll (152 mm) breite Um- lenkrolle	Geteilter Ho- chleistungs-Hal- tering aus Edel- stahl			Mindestgesam- tabstand zur Bandkante		Mindestlänge des quadrati- schen Teils der Welle			
Zoll	mm	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm		
10	254	2	0	0	1	2	0	0	0,25	7	11,25	286		
11	279	2	0	0	1	6	1	25	0,25	7	13,25	337		
12-	305	2	0	0	1	6	1	25	0,25	7	13,25	377		
13	330	2	0	0	1	6	1,5	38	0,25	7	14,25	362		
14	356	2	0	0	1	6	2	51	0,25	7	15,25	387		
15	381	2	0	0	1	6	2,5	64	0,25	7	16,25	413		
16	406	2	0	2	1	6	1	25	0,25	7	17,25	438		
17	432	2	0	2	1	10	1,25	32	0,25	7	18,25	718		
18	457	2	0	2	1	10	1,5	38	0,25	7	19,25	489		
19	483	2	0	2	1	10	1,75	44	0,25	7	20,25	514		
20	508	2	0	2	1	10	2	51	0,25	7	21,25	540		
21	533	2	0	2	1	10	2,25	57	0,25	7	22,25	565		
22	559	2	0	2	1	10	2,5	64	0,25	7	23,25	591		

	Mengenbezugsdaten zu S8126-Umlenkendenkomponenten													
		2,5 Zoll (65		6 Zoll		Geteilter Ho-	Abstan				Mindestlänge			
Duoit		mm) Stützrolle		1 Zoll (25 mm)	(152 mm)	chleistungs-Hal-			Mindestgesam		des qua			
Ban	e des	mit breitem Flansch	(65 mm) breite Stützrolle	breite Stütz- rolle	breite Um- lenkrolle	tering aus Edel- stahl	nenten von Kante zu Kante		tabstand zur Bandkante		schen Teils der Welle			
	lucs		0.10.10.10					u Naiile		Name		IIC		
Zoll	mm	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm		
23	584	2	2	0	1	10	2	51	0,25	7	24,25	616		
24	610	2	2	0	1	10	2,25	57	0,25	7	25,25	641		

Daten zu S8126-Azetal-Stützrädern <sup>a</sup>												
					ohrungsgröße							
Nom. Roll- Nom. Ro				Größen	Metrisch							
endurchm. endurchi Zoll mm	n. benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)						
4,0 102	1,0	25		1,5		40						
4,0 102	2,5	64		1,5		40	B 6					

				Daten zu S	S8126-Azeta	al-Flanschro	llen <sup>a</sup>	
					Erhältliche B	ohrungsgröße	en	
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen	
endurchm.	endurchm.	benbreite	Nom. Naben-	Rund	Vierkant		Vierkant	
Zoll	mm	(in)	breite (mm)	(ZoII)	(Zoll)	Rund (mm)	(mm)	
4,0	102	2,5	64		1,5		40	
<sup>a</sup> Wenden Sie s	sich für Informati	ionen zum Versa	nddatum bitte an d	en Intralox-Kı	ındenservice.			

Erhältliche Bohrungsgrößen													
		Erhältliche Bo	ohrungsgrößen										
Roll- Nom. Roll- Nom. Na	-	U.S. Größen	Metrische Größen										
chm. endurchm. benbreite	e Nom. Naben-	Rund Vierkant	Vierkant										
II mm (in)	breite (mm)	(Zoll) (Zoll)	Rund (mm) (mm)										
0 102 6,0	152	1,5	40										

### **S8140-UMLENKENDE**

• Umlenkrollen und Stützräder sind nur mit S8140-Bändern kompatibel.

- Die Umlenkrollen und Stützräder sind für den Einsatz auf Vierkantwellen konzipiert.
- S8140-Stützräder werden sowohl auf der Antriebs- als auch auf der Umlenkwelle verwendet.
- Die Durchmesser von Stützrädern und Stützrollen müssen dem für das jeweilige Band erforderlichen Mindestzahnraddurchmesser entsprechen.
- Wenden Sie sich für Informationen über die Lieferzeiten bitte an den Intralox-Kundenservice.

				Daten zu	S8140-Azet	tal-Umlenkro	llen	
					Erhältliche E	Bohrungsgröße	en	
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen	
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
5,0	127	6,0	153		1,5		40	
6,0	153	6,0	153		1,5		40	
8,0	205	6,0	153		1,5		40	
9,1	231	6,0	153		1,5		40	
9,1	231	6,0	153		2,5			

						tal-Stützräde Johrungsgröße		
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen	
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
5,0	127	2,0	51		1,5		40	
5,0	127	4,0	102		1,5		40	
6,0	153	2,0	51		1,5		40	
6,0	153	2,0	51		2,5		60	
6,0	153	4,0	102		1,5		40	
6,0	153	4,0	102		2,5		60	
8,0	205	2,0	51		1,5		40	
8,0	205	4,0	102		1,5		40	
9,1	231	2,0	51		1,5		40	
9,1	231	4,0	102		1,5		40	
9,1	231	2,0	51		2,5		60	
9,1	231	4,0	102		2,5		60	

		Daten zu S8	140 Stützräde	rn aus Az	etal (Natur)	mit Nut (kon	npatibel mit
				Erhältliche Bohrungsgrößen			
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)
5,0	127	2,0	51		1,5		40
5,0	127	4,0	102		1,5		40
6,0	153	2,0	51		1,5		40
6,0	153	2,0	51		2,5		60
6,0	153	4,0	102		1,5		40
6,0	153	4,0	102		2,5		60
8,0	205	2,0	51		1,5		40
8,0	205	4,0	102		1,5		40
9,1	231	2,0	51		1,5		40
9,1	231	4,0	102		1,5		40
9,1	231	2,0	51		2,5		60
9,1	231	4,0	102		2,5		60

# EMPFEHLUNGEN FÜR EINZELSTOLLEN-ZAHNRAD/STÜTZRAD/ABSTANDHALTER (6 ZOLL BREITES ZAHNRAD MIT VIERKANTBOHRUNG)

**HINWEIS:** In den folgenden Tabellen sind nicht alle Kombinationen aufgeführt; in bestimmten Fällen können Zahnrad-Abstandhalter verwendet werden, um die richtige Breite zu erhalten.

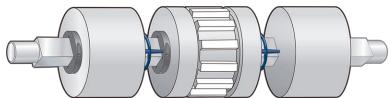


Abbildung 1: Zahnrad/Stützrad mit Abstand (6 Zoll breites Zahnrad mit Vierkantbohrung)

	6 Zoll Zahnrad/Umlenkrolle und Stützräder mit Abstandshalter												
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	1 Zoll Abstandhal- ter	1,5 Zoll Abstand- halter	2 Zoll Abstandhal- ter	Anzahl Halteringe							
5						2							
6						2							
7						2							
8						2							
9	2					2							
10	2					2							
11	2					2							
12	2					2							
13	2		2			4							
14	2		2			4							
15	2		2			4							
16	2			2		4							
17	2				2	4							
18		2	2			4							
19		2	2			4							
20		2		2		4							

	6 Zoll Zahnrad/Umlenkrolle und Stützräder mit Abstandshalter						
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	1 Zoll Abstandhal- ter	1,5 Zoll Abstand- halter	2 Zoll Abstandhal- ter	Anzahl Halteringe	
21		2			2	4	
22	4			4		4	
23	4			4		4	
24	4				4	4	
25	4				4	4	
26	6		6			4	
27	6		6			4	
28		4	4			4	
29		4	4			4	
30		4		4		4	
31		4		4		4	
32		4			4	4	
33		4			4	4	
34	8		6	2		4	
35	8		6	2		4	
36	8		4	4		4	



Abbildung 2: Gestapeltes Zahnrad/Stützrad (6 Zoll breites Zahnrad mit Vierkantbohrung)

6 Zoll Zahnrad/Umlenkrolle und gestapelte Stützräder				
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	Anzahl Halteringe	
5			2	
6			2	
7			2	
8			2	
9	2		2	
10	2		2	
11	2		2	
12	2		2	
13		2	2	
14		2	2	
15		2	2	
16		2	2	
17	2	2	2	
18	2	2	2	

6 Zoll Zahnrad/Umlenkrolle und gestapelte Stützräder				
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	Anzahl Halteringe	
19	2	2	2	
20	2	2	2	
21		4	2	
22		4	2	
23		4	2	
24		4	2	
25	2	4	2	
26	2	4	2	
27	2	4	2	
28	2	4	2	
29		6	2	
30		6	2	
31		6	2	
32		6	2	
33	2	6	2	
34	2	6	2	
35	2	6	2	
36	2	6	2	

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 59

# EMPFOHLENE KOMBINATIONEN AUS EINZELSTOLLENZAHNRAD/STÜTZRAD/ABSTANDHALTER (6 ZOLL BREITES ZAHNRAD)

**HINWEIS:** In den folgenden Tabellen sind nicht alle Kombinationen aufgeführt; in bestimmten Fällen können Zahnrad-Abstandhalter verwendet werden, um die richtige Breite zu erhalten.

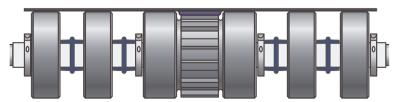


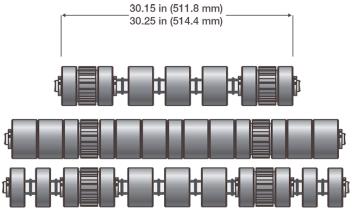
Abbildung 3: Zahnrad/Stützrad mit Abstand (6 Zoll breites Zahnrad)

	6	Zoll Zahnrad/Umler	nkrolle und Stützräde	er mit Abstandshal	ter	
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	1 Zoll Abstandhal- ter	1,5 Zoll Abstand- halter	2 Zoll Abstandhal- ter	Anzahl Halteringe
5						2
6						2
7						2
8						2
9						2
10	2					2
11	2					4
12	2					4
13	2					4
14	2		2			4
15	2		2			4
16	2			2		4
17	2				2	4
18	2				2	4
19		2	2			4
20		2		2		4
21		2			2	4
22		2			2	4
23	4			4		4
24	4			4		4
25	4				4	4
26	4				4	4
27	6		6			4
28	6		6			4
29		4	4			4
30		4	4			4
31		4		4		4
32		4		4		4
33		4			4	4

6 Zoll Zahnrad/Umlenkrolle und Stützräder mit Abstandshalter							
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll 2 Zoll Stützrad 4 Zoll Stützrad 1 Zoll Abstandhal- ter 1,5 Zoll Abstand- 2 Zoll Abstandhal- Anzahl Haltering							
34		4			4	4	
35	8		6	2		4	
36	8		4	4		4	

# EMPFOHLENE KOMBINATIONEN AUS DOPPELSTOLLENZAHNRAD/STÜTZRAD/ABSTANDHALTER (6 ZOLL BREITES ZAHNRAD MIT VIERKANTBOHRUNG)

Die Außenflächen der Antriebszahnräder und Umlenkrollen müssen einschließlich der Zwischenabstände die in den folgenden Abbildungen dargestellten Abstände zueinander aufweisen.



2x 6 in wide sprockets, 3x 4 in wide spacers 2x 1 in and 2x 1.5 in sprocket spacers



 $2x\ 6$  in wide sprockets,  $4x\ 2$  in wide spacers  $2x\ 1.5$  in and  $3x\ 2$  in sprocket spacers



Abbildung 4: Abstand zwischen Antriebszahnrad und Umlenkrolle

HINWEIS: In den folgenden Tabellen sind nicht alle Kombinationen aufgeführt; in bestimmten Fällen können Zahnrad-Abstandhalter verwendet werden, um die richtige Breite zu erhalten.

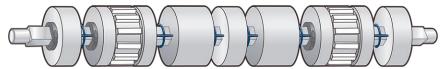


Abbildung 5: Zahnrad/Stützrad mit Abstand (6 Zoll breites Zahnrad mit Vierkantbohrung)

6 Zoll Zahnrad mit Abstandshalter/Umlenkrolle und Stützräder mit Abstandshalter							
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	1 Zoll Abstand- halter	1,5 Zoll Ab- standhalter	2 Zoll Abstand- halter	Anzahl Halter- inge	Min. Vierkant- wellenbreite Zoll
30						4	31,8
31						4	31,8
32						4	31,8
33	2					4	35,8
34	2					4	35,8
35	2					6	36,8
36	2					6	36,8
37	2		2			6	39,1
38	2		2			6	39,1
39	2			2		6	40,1
40	2				2	6	41,1
41		2				6	43,1

6 Zoll Zahnrad mit Abstandshalter/Umlenkrolle und Stützräder mit Abstandshalter							
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	1 Zoll Abstand- halter	1,5 Zoll Ab- standhalter	2 Zoll Abstand- halter	Anzahl Halter- inge	Min. Vierkant- wellenbreite Zoll
42		2		2		6	44,1
43		2			2	6	45,1
44		2			2	6	45,1
45	4		2	2		6	47,3
46	4			4		6	47,3
47	4			2	2	6	49,3
48	4				4	6	49,3
49	2	2	2	2		6	49,3
50	6		6			6	51,5
51	6		4	2		6	52,5
52	6		2	4		6	53,6
53	6			6		6	54,5
54	6			4	2	6	55,5
55	6			2	4	6	56,5
56	6				6	6	57,5
57	4	2		6		6	58,5
58	4	2		4	2	6	59,5
59	4	2		2	4	6	60,5
60	4	2			6	6	61,5



Abbildung 6: Gestapeltes Zahnrad/Stützrad (6 Zoll breites Zahnrad mit Vierkantbohrung)

6 Zoll Zahnrad mit Abstandshalter/Umlenkrolle und gestapelte Stützräder					
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	Anzahl Halteringe		
30			2		
31			2		
32			2		
33	2		2		
34	2		2		
35	2		2		
36	2		2		
37		2	2		
38		2	2		
39		2	2		
40		2	2		
41	2	2	2		

6 Zoll Zahnrad mit Abstandshalter/Umlenkrolle und gestapelte Stützräder				
Bandbreite (bis einschließlich) Zoll	2 Zoll Stützrad	4 Zoll Stützrad	Anzahl Halteringe	
42	2	2	2	
43	2	2	2	
44	2	2	2	
45		4	2	
46		4	2	
47		4	2	
48		4	2	
49	2	4	2	
50	2	4	2	
51	2	4	2	
52	2	4	2	
53		6	2	
54		6	2	
55		6	2	
56		6	2	
57	2	6	2	
58	2	6	2	
59	2	6	2	
60	2	6	2	

63

### BANDFERTIGUNGSART

### VERBINDUNGSOPTIONEN FÜR BÄNDER

Die Fertigung der Bandenden erfolgt unter Verwendung der gewählten Bandverbindungsoption.

Vorgeschnittener Bandabschluss: Bestellen Sie vorgeschnittene Bandabschlüsse für Längenanpassungen und Spleißen bei der Montage.

Endlosbänder: Bestellen Sie Endlosbänder zum Montieren ohne Spleißen.

ThermoLace-HDE-Abschlüsse: Bestellen Sie ThermoLace-Abschlüsse für die einfache Banddemontage bei der Reinigung; der Bausatz zur mechanischen Befestigung von synchronisierten Seitenwänden ist im Lieferumfang aller ThermoLace-Seitenwandbänder enthalten.

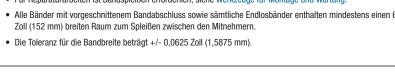
Metallkantenverbindungen: Bestellen Sie Metallkantenverbindungen für die einfache Banddemontage bei der Reinigung; der Bausatz zur mechanischen Befestigung von synchronisierten Seitenwänden ist im Lieferumfang aller Seitenwandbänder mit Metallverbindung enthalten.

#### HINWEISE ZUR BANDVERBINDUNG

Beachten Sie bei der Auswahl einer Bandverbindungsoption die folgenden Hinweise.

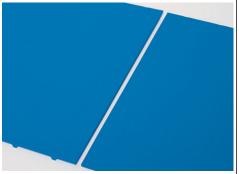
- Gespleißte Bandverbindungen bieten die hygienischsten Lösungen.
- Intralox-Techniker können Bandspleißarbeiten bei Bedarf vor Ort durchführen.
- ThermoDrive-Spleißgeräte können käuflich erworben und vom Kunden mit minimalem Schulungsaufwand verwendet werden.
- Die mechanischen Befestigungsbausätze für die synchronisierte Seitenwand sind für die Verwendung an Bändern mit Metallverbindungen oder ThermoLace-Verbindungen vorgesehen.

	Endlosband-Verbindungen	
Maximale Bandzugkapazität	Identisch mit Bandwerkstoff	
Mindestbandbreite	1 Zoll (25 mm)	
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)	
Breitenabstufungen	1/32 Zoll (0,79 mm)	
Bündiges Bandkantendesign	Gespleißt	
Kompatible Bänder	Alle	
Für Reparaturarbeiten ist Bandspleißen erforderlich; siehe Werkzeuge für Montage und Wartung.		
Alle Bänder mit vorgeschnittenem Bandabschluss sow	rie sämtliche Endlosbänder enthalten mindestens einen 6	



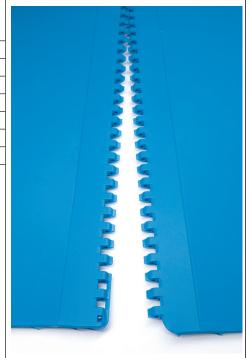


- Für Reparaturarbeiten ist Bandspleißen erforderlich; siehe Werkzeuge für Montage und Wartung.
- Die Toleranz für die Bandbreite beträgt ±0,0625 Zoll (±2 mm).



S8026 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindu				
	The morning accommendaty Buty Bugg	Torbindang		
Maximale Bandzugkapazität	150 lbf/ft Breite (2.189 N/m Breite) Polyurethan			
	192 lbf/ft Breite (2.809 N/m Breite) Polyurethan A23			
Mindestbandbreite	4 Zoll (102 mm)			
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)			
Breitenabstufungen	0,5 Zoll (12,7 mm)			
Scharnierstabdurchmesser	0,100 Zoll (2,5 mm)			
Scharnierstab-Material	Azetal, blau			
Bündiges Bandkantendesign	Heavy Duty Edge-Verschluss			
Kompatible Bänder	S8026 Polyurethan, S8026 Polyurethan A23			

- S8026 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge (HDE) ist eine zum Patent angemeldete Verbindungsoption.
- Die Geometrie des Verschlusssystems ist zum Patent angemeldet. Das Ende des Scharnierstabs ist vollständig vom Endglied umschlossen. Diese Konstruktion verringert ein Wandern der Stäbe und daraus resultierende Ausfälle aufgrund von Verhakungen.
- ThermoLace HDE ist als Ersatz für die vorherige ThermoLace-Konstruktion vorgesehen, ohne dass Änderungen am Rahmen des Förderers erforderlich sind. ThermoLace HDE ist nicht mit der vorherigen ThermoLace-Konstruktion kombinierbar.
- Nicht für 5,3-mm-Bänder empfohlen
- Mindestdurchmesser Zahnrad ist 10 Zähne
- Überprüfen Sie die Kompatibilität mit ThermoLace HDE in den Zahnrad-Tabellen.
- Für anwendungsspezifische Empfehlungen wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.



\$8050	S8050 ThermoLace mit Heavy-Duty Edge-Verbindung				
	210 lbf/ft Breite (3.065 N/m Breite) Polyurethan				
Maximal mögliche Bandzugkapazität <sup>a</sup>	270 lbf/ft Breite (3.940 N/m Breite) Polyurethan A23				
	475 lbf/ft Breite (6.932 N/m Breite) Dura				
Mindestbandbreite	4 Zoll (102 mm)				
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)				
Breitenabstufungen	0,5 Zoll (12,7 mm)				
Scharnierstabdurchmesser	0,140 Zoll (3,6 mm)				
Scharnierstab-Material	Blaues Azetal, weißes Azetal, blaues PK				
Bündiges Bandkantendesign	Heavy Duty Edge-Verschluss				
Kompatible Bänder	Polyurethan, Polyurethan A23, Dura				

- $\bullet \ \ \mathsf{S8050} \ \mathsf{ThermoLace}^{\mathsf{TM}} \ \mathsf{mit} \ \mathsf{Heavy-Duty} \ \mathsf{Edge} \ (\mathsf{HDE}) \ \mathsf{ist} \ \mathsf{eine} \ \mathsf{patentierte} \ \mathsf{Verbindungsoption}.$
- Die Geometrie des Verschlusssystems ist zum Patent angemeldet. Das Ende des Scharnierstabs ist vollständig vom Endglied umschlossen. Diese Konstruktion verringert ein Wandern der Stäbe und daraus resultierende Ausfälle aufgrund von Verhakungen.
- ThermoLace HDE wurde entwickelt, um unsere aktuellen ThermoLace-Bänder zu ersetzen, ohne dass Änderungen am Rahmen des Förderers erforderlich sind. ThermoLace HDE ist nicht mit der früheren ThermoLace-Konstruktion kombinierhar
- Der minimale Zahnraddurchmesser ist 8 Z\u00e4hne oder der gr\u00f6\u00dfte auf der Seite der Materialien aufgef\u00fchrt Mindestdurchmesser.
- Prüfen Sie die Zahnradtabellen auf Kompatibilität mit ThermoLace.
- Für anwendungsspezifische Empfehlungen wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.



 $<sup>^{\</sup>rm a}$  Zugkraft gemessen in Kilogramm pro 1 Meter bzw. in Pfund-Force pro Fuß Bandbreite

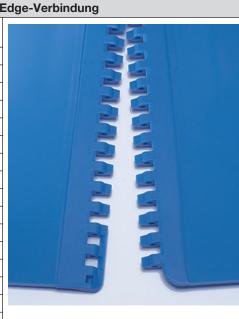
S8140 Si	ingle-Lug T	hermoLa	ce mit H	eavy-Dut
	Breite de	s Bandes	l	Bandzug- azität <sup>b</sup>
	Zoll	mm	lbf	N
	5	127	200	889
	6	152	240	1067
	7	178	280	1244
	8	203	320	1422
	9	229	360	1600
Maximale Bandzugkapazität	10	254	400	1778
	11	279	440	1956
	12	305	480	2133
	13	330	520	2311
	14	356	560	2489
	15	381	600	2667
	16	406	640	2844
	17	432	680	3022
	≥ 18	≥ 457	720	3200
Mindestbandbreite		5 Zoll (	127 mm)	
Maximale Bandbreite		36 Zoll (9	914,4 mm)	
Breitenabstufungen		0,5 Zoll (	12,7 mm)	
Scharnierstabdurchmesser		0,140 Zo	II (3,6 mm)	
Scharnierstab-Material	Blaue	es Azetal, weiß	es Azetal, blau	ues PK
Bündiges Bandkantendesign		Heavy Duty E	dge-Verschlus	3
Kompatible Bänder	Pol	lyurethan, Poly	urethan A23, I	Oura
Verfügbare Oberflächenprofile	Flat	Top. Nub Top.	EDT (\$8026. S	8050)



- $\bullet \ \ \mathsf{S8140} \ \mathsf{Single-Lug} \ \mathsf{ThermoLace^{\mathsf{TM}}} \ \mathsf{mit} \ \mathsf{Heavy-Duty} \ \mathsf{Edge} \ (\mathsf{HDE}) \ \mathsf{ist} \ \mathsf{eine} \ \mathsf{patentierte} \ \mathsf{Verbindungsoption}.$
- Die Geometrie des Verschlusssystems ist zum Patent angemeldet. Das Ende des Scharnierstabs ist vollständig vom Endglied umschlossen. Diese Konstruktion verringert ein Wandern der Stäbe und daraus resultierende Ausfälle aufgrund von Verhakungen.
- ThermoLace HDE wurde entwickelt, um unsere aktuellen ThermoLace-Bänder zu ersetzen, ohne dass Änderungen am Rahmen des Förderers erforderlich sind. ThermoLace HDE ist nicht mit der früheren ThermoLace-Konstruktion kombinierbar.
- Den minimalen Zahnraddurchmesser zu den einzelnen Bändern finden Sie unter <u>Bänder</u> in den Datentabellen für S8140 Einzelstollen-Bänder.
- Bei Verwendung von festen Bordkanten wenden Sie sich bitte an die Intralox Technical Services Group (TSG), um Empfehlungen zur Platzierung zu erhalten.
- Prüfen Sie die Zahnradtabellen auf Kompatibilität mit ThermoLace.
- Für anwendungsspezifische Empfehlungen wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Die aufgeführten Werte gelten für Polyurethan A23. Informationen zu anderen Bandwerkstoffen erhalten Sie von der Intralox Technical Services Group (TSG).

S8140 Dua	I-Lug The	ermoLace	e mit Hea	vy-Duty E
	Breite de	s Bandes	1	Bandzug- ızität <sup>c</sup>
	Zoll	mm	lbf	N
	30	762	1200	5333
	31	787	1240	5511
Maximale Bandzugkapazität	32	813	1280	5689
	33	838	1320	5867
	34	864	1360	6044
	35	889	1400	6222
	≥ 36	914	1440	6400
Mindestbandbreite		30 Zoll (	762 mm)	
Maximale Bandbreite		60 Zoll (1	.524 mm)	
Breitenabstufungen		0,5 Zoll (	12,7 mm)	
Scharnierstabdurchmesser		0,140 Zol	II (3,6 mm)	
Scharnierstab-Material	Blau	es Azetal, weiß	es Azetal, blau	es PK
Bündiges Bandkantendesign		Heavy Duty Ed	dge-Verschluss	
Kompatible Bänder	Po	lyurethan, Poly	urethan A23, D	ura
Verfügbare Oberflächenprofile	Flat	Top, Nub Top, I	EDT (S8026, S	3050)

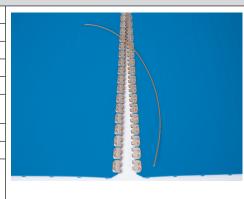


- S8140 Dual Lug ThermoLace™ mit Heavy-Duty Edge (HDE) ist eine patentierte Verbindungsoption.
- Die Geometrie des Verschlusssystems ist zum Patent angemeldet. Das Ende des Scharnierstabs ist vollständig vom Endglied umschlossen. Diese Konstruktion verringert ein Wandern der Stäbe und daraus resultierende Ausfälle aufgrund von Verhakungen.
- ThermoLace HDE wurde entwickelt, um unsere aktuellen ThermoLace-Bänder zu ersetzen, ohne dass Änderungen am Rahmen des Förderers erforderlich sind. ThermoLace HDE ist nicht mit der früheren ThermoLace-Konstruktion kombinierbar.
- Den minimalen Zahnraddurchmesser für jedes Band finden Sie unter <u>Bänder</u> in den Datentabellen für S8140 Dual-Lug-Bänder.
- Bei Verwendung von festen Bordkanten wenden Sie sich bitte an die Intralox Technical Services Group (TSG), um Empfehlungen zur Platzierung zu erhalten.
- Prüfen Sie die Zahnradtabellen auf Kompatibilität mit ThermoLace.
- $\bullet \ \ \text{F\"{u}r} \ \text{anwendungs} \\ \text{spezifische Empfehlungen wenden Sie sich bitte} \ \text{an den Intralox-Kundenservice}.$

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Die aufgeführten Werte gelten für Polyurethan A23. Informationen zu anderen Bandwerkstoffen erhalten Sie von der Intralox Technical Services Group (TSG).

	Metallkantenverbindung
Maximale Bandzugkapazität	300 lbf/ft Breite (4.378 N/m Breite)
Mindestbandbreite	6 Zoll (152 mm)
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)
Breitenabstufungen	1,0 Zoll (25 mm)
Scharnierstabdurchmesser	0,08 Zoll (2 mm)
Scharnierstab-Material	Nylonbeschichteter Edelstahl-Scharnierstab ohne Kopf, braun
Bandkantendesign	Befestigungsunterlegscheibe
Kompatible Bänder	Alle

- Die Clips sind Edelstahlprodukte vom Typ Flexco Ready Set Staple Nr. 62.
- Für Ersatzteile wie Unterlegscheiben, Stangen oder Metallverbindungs-Clips wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.



# SYNCHRONISIERTE SEITENWAND – VORBEREITETER MECHANISCHER BEFESTIGUNGSSATZ FÜR NOMINALE BANDTEILUNG 40 MM UND 50 MM

Seitenwand-Bandteilung	Zoll	mm	Inhalt Bausatz	
	2,0	51		
40 mm	2,3	58	F-#-"# 1/	THE REAL PROPERTY OF THE PERSON OF THE PERSO
40 111111	3,0	75	Enthält Komponenten für zwei (2) Seiten-	
	4,0	100	wand-Spleißungen,	
	2,0	51	sechs (6) Metallplat- ten, sechs (6) Schrau-	
50 mm	2,3	58	ben und sechs (6) Si- cherungsmuttern.	
50 IIIIII	3,0	75	Cherungsmuttern.	
	4,0	100		

### **BANDFUNKTIONEN**

Für besondere Anwendungen stehen spezielle Bandfunktionen zur Verfügung.

- Band-Lochmuster sind für Hygieneanwendungen zur Entwässerung ausgelegt.
- Band-Muldenkerben sind für bestimmte Anwendungen von gemuldeten Förderern ausgelegt.
- Die Funktion der Entfernung der Antriebsstange ist für verschiedene Anwendungen ausgelegt. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

	Band-Lochmuster	
Mindestbandbreite	4 Zoll (101,6 mm)	
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1828,8 mm)	
Perforationsgrößen	Löcher von 0,25 Zoll (6 mm), 20 % offene Fläche	
Geeignetes Material	Polyurethan (wenden Sie sich an den Intralox-Kunden- service, um Informationen zum Perforieren anderer Ma- terialien zu erhalten.)	
Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Inf ter-Optionen (z.B. Lochreihen).	ormationen über verfügbare nicht einheitliche Lochmus-	

	Nuten für Muldenformung
Mindestbandbreite	10 Zoll (254 mm)
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)
Gefräste Nutenbreite	2 Zoll (50,8 mm)
Kompatible Serien	S8026, S8050

- Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
- Vollständige Entfernung von Antriebsstangen und:
  - 0,020 Zoll (0,5 mm) der Bandabdeckung bei S8026-Bändern
  - 0,039 Zoll (1 mm) der Bandabdeckung bei S8050-Bändern
- Montieren Sie keine Antriebszahnräder an Muldenkerben.



	Entfernung der Antriebsstange
Mindestbandbreite	10 Zoll (254 mm)
Maximale Bandbreite	72 Zoll (1829 mm)
Gefräste Nutenbreite	variiert
Kompatible Serien	S8026, S8050

- Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
- Ca. 0,005 Zoll (0,127 mm) der Antriebsstange und volle Stärke der Abdeckung bleiben erhalten
- Montieren Sie keine Antriebszahnräder, wenn die Antriebsstangen entfernt sind.
- Kann je nach Anwendung angepasst werden



	Abgedichtete Tasche
Mindestbandbreite	24 in (610 mm)
Maximale Bandbreite	59 Zoll (1.500 mm)
Geeignetes Material	PUR A23 (blau und weiß)
Kompatible Serien	S8050 (Flat Top), S8140 (Flat Top)

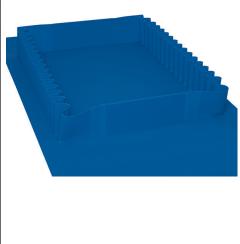
- Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
- Mindestlänge abgedichtete Taschen:
  - S8050: 13 Reihen
  - S8140: 16 Reihen
- Verfügbar mit synchronisierter Seitenwand

Es wird eine Seitenwandrandzone von mindestens 2 Zoll (50 mm) empfohlen.

- Die Seitenwandhöhe darf 102 mm (4 Zoll) nicht überschreiten.
- Die serienmäßige Seitenwanddicke beträgt 2 mm (0,08 Zoll).
- Verfügbar mit 90-Grad-Mitnehmern

Die maximale Mitnehmerbreite beträgt 55 Zoll (1.397 mm).

- Die Mitnehmerhöhe darf 4 Zoll (102 mm) nicht überschreiten.
- Die serienmäßige Mitnehmerdicke an der Basis beträgt 7 mm (0,28 Zoll) und an der Seitenwand 2 mm (0,08 Zoll).
- Mitnehmer und Seitenwände müssen dieselbe Höhe haben.
- Erhältlich mit V-Führung
- Endlosband-Verbindung unterliegt maximaler Längenbeschränkung.



### **BANDZUBEHÖR**

#### HINWEISE ZUR MITNEHMERAUSWAHL

Beachten Sie die folgenden Hinweise bei der Auswahl von Mitnehmern für Bänder.

- Mitnehmer- und Bandmaterial müssen übereinstimmen. Mitnehmer- und Bandtypen können abweichen.
- Die maximale Mitnehmerlänge für die meisten Mitnehmer beträgt 36 Zoll (914 mm).
  - Die maximale Mitnehmerlänge für schaufelförmige Mitnehmer beträgt 32 Zoll (812 mm).
  - Die maximale Mitnehmerlänge für schaufelförmige Kaltanwendung, Dura und Polyurethan Embedded-Diamond-Mitnehmer beträgt 32 Zoll (812 mm).
- Mitnehmerkerben sind verfügbar; Standardgröße 2 Zoll (51 mm).
- Wenn die Bänder oder Mitnehmer breiter als 24 Zoll (610 mm) sind, wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Empfehlungen für die Mittelkerbe auf Grundlage von Konstruktion und Anwendung zu erhalten.
- Bestellen Sie eine Mitnehmerrandzone, die ausreichend groß ist, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen. Die schmalste serienmäßig herstellbare Randzone beträgt 1,25 Zoll (32 mm). Bei Randzonen unter 1,25 Zoll (32 mm) ist eine Sonderbestellung erforderlich.
- Informationen zu mit Zapfen verstärkten Mitnehmern erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.

3 Zoll (76 mm) oder 2 Reihen.

- Vor dem Spleißen eines Basisbandes ist ein Mindestabstand von 152 mm (6 Zoll) zwischen den Mitnehmern erforderlich.
- Bänder mit vorgeschnittenem Bandabschluss und Seitenwand benötigen einen Abstand von 9,33 Zoll (237 mm) zwischen den Mitnehmern für das Spleißen der Seitenwand an den vorgesehenen Spleißstellen.

			Daten zu	90-Grad-Mitneh	mern
Verfügbare Mi	Verfügbare Mitnehmerhöhen		Verfügbare	Verfügbare Far-	
Zoll	mm	Dicken	Werkstoffe	ben	
0,25 Zoll bis 6,0 Zoll	6,35 mm bis 150 mm	0,12 Zoll (3 mm)	Polyurethan	Blau	
		0,16 Zoll (4 mm)	Polyurethan	Blau, Weiß	
		0,28 Zoll (7 mm)	Kaltanwendung	Blau	
			Dura	Blau	
			EDT	Blau	
			Polyurethan A23	Blau, weiß (S8050 und S8140)	
	können für eine be rden (Mindesthöhe	estimmte Anwendur e 0,25 Zoll).	ng auf jede gewüns	chte Höhe zu-	
Der Mindestabs 2,0 Zoll (51 mm		n Mitnehmern auf ei	inem Band der Seri	e S8026 beträgt	
<ul> <li>Der Mindestabs 1,9 Zoll (49 mm</li> </ul>		n Mitnehmern auf ei	inem Band der Seri	e S8050 beträgt	
	stand zwischen der	n Mitnehmern auf ei	inem Band der Seri	e S8140 beträgt	

			Daten zu 75-Grad-Mitnehmern
Verfügbare	Mitnehmerhöhen		
Zoll	mm	Verfügbare Dicken	Verfügbare Werkstoffe
3,0	75	0,16 Zoll (4 mm)	Polyurethan, Kaltanwendung, Dura,
4,0	100	0,28 Zoll (7 mm)	PUR A23
5,0	125		
6,0	150	1	
<ul> <li>Polyurethar</li> </ul>	-Mitnehmer mit glatt	er Oberfläche sind in Blau	u und Weiß erhältlich
		glatter Oberfläche, Dura-I an sind nur in Blau erhäl	Mitnehmer und zweiseitige Embedded Di- tlich
<ul> <li>Polyurethar erhältlich.</li> </ul>	-A23-Mitnehmer mit	glatter Oberfläche sind fi	ür S8050 und S8140 in Blau und Weiß
• Der Mindes (76 mm).	tabstand zwischen de	en Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8026 beträgt 3,0 Zoll
• Der Mindes (99 mm).	tabstand zwischen de	en Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8050 beträgt 3,9 Zoll
	tabstand zwischen de Ier 2 Reihen).	en Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8140 beträgt 3 Zoll

		Da	aten zu schaufelförmigen Mitnehme	ern
Verfügbare Mi	tnehmerhöhen			
Zoll	mm	Verfügbare Dicken	Verfügbare Werkstoffe	
3,0	75	0,16 Zoll (4 mm)	Polyurethan, Kaltanwendung, Dura,	
4,0	100	0,28 Zoll (7 mm)	PUR A23	
5,0	125			
6,0	150			
• Dobuurothon M	itaahmar mit alatt	or Oborfläska sind in Dla	uund WaiR arhältlich	

- Polyurethan-Mitnehmer mit glatter Oberfläche sind in Blau und Weiß erhältlich
- Kaltanwendungsmitnehmer mit glatter Oberfläche, Dura-Mitnehmer und zweiseitige Embedded Diamond-Mitnehmer aus Polyurethan sind nur in Blau erhältlich
- Polyurethan-A23-Mitnehmer mit glatter Oberfläche sind für S8050 und S8140 in Blau und Weiß erhältlich.
- Der Schaufelwinkel beträgt 95-105 Grad.
- Der Mindestabstand zwischen den Mitnehmern auf einem Band der Serie S8026 beträgt 3,0 Zoll (76 mm).
- Der Mindestabstand zwischen den Mitnehmern auf einem Band der Serie S8050 beträgt 3,9 Zoll (99 mm).
- Der Mindestabstand zwischen den Mitnehmern auf einem Band der Serie S8140 beträgt 3 Zoll (76 mm) (oder 2 Reihen).



		Daten zu sch	aufelförmigen Mitnehmern mit kur
Verfügbare Mi	itnehmerhöhen		
Zoll	mm	Verfügbare Dicken	Verfügbare Werkstoffe
3,0	75	0,16 Zoll (4 mm)	Polyurethan, Kaltanwendung, Dura,
4,0	100	0,28 Zoll (7 mm)	PUR A23
5,0	125		
6,0	150		
Polyurethan-M	litnehmer mit glatte	er Oberfläche sind in Blau	u und Weiß erhältlich
		llatter Oberfläche, Dura-f an sind nur in Blau erhäl	Mitnehmer und zweiseitige Embedded Di- tlich
<ul> <li>Polyurethan-A erhältlich.</li> </ul>	23-Mitnehmer mit	glatter Oberfläche sind fi	ür S8050 und S8140 in Blau und Weiß
• Der Schaufelw	inkel der kurzen O	berkante beträgt 115 bis	125 Grad.
• Der Mindestab (76 mm).	stand zwischen de	n Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8026 beträgt 3,0 Zoll
<ul> <li>Der Mindestab (99 mm).</li> </ul>	stand zwischen de	n Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8050 beträgt 3,9 Zoll
Der Mindestab (76 mm) (oder		n Mitnehmern auf einem	Band der Serie S8140 beträgt 3 Zoll

### MIT ZAPFEN VERSTÄRKTE MITNEHMER

Beachten Sie die folgenden Hinweise bei der Auswahl von mit Zapfen verstärkten Mitnehmern.

- Zapfenverstärkungen verbessern die Festigkeit von Mitnehmern und werden bei Anwendungen mit hohen Bandbelastungen verwendet.
- Für anwendungsspezifische Informationen wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

Daten zu mit Zapfen verstärkten Mitnehr			
Verfügbare Zapfenhöhe/-breite	Verfügbare Dicken	Verfügbare Werkstoffe	
Höhe und Breite variieren in Ab- hängigkeit von der Mitnehmerhöhe	0,28 Zoll (7 mm)	Polyurethan, Polyurethan A23, Dura	
Nur für S8050- und S8140-Bände	er verfügbar		
<ul> <li>Nur für Mitnehmer mit einer Mindestbreite von 7,0 Zoll (178 mm) verfügbar</li> </ul>			
Die Zapfenanzahl und der Abstand	d zwischen den Zapfen b	oasieren auf der Mitnehmerbreite	

#### SYNCHRONISIERTE SEITENWÄNDE

Beachten Sie bei der Auswahl von synchronisierten Seitenwänden die folgenden Hinweise.

- Das Material der Seitenwand muss mit den Werkstoffen von Band und Mitnehmern übereinstimmen. Seitenwand- und Bandtypen können abweichen.
- Die Seitenwand ist mit zwei glatten Seiten in allen Bandteilungen, Höhen und Materialien erhältlich.
- Die Seitenwand mit einer Embedded-Diamond-Oberfläche auf einer Seite nur mit einer Bandteilung von 50 mm und aus blauem Polyurethan erhältlich.
- Bestellen Sie eine Seitenwandrandzone, die ausreichend groß ist, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen. Die schmalste serienmäßig herstellbare Randzone beträgt 1,25 Zoll (32 mm). Bei Randzonen unter 1,25 Zoll (32 mm) ist eine Sonderbestellung erforderlich.
- Die breiteste herstellbare Randzone bei einem Band mit Seitenwänden beträgt 42 Zoll (1.067 mm).
- Eine 25-mm-Seitenwand-Bandteilung wird mit einem 1,5 mm starken Werkstoff erreicht und erzeugt eine breite Standfläche von 0,968 Zoll (24,59 mm).
- Die 40-mm-Seitenwand-Bandteilung wird mit einem 2 mm dicken Material ausgeführt und schafft eine 1,52 Zoll (38,61 mm) breite Standfläche.
- Die 50-mm-Seitenwand-Bandteilung wird mit einem 2 mm dicken Material ausgeführt und schafft eine 1,752 Zoll (44,49 mm) breite Standfläche.
- Der kleinstmögliche Abstand zum Mitnehmer beträgt 0,2 Zoll (5 mm + 2 mm).
- Seitenwand-Bänder mit Mitnehmern benötigen für das Spleißen der Seitenwand bei der Montage einen Abstand von 9,33 Zoll (237 mm) zwischen den Mitnehmern.

72

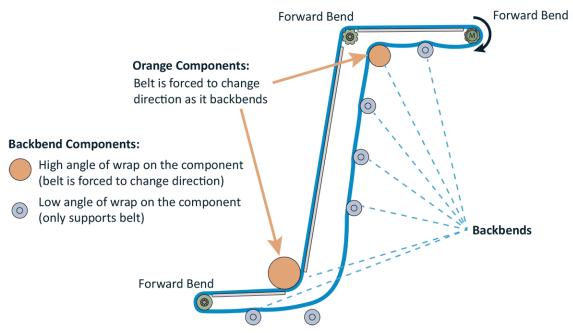


Abbildung 7: Seitenwand-Rückbiegungen

1,0						Datei	ı zu synci	ironisieru	eu 28020-9	Seitenwände	n						
Wand-Bandtei-lung         Zoll lung         mm         Zoll zähne         Hohe Umschlingungswinkel         Niedrige Umschlingungswinkel         Werkstoffe gungswinkel         Austungungswinkel           25 mm         1,0         25         4,0         6         4,0         102         4,0         102         Polyurethan         Glatt           2,0         50         4,0         6         7,0         178         4,0         102         Kaltanwendung, PUR A23         Folyurethan         EDT           2,0         50         5,2         8         8,8         222         4,0         102         Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23         Glatt           2,3         60         5,2         8         8,8         222         4,0         102         Polyurethan, Kaltanwendung, Raltanwendung, PUR A23, Dura         Glatt           50 mm         3,0         75         6,5         10         11,2         284         4,0         102         Polyurethan, Raltanwendung, Raltanwendung, PUR A23, Dura         Glatt           4,0         100         7,7         12         15,0         381         4,0         102         Polyurethan, Raltanwendung, Pur A23, Dura         Glatt	wand- Bandtei-			e Sel- lenes Zahn-		Min. Durc				Verfügbare							
1,0		Zoll	mm	Zoll	Zähne			gungswinkel		Werkstoffe							
2,0   50   4,0   6   7,0   178   4,0   102     Polyurethan   Glatt						Zoll	mm	Zoll	mm								
2,0 50 4,0 6 7,0 178 4,0 102    2,0 50	25 mm	1,0	25	4,0	6	4,0	102	4,0	102	Dolyurothan	Glatt						
2,0   50     5,2   8   8,8   222   4,0   102     Polyurethan   EDT   Dura   Glatt   PUR A23   Dura   Glatt   Pur A23   Dura   Glatt   Pur A23   Dura   Pur A23   Dura   Pur A23   Dura   Glatt   Pur A23   Dura   Pur A23   Dur	23 111111	2,0	50	4,0	6	7,0	178	4,0	102	roiyuiciiaii	Giatt						
10		2.0	50	5,2	8	8.8	222	4.0	102	dung,	Glatt						
2,3 60 5,2 8 8,8 222 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura		2,0	6,5 10 Polyurethan  Dura Polyurethan,  S,2 8 Raitanwen- dung,	2,0 30 _	2,0 30	2,0 00	2,0	,	0.5	10	0,0	222	4,0	102	Polyurethan	EDT	
2,3 60 5,2 8 8,8 222 4,0 102 Kaîtanwen-dung, PUR A23  6,5 10 Dura Glatt  75 6,5 10 11,2 284 4,0 102 Polyurethan, Kaîtanwen-dung, PUR A23, Dura  8 75 6,5 10 11,2 284 4,0 102 Polyurethan, Kaîtanwen-dung, PUR A23, Dura  8 Polyurethan EDT  8 Polyurethan Glatt  9 Polyurethan EDT  8 Polyurethan Glatt  9 Polyurethan EDT														6,5	10		
50 mm  3,0 75 6,5 10 11,2 284 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura Glatt  4,0 100 7,7 12 15,0 381 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura Glatt  Polyurethan EDT  Polyurethan EDT  Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura Glatt  Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura		2,3		Glatt													
50 mm  3,0 75 6,5 10 11,2 284 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura  4,0 100 7,7 12 15,0 381 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura  Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura  Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura  Glatt Polyurethan, Kaltanwendung, Pura A23, Dura						1				Polyurethan	EDT						
50 mm  3,0 75 6,5 10 11,2 284 4,0 102 Kaîtanwen-dung, PUR A23, Dura  Polyurethan EDT  4,0 100 7,7 12 15,0 381 4,0 102 Pulk A23, Dura  Glatt Polyurethan, Kaîtanwen-dung, PUR A23, Dura  Glatt Polyurethan, Kaîtanwen-dung, PUR A23, Dura				6,5	10					Dura	Glatt						
4,0 100 7,7 12 15,0 381 4,0 102 Polyurethan, Kaltanwendung, PUR A23, Dura Glatt	50 mm	3,0	75	6,5	10	11,2	284	4,0	102	Kaltanwen- dung, PUR A23,	Glatt						
4,0 100 7,7 12 15,0 381 4,0 102 Kaltanwen-dung, PUR A23, Dura										Polyurethan	EDT						
Polyurethan FDT		4,0	4,0 100	100 7,7	7,7	7,7 12	15,0	381	4,0	102	Kaltanwen- dung, PUR A23,	Glatt					
										Polyurethan	EDT						
6,0 150 10,3 16 20,8 527 4,0 102 Polyurethan, PUR A23 Glatt		6,0	150 10,3 16	16	20,8	527	4,0	102	Polyurethan, PUR A23	Glatt							
Polyurethan EDT										Polyurethan	EDT						

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Bei Verwendung des mechanischen Befestigungssatzes für synchronisierte Seitenwände wenden Sie sich für weitere Informationen an die Intralox Technical Services Group (TSG).

 $<sup>^{\</sup>rm b}\,{\rm Die}$  Daten in dieser Spalte beziehen sich auf Abbildung 7.

<sup>&</sup>lt;sup>C</sup> Bei Verwendung des mechanischen Befestigungssatzes für synchronisierte Seitenwände wenden Sie sich für weitere Informationen an die Intralox Technical Services Group (TSG).

					Date	n zur syn	chronisier	ten S8140	-Seitenwand	t	
Seiten-	Verfügbare Sei- tenwandhöhe		Min. Empfoh- lenes Zahn- rad PD <sup>d</sup>		Min. Durchmesser der Rückbiegungskom- ponente <sup>e f</sup>			Verfügbare	Modell/		
wand- Bandtei-	Zoll	mm	Zoll	Zähne	Hohe Un gungs		Niedrige Umschlin- gungswinkel		Werkstoffe	Ausfüh- rung	
lung					Zoll	mm	Zoll	mm			
			4,0	8					PUR A23	Glatt	
	2,0	50	5,0	10	8,0	203	4,0	4,0 102 F	Polyurethan	EDT	
			6,0	12					Dura	Glatt	
	4,0			8					PUR A23	Glatt	
	2,3 60 mm 3,0 75	60	5,0	10	10,0	12,5 318	4,0	102	Polyurethan	EDT	
40 mm			6,0	12					Dura	Glatt	
			5,0	10	12,5				PUR A23	Glatt	
		75	5,0	10			8 4,0	102	Polyurethan	EDT	
			6,0	12	]				Dura	Glatt	
	4,0	100	6,0	12	16,0	406	4	102	PUR A23, Dura	Glatt	
									Polyurethan,	EDT	
• Polyure	than A23	in Blau un	ıd Weiß v	erfügbar.							
<ul> <li>Dura ist</li> </ul>	t nur in Bl	au erhältli	ch.								
	than-EDT eigt zum P		Blau ver	fügbar. Di	e EDT-Ober	fläche befin	det sich nur	r auf einer S	eite, und diese	Oberfl-	
	-										

<sup>&</sup>lt;sup>d</sup> Bei Verwendung des mechanischen Befestigungssatzes für synchronisierte Seitenwände wenden Sie sich für weitere Informationen an die Intralox Technical Services Group (TSG).

#### V-FÜHRUNGEN

Beachten Sie Folgendes bei der Auswahl von V-Führungen.

- V-Führungen sind mit vorgeschnittenem Bandabschluss, Endlosband und ThermoLace HDE-Bändern erhältlich.
- Das Gewicht der V-Führung beträgt 0,064 lb (0,029 kg) pro linearem Fuß pro Reihe.
- Wenn mehr als zwei (2) V-Führungen pro Seite benötigt werden, wenden Sie sich an die Intralox Technical Services Group (TSG), um weitere Informationen zu erhalten.

 $<sup>^{\</sup>rm e}\,{\rm Die}$  Daten in dieser Spalte beziehen sich auf Abbildung 7.

<sup>&</sup>lt;sup>f</sup> Bei Verwendung des mechanischen Befestigungssatzes für synchronisierte Seitenwände wenden Sie sich für weitere Informationen an die Intralox Technical Services Group (TSG).

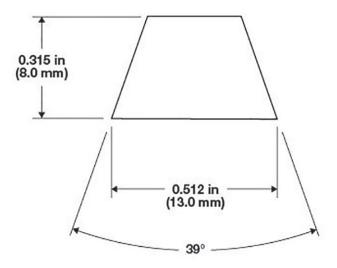


Abbildung 8: Nenngeometrie der V-Führungen

Tabelle 1.

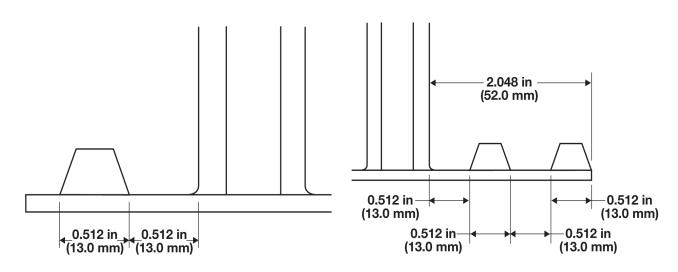


Abbildung 9: Abstände für eine Spur der V-Führung

Abbildung 10: Abstände für zwei Spuren der V-Führung

				Daten V-Füh	rung K13 au	s Polyureth	an A23	
V-Führungs-	Abmessungen (B × H × T)		Min. empfohlenes Zahn- rad		Modell/	Verfügbare	Verfügbare	
Größe	Zoll	mm	Zoll	mm	Ausführung	Werkstoffe		
K13	0,512 x 0,315 x 0,276	13 x 8 x 7	4,0	102	Massiv	PU in Blau, PUR A23 in Blau, PUR A23 in Weiß	8140	
V-Führung	aus PUR A23	in Blau erhältli	ch					

## **ANTRIEBS- UND UMLENKBAUTEILE**

#### ÜBERLEGUNGEN ZUR ANTRIEBSSEITENAUSWAHL

- Wählen Sie eine vorgefertigte Antriebslösung wie die ThermoDrive®-Antriebskomponenten, oder konstruieren Sie eine Antriebslösung aus einzelnen Antriebskomponenten.
- Nutzen Sie die Bandteilung und andere Abmessungen der Fördererkonstruktion, um Ihre Entscheidungen für die Antriebskomponenten zu treffen. Siehe Abmessungen.

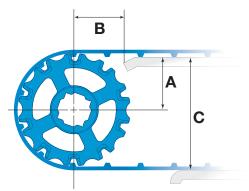


Abbildung 11: Abmessungen auf Antriebsseite

#### WELLEN

Wählen Sie für die Montage von Antriebs-, Umlenk- und Untertrum-Komponenten je nach Bedarf runde Wellen oder Vierkantwellen aus. Intralox bietet individuelle Vierkantwellen.

#### **HINWEISE ZU VIERKANTWELLEN**

- Verwenden Sie für ThermoDrive-Bandsysteme ausschließlich Edelstahlwellen.
- ThermoDrive-Zahnräder sind nur mit Bohrungsdurchmessern von 1 Zoll, 25 mm, 1,5 Zoll, 40 mm und 2,5 Zoll und 60 mm (Vierkant) erhältlich.
- Halteringnuten sind für Zahnrad-Distanzstücke, geteilte Hochleistungs-Halteringe oder selbstausrichtende Halteringe nicht erforderlich.

Wenden Sie sich zum Erhalt eines Wellen-Spezifikationsformulars oder für Hilfe bei Ihrer Bestellung an den Intralox-Kundenservice.

#### BENUTZERDEFINIERTE BEARBEITUNG VON WELLEN

Nach der Bestellung gemäß der vom Kunden angegebenen Spezifikationen wird das Rohmaterial der Welle zugeschnitten und der Wellenrohling anschließend präzise ausgerichtet. Die Lagerzapfen werden angedreht und die erforderlichen Halteringnuten, Keilnuten und Abschrägungen werden eingefräst. Vor dem Versand erfolgt eine sorgfältige Qualitätskontrolle.

Informieren Sie den Intralox-Kundenservice bei der Bestellung darüber, ob das jeweilige Getriebe hohl ist.

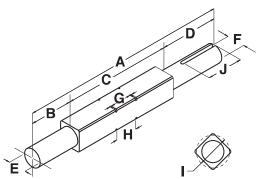


Abbildung 12: Wellenkomponenten

- A Gesamtlänge
- **B** Lagerzapfen
- C Länge des Vierkantabschnitts
- D Länge von Antriebszapfen und Keilnut
- **E** Lagerzapfendurchmesser
- F Zapfendurchmesser auf Antriebsseite
- **G** Breite der Halteringnut
- H Nabenbreite des Zahnrades
- Ringnutendurchmesser
- J Keilnutlänge

Bei Intralox USA erhältliche Wellen Toleranzen <sup>a</sup>								
Vierkantgröße Edelstahl (303/304) Edelstahl (316)								
1,5 Zoll	+0,000/-0,006 Zoll	+0,000/-0,006 Zoll						
2,5 Zoll	+0,000/-0,008 Zoll	+0,000/-0,008 Zoll						

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Wenden Sie sich für Informationen zu Wellen mit größeren Durchmessern und mit einer Länge von mehr als 12 ft (3,6 m) an den Intralox-Kundenservice.

	Toleranzen der bei Intralox Europa verfügbaren Wellen <sup>a</sup>								
Vierkantgröße	Edelstahl (316)								
40 mm	+0,000/-0,160 mm	k. A.							
60 mm	+0,000/-0,180 mm	k. A.							

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Wenden Sie sich für Informationen zu Wellen mit größeren Durchmessern und mit einer Länge von mehr als 3 m (9,8 ft) an den Intralox-Kundenservice.

	<b>Toleranzen</b> <sup>a</sup>		
Gesamtlänge	Lagerzapfendurchmesser	Keilnutbreiten	
<48 ± 0,061 Zoll (<1200 ± 0,8 mm)	- 0,0005–0,003 Zoll (-0,0127–0,0762 mm)	. 0.002 Zoll/ 0.000 Zoll/. 0.08 mm/ 0.00 mm)	
> 48 ± 0,0125 Zoll (< 1200 ± 1,2 mm)	(øh7 lt. NEN-ISO 286-2)	+ 0,003 Zoll/- 0,000 Zoll (+ 0,08 mm/- 0,00 mm)	

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> USA Keilnuten sind für quadratische Passfedern vorgesehen (ANSI B17.1 - 1967, R1973). Metrische Passfedern sind für flache Einlegekeile mit abgerundeten Enden bestimmt (DIN 6885-A).

Oberflächenbeschaffenheit Oberflächenbeschaffenheit						
Zapfen	Andere bearbeitete Oberflächen					
63 Mikrozoll (1,6 Mikrometer)	125 Mikrozoll (3,25 Mikrometer)					

Maße für Halteringnuten und Abschrägungen von Wellen									
Wellengröße Nutdurchmesser Breite Abschrägung									
1,5 Zoll	1,913 ± 0,005 Zoll	0,086 + 0,004/- 0,000 Zoll	2,022 ± 0,010 Zoll						
2,5 Zoll	3,287 ± 0,005 ZoII	0,120 + 0,004/- 0,000 Zoll	3,436 ± 0,010 Zoll						
40 mm	51 ± 0,1 mm	2,5 + 0,15/- 0,00 mm	54 ± 0,25 mm						
60 mm	85 ± 0,1 mm	3,5 + 0,15/-0,00 mm	82 ± 0,25 mm						

#### TRAGENDE KOMPONENTEN

#### **HINWEISE ZUR AUSWAHL**

Die tragenden Komponenten sind für verschiedene Wellengrößen, Bandlasten und hygienische Anforderungen erhältlich.

• Gestapelte Zahnräder oder durchgehende Zahnräder werden für Anwendung mit hoher Bandbelastung empfohlen. Es empfiehlt sich u. U. diese Zahnräder mit ThermoDrive-Antriebskomponenten zu kombinieren.

- · Sichern Sie bei gestapelten Zahnrädern die äußeren Zahnräder mit Hochleistungs-Halteringen.
- Berücksichtigen Sie bei Zahnrädern mit Abstand die folgenden Optionen:
  - Verwenden Sie für Hygieneanwendungen eine Kombination aus Zahnrad-Abstandhaltern und Halteringen.
  - Geteilter Hochleistungs-Haltering
  - Selbstausrichtende Edelstahl-Halteringe
  - Rundhalteringe aus Edelstahl; wählen Sie die Wellennut-Position auf Grundlage der Nabenbreite des Zahnrades und des Abstands

Weitere Tipps zu Halteringen erhalten Sie beim Intralox-Kundenservice.

#### ZAHNRAD-DISTANZSTÜCKE

Die Zahnrad-Distanzstücke sind mit den gängigsten Zahnrädern mit Abstand und Stützradanwendungen kompatibel. Sie sind nicht für den Einsatz mit S8126-Bändern oder Komponenten mit einem Mittellinien-Abstand über 3 Zoll (76 mm) konzipiert.

Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice mit den folgenden Informationen zur Berechnung der Anzahl der Distanzstücke und der geteilten Hochleistungs-Halteringe für Ihre Anwendung. Die Installationsanweisungen sind im Lieferumfang enthalten.

- Bandserien und Bandbreite
- Mitnehmer/Seitenwand erforderlich
- Bandverbindungsmethode
- Zahnrad-/Radauswahl
- Wellendurchmesser
- Schaber erforderlich

		Daten z	u Zahnrad-Abst	andhaltern aus	nachweisbareı	m Azetal
Nom. Breite	Nom. Breite		Erhältliche Bo			
Zahnrad-Ab- standhalter in	Zahnrad-Ab- standhalter in	U.S. Größen		Größen Metrische Größen		
Zoll	mm	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
1,0	25		1,5		40	
1,5	38		1,5		40	
2,0	51		1,5		40	

#### **GETEILTE EDELSTAHL-HOCHLEISTUNGS-HALTERINGE**

- Geteilte Hochleistungs-Halteringe sind für runde Wellen mit einem Durchmesser von 1 Zoll und für Vierkantwellen 1,5 Zoll; 2,5 Zoll; 40 mm und 60 mm verfügbar.
- Die Halteringe bestehen aus Edelstahl 304.
- Für diese Halteringe muss die Welle nicht abgeschrägt werden und können auch bei bereits eingebauter Welle montiert werden.
- Diese Halteringe können in Anwendungen mit hohen lateralen Belastungen der Zahnräder verwendet werden.
- Diese Halteringe sind mit folgenden Zahnrädern **nicht** kompatibel:
  - S8026 EZ Clean-Azetal-Spritzgusszahnrad 3,2 Zoll (81 mm) PD mit 1,5 Zoll (40 mm) Vierkantbohrung
  - S026 Azetal-Spritzgusszahnrad 2,0 Zoll (51 mm) PD mit 1 Zoll (25 mm) Rundbohrung

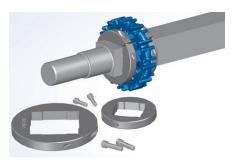
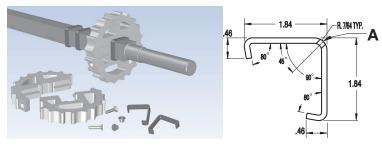


Abbildung 13: Geteilter Hochleistungs-Haltering

#### SELBSTAUSRICHTENDE EDELSTAHL-HALTERINGE

- Selbstausrichtende Halteringe sind für Vierkantwellen mit einem Durchmesser von 1,5 Zoll, 2,5 Zoll, 40 mm sowie für weitere Größen verfügbar. Wellen müssen abgeschrägte Kanten aufweisen. Bearbeitete Nuten sind nicht erforderlich.
- Diese Halteringe bestehen aus korrosionsfreiem Edelstahl der Klasse 316. Sie sind von der USDA akzeptiert und patentiert.
- Die Halteringe arretieren an der entsprechenden Stelle auf der Vierkantwelle, selbst wenn die Welle bereits montiert ist.
   Die Halteringe werden mit einem speziellen Gewindestift gehalten, der während des Bandbetriebes nicht herausfallen kann
- Diese Halteringe werden nicht für Anwendungen empfohlen, bei denen starke laterale Kräfte erwartet werden.

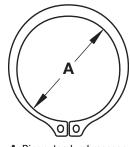


A Speziell angefertigter Gewindestift, vollständig eingesetzt, Kopf voran Abbildung 14: Selbstausrichtender Haltering

#### **EDELSTAHL-HALTERINGE**

Edelstahl-Halteringe von Intralox sind für Intralox-Vierkantwellen erhältlich.

- Der Ring ist vom Typ ANSI 3AMI und entspricht MIL SPEC R-2124B.
- Der Ring erfordert Wellennuten und Abschrägungen.
- Befestigungselemente sind im Lieferumfang enthalten, um die Ringenden zu verbinden.
- Siehe hierzu die Informationen zu Wellennuten und Abschrägungen in Antriebswelle.



A Ringnutendurchmesser

Abbildung 15: Haltering-Nutdurchmesser

#### **POSITIONSBEGRENZER**

Intralox bietet Positionsbegrenzer in verschiedenen Gleitkufen-Ausführungen zur Montage an der Förderer-Antriebsseite an. Alle gezeigten Ausführungen sind bei Intralox erhältlich.

• EZ Clean Universal-Positionsbegrenzer werden meist für flache Bänder und für Bänder mit Mitnehmern genutzt.

- EZ-Clean-D-Wellen-Positionsbegrenzer werden ausschließlich für Flachbänder mit geringen Bandbelastungen verwendet.
- Ausschließlich in UHMW-PE verfügbar

	1	Daten zu EZ-Clean-Posi	tionsbegrenzern (Unive	ersal-Befestigung)
Nom. Teilk-	Nom. Teilk-	Abmessunge		
reisdurchm. reisdurchn Zoll mm		Zoll	mm	
2,0	51			
2,5	64	3,27 x 2,31 x 0,75	83 x 59 x19	
3,2	81			
3,9	99	3,54 x 2,82 x 0,75	90 x 72 x 19	
4,0	102	3,54 X 2,02 X 0,75	50 X 72 X 15	
5,2	132	3,56 x 3,04 x 0,75	90 x 77 x 19	
6,4	163	3,68 x 3,29 x 0,75	93 x 84 x 19	
6,5	165	3,00 x 3,29 x 0,73	33 X 04 X 19	
7,7	196	3,90 x 3,21 x 0,75	99 x 82 x 19	



		EZ-Clean-Positionsbe	grenzer (D-Wellenmonta	age), Daten <sup>a</sup>
Nom. Teilk-	Nom. Teilk-	Abmessunge	n (H x B x T)	
reisdurchm. Zoll	reisdurchm. mm	Zoll	mm	
2,0	51			
2,5	64	3,46 x 2,31 x 0,75	88 x 59 x 19	
3,2	81			
3,9	99	0.71 v 0.00 v 0.75	94 x 72 x 19	
4,0	102	3,71 x 2,82 x 0,75	94 X 72 X 19	
5,2	132	3,75 x 3,04 x 0,75	95 x 77 x 19	
6,4	163	2 07 × 2 20 × 0 75	00 v 04 v 10	
6,5	165	3,87 x 3,29 x 0,75	98 x 84 x 19	
7,7	196	3,71 x 3,15 x 0,75	94 x 80 x 19	]

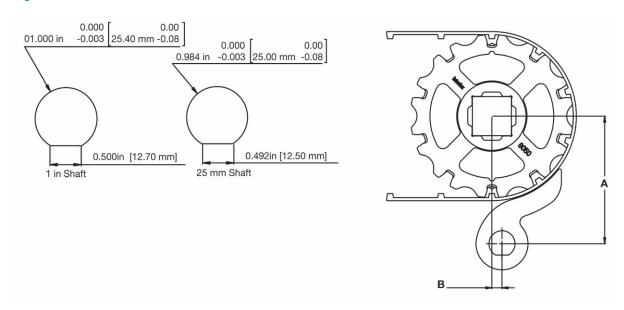


 $<sup>^{</sup>a}\,\text{Nur f\"{u}r}\,\text{Anwendungen mit geringer Belastung.}\,\,\text{Bitte wenden Sie sich an die TSG, bevor Sie diesen Positionsbegrenzer verwenden.}$ 

	Einbaumaße S8026-Positionsbegrenzer (D-Wellen-Befestigung)											
Zahnrad-Teilk-	5,3 mm	Flat Top	6 mm Flat Top 6,3 mm			m EDT 7,4 mm		Nub Top				
reisdurchmess- er	А	В	А	В	А	В	A	В				
3,2 Zoll (81 mm)	3,350 Zoll	0,252 Zoll	3,378 Zoll	0,260 Zoll	3,394 Zoll	0,260 Zoll	3,437 Zoll	0,276 Zoll				
	(85,1 mm)	(6,4 mm)	(85,8 mm)	(6,6 mm)	(86,2 mm)	(6,6 mm)	(87,3 mm)	(7 mm)				
3,9 Zoll (99 mm)	3,659 Zoll	0,059 Zoll	3,681 Zoll	0,067 Zoll	3,691 Zoll	0,071 Zoll	3,740 Zoll	0,083 Zoll				
	(92,8 mm)	(1,5 mm)	(93,5 mm)	(1,7 mm)	(93,8 mm)	(1,8 mm)	(95 mm)	(2,1 mm)				
6,4 Zoll	4,898 Zoll	0,394 Zoll	4,922 Zoll	0,404 Zoll	4,953 Zoll	0,406 Zoll	4,996 Zoll	0,417 Zoll				
(163 mm)	(124,8 mm)	(10 mm)	(125,5 mm)	(10,2 mm)	(125,8 mm)	(10,3 mm)	(126,9 mm)	(10,6 mm)				

Einbaumaße S8050-Positionsbegrenzer (D-Wellen-Befestigung)									
Zahnrad-Teilkreisdurchmesser	7 mm F	lat Top	7,5 mi	m EDT	8,0 mm Nub Top				
	Α	В	Α	В	Α	В			
4,0 Zoll (102 mm)	3,642 Zoll	0,055 Zoll	3,661 Zoll	0,063 Zoll	3,681 Zoll	0,067 Zoll			
	(92,5 mm)	(1,4 mm)	(93 mm)	(1,6 mm)	(93,5 mm)	(1,7 mm)			
5,2 Zoll (132 mm)	4,270 Zoll	0,224 Zoll	4,291 Zoll	0,228 Zoll	4,311 Zoll	0,236 Zoll (6			
	(108,5 mm)	(5,7 mm)	(109 mm)	(5,8 mm)	(109,5 mm)	mm)			
6,5 Zoll (165 mm)	4,902 Zoll	0,394 Zoll	4,921 Zoll	0,398 Zoll	4,902 Zoll	0,402 Zoll			
	(124,5 mm)	(10 mm)	(125 mm)	(10,1 mm)	(124,5 mm)	(10,2 mm)			
7,7 Zoll (196 mm)	5,287 Zoll	0,906 Zoll	5,307 Zoll	0,917 Zoll	5,323 Zoll	0,929 Zoll			
	(134,3 mm)	(23 mm)	(134,8 mm)	(23,3 mm)	(135,2 mm)	(23,6 mm)			

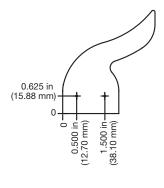
**HINWEIS:** Die angegebenen Maße gelten für einen Umschlingungswinkel von 165 Grad. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Band und Positionsbegrenzer innerhalb des zulässigen Bereichs von 0,005–0,05 Zoll (0,13–1,25 mm) liegt.

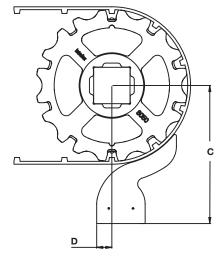


Einbaumaße S8026-Positionsbegrenzer (Universal-Befestigung)										
Zahnrad-Teilk-	5,3 mm	Flat Top	6 mm l	Flat Top	6,3 mi	m EDT	7,4 mm Nub Top			
reisdurchmess- er	С	D	С	D	С	D	С	D		
3,2 Zoll (81 mm)	4,161 Zoll	0,768 Zoll	4,188 Zoll	0,760 Zoll (19,3	4,199 Zoll	0,756 Zoll	4,248 Zoll	0,744 Zoll		
	(105,7 mm)	(19,5 mm)	(106,4 mm)	mm)	(106,7 mm)	(19,2 mm)	(107,9 mm)	(18,9 mm)		
3,9 Zoll (99 mm)	4,476 Zoll	0,945 Zoll	4,504 Zoll	0,937 Zoll	4,520 Zoll	0,933 Zoll	4,563 Zoll	0,921 Zoll		
	(113,7 mm)	(24 mm)	(114,4 mm)	(23,8 mm)	(114,8 mm)	(23,7 mm)	(115,9 mm)	(23,4 mm)		
6,4 Zoll	5,724 Zoll	0,606 Zoll	5,752 Zoll	0,598 Zoll	5,764 Zoll	0,594 Zoll	5,807 Zoll	0,583 Zoll		
(163 mm)	(145,4 mm)	(15,4 mm)	(146,1 mm)	(15,2 mm)	(146,4 mm)	(15,1 mm)	(147,5 mm)	(14,8 mm)		

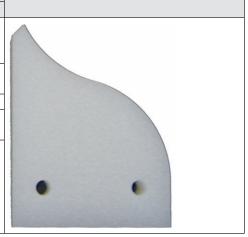
Einbaumaße S8050-Positionsbegrenzer (Universal-Befestigung)									
Zahnrad-Teilkreis-	7,0 mm	Flat Top	7,5 m	m EDT	8,0 mm NT				
durchmesser	C	D	С	D	С	D			
4,0 Zoll (102 mm)	4,465 Zoll (113,4 mm)	0,949 Zoll (24,1 mm)	4,484 Zoll (113,9 mm)	0,941 Zoll (23,9 mm)	4,504 Zoll (114,4 mm)	0,937 Zoll (23,8 mm)			
5,2 Zoll (132 mm)	5,083 Zoll (129,1 mm)	0,776 Zoll (19,7 mm)	5,083 Zoll (129,1 mm)	0,776 Zoll (19,7 mm)	5,123 Zoll (130,1 mm)	0,768 Zoll (19,5 mm)			
6,5 Zoll (165 mm)	5,713 Zoll (145,1 mm)	0,610 Zoll (15,5 mm)	5,732 Zoll (145,6 mm)	0,603 Zoll (15,3 mm)	5,752 Zoll (146,1 mm)	0,598 Zoll (15,2 mm)			
7,7 Zoll (196 mm)	6,496 Zoll (165 mm)	0,161 Zoll (4,1 mm)	6,516 Zoll (165,5 mm)	0,157 Zoll (4 mm)	6,535 Zoll (166 mm)	0,150 Zoll (3,8 mm)			

**HINWEIS:** Die angegebenen Maße gelten für einen Umschlingungswinkel von 165 Grad. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Band und Positionsbegrenzer innerhalb des zulässigen Bereichs von 0,005–0,05 Zoll (0,13–1,25 mm) liegt.





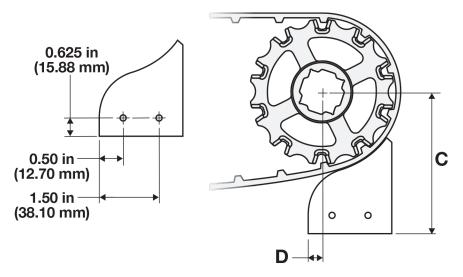
Daten zu Positionsbegrenzerblöcke								
Nom. Teilkreis-	Abmessungen (H x B x T)							
durchm. mm	Zoll	mm						
51								
64	3,25 x 2,5 x 1	83 x 64 x 25						
81								
99	2.75 v 2 v 1	95 x 76 x 25						
102	3,73 X 3 X I	95 X 76 X 25						
132	4 x 3,25 x 1	102 x 83 x 25						
163	4 v 2 E v 1	102 x 89 x 25						
165	4 X 3,3 X I	102 X 69 X 25						
262	4,5 x 4,2 x 1	114 x 107 x 25						
	64 81 99 102 132 163 165	Nom. Teilkreisdurchm. mm         Abmessunge           51         64           81         3,25 x 2,5 x 1           99         3,75 x 3 x 1           102         4 x 3,25 x 1           163         4 x 3,5 x 1						



	Einbaumaße S8026-Positionsbegrenzer (Block)										
Zahnrad-Teilk-	5,3 mm Flat Top		6 mm Flat Top		6,3 mm EDT		7,4 mm Nub Top				
reisdurchmess- er	С	C D C D		C D		С	D				
3,2 Zoll (81 mm)	3,960 Zoll (100,6 mm)	0,768 Zoll (19,5 mm)	3,988 Zoll (101,3 mm)	0,760 Zoll (19,3 mm)	4 Zoll (101,6 mm)	0,756 Zoll (19,2 mm)	4,047 Zoll (102,8 mm)	0,744 Zoll (18,9 mm)			
3,9 Zoll (99 mm)	4,587 Zoll (116,5 mm)	0,965 Zoll (24,5 mm)	4,614 Zoll (117,2 mm)	0,957 Zoll (24,3 mm)	4,626 Zoll (117,5 mm)	0,953 Zoll (24,2 mm)	4,673 Zoll (118,7 mm)	0,941 Zoll (23,9 mm)			
6,4 Zoll (163 mm)	5,917 Zoll (150,3 mm)	0,626 Zoll (15,9 mm)	5,949 Zoll (151,1 mm)	0,618 Zoll (15,7 mm)	5,961 Zoll (151,4 mm)	0,618 Zoll (15,7 mm)	6,004 Zoll (152,5 mm)	0,606 Zoll (15,4 mm)			

Einbaumaße S8050-Positionsbegrenzer (Block)										
Zahnrad-Teilkreis-	7 mm F	lat Top	7,5 m	m EDT	8 mm Nub Top					
durchmesser	C	D	C	D	C	D				
4,0 Zoll (102 mm)	4,571 Zoll (116,1 mm)	0,969 Zoll (24,6 mm)	4,594 Zoll (116,7 mm)	0,961 Zoll (24,4 mm)	4,614 Zoll (117,2 mm)	0,957 Zoll (24,3 mm)				
5,2 Zoll (132 mm)	5,370 Zoll (136,4 mm)	0,799 Zoll (20,3 mm)	5,390 Zoll (136,9 mm)	0,795 Zoll (20,2 mm)	5,409 Zoll (137,4 mm)	0,787 Zoll (20 mm)				
6,5 Zoll (165 mm)	5,906 Zoll (150 mm)	0,630 Zoll (16 mm)	5,925 Zoll (150,5 mm)	0,626 Zoll (15,9 mm)	5,945 Zoll (151 mm)	0,618 Zoll (15,7 mm)				
7,7 Zoll (196 mm)	6,480 Zoll (164,6 mm)	0,142 Zoll (3,6 mm)	6,5 Zoll (165,1 mm)	0,130 Zoll (3,3 mm)	6,516 Zoll (165,5 mm)	0,118 Zoll (3 mm)				
10,3 Zoll (262 mm)	7,984 Zoll (202,8 mm)	0,146 Zoll (3,7 mm)	8,004 Zoll (203,3 mm)	0,142 Zoll (3,6 mm)	8,024 Zoll (203,8 mm)	1,378 Zoll (3,5 mm)				

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 83



Nom. Teilk-	Nom. Teilk-	Abmessung	en (H x B x T) <sup>a</sup>	
reisdurchm. Zoll	reisdurchm. mm	Zoll	mm	
2,5	64	1 5 4 0 4 1	20 v 76 v 05	
3,2	81	1,5 x 3 x 1	38 x 76 x 25	/
3,9	99	2 x 2 x 1	51 x 51 x 25	
4,0	102	2 X 2 X I	51 X 51 X 25	
5,2	132	2,5 x 2 x 1	64 x 51 x 25	
6,4	163	3 x 2 x 1	76 x 51 x 25	3
6,5	165			

#### **SCHABER**

#### **HINWEISE ZUR AUSWAHL VON SCHABERN**

- Planen Sie Positionsbegrenzer für alle Schaber ein.
- Über Intralox ist ausschließlich der EZ-Mount Flex Spitze Schaber erhältlich. Beziehen Sie weitere Schabermodelle über andere Händler und berücksichtigen Sie dabei die Kriterien der Konstruktionsrichtlinien. Siehe Bandschaber.
- Verwenden Sie den EZ-Mount Flex Spitze Schaber nur für nasse oder fettige Anwendungen, bei denen das flexible Spitzenmaterial feucht bleibt.

	EZ-Mount Flex Spitze Schaberdaten									
Erhältlic	he Höhe	Erhältlic	he Länge							
Zoll	mm	Zoll	mm	Material						
2,75	70	72	1830	Starre PVC-Basis mit flexibler Polyure- thanspitze						
Nur in einer	Größe verfügba	ar								
• Kann bei Er	halt auf Länge g	geschnitten wei	rden							
• Für nasse o	der fettige Prod	uktanwendung	en							
<ul> <li>Nicht f</li></ul>	en Einsatz mit tr									
FDA-konfor	m; entspricht ni									

#### THERMODRIVE®-ANTRIEBSKOMPONENTEN

ThermoDrive®-Antriebskomponenten sind vorgefertigte, konfigurierbare Baugruppen für den Bandeingriff, die für den Einsatz mit Intralox ThermoDrive®-Förderbandsystemen entwickelt wurden. ThermoDrive®-Antriebskomponenten sorgen für eine genaue und wiederholbare Platzierung von Positionsbegrenzern und Schabern, um eine optimale Betriebsleistung sicherzustellen. Dank der innovativen Konstruktion der Antriebshalterung müssen Sie sich keine Gedanken mehr darüber machen, wie Sie die Position dieser Systeme bestimmen und beibehalten können. Gleichzeitig bietet sie die Flexibilität, kundenspezifische Förderer zu entwickeln.

Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um ein Prüfformular mit detaillierten Informationen zu den verfügbaren Optionen zu erhalten.

Ein vollständiges System (End- oder Mittelantrieb) besteht aus Folgendem:

- · Linke und rechte Antriebshalterungen
- Linke und rechte Positionsbegrenzerhalterungen
- Spezifizierte Positionsbegrenzerkomponenten (einschließlich Schaber, wenn angegeben)
- Befestigungsteile für die Halterungen der Positionsbegrenzer

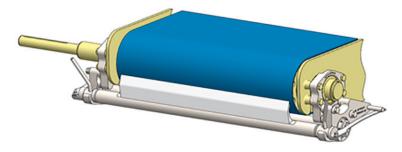


Abbildung 16: ThermoDrive®-Antriebskomponenten (Endantrieb)

#### SPEZIFIKATIONEN DES ENDANTRIEBS

Größen: kugelige Bohrung 206, 208 und 210 (von den Lagerherstellern verwendete Standardnummern)

Modelle/Ausführungen:

- Nicht schmierbar (kein Schmiernippel) für abgedichtete und Festschmierstoff-Lagereinsätze

- Schmierbar (mit Schmiernippel) für nachschmierbare Lagereinsätze

**HINWEIS:** Die Antriebshalterungen werden als Satz geliefert (1 links, 1 rechts). Sie enthalten weder den Lagereinsatz noch die Beschläge zur Befestigung am Förderrahmen.

85

Antriebshalterung

Durchgehende Rollen-Positionsbegrenzer mit Schaberbaugruppe (nur Bänder ohne Mitnehmer)
Nur durchgehende Rollen-Positionsbegrenzer (keine Schaberbaugruppe)
Nur-Kanten-Kufenbegrenzer (Band mit Mitnehmern und ohne Kerben)
Positionsbegrenzer für Rolle mit Mitnehmern (Band mit Mitnehmern und mit 1 oder 2 Kerben)
Durchgehendes Intralox®-Zahnrad S8050 10T 6,5 Zoll (165 mm) mit normalem oder ablagerungsbeständigem Pro- fil
Gestapelte Zahnräder S8050 10T, 6,5 Zoll (165 mm) EZ Clean™, max. Zug
Im Abstand angeordnete Zahnräder S8050 10T, 6,5 Zoll (165 mm) EZ Clean™, max. Zug
Die vom Kunden gelieferten Zahnräder müssen mit dem tatsächlichen Außendurchmesser der oben aufgeführten Zahnräder übereinstimmen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten
Auswechselbare Schaberspitze

#### **SPEZIFIKATIONEN DES MITTELANTRIEBS**

Antriebshalterung	<ul> <li>Größen: kugelige Bohrung 206, 208 und 210 (von den Lagerherstellern verwendete Standardnummern)</li> <li>Modelle/Ausführungen:         <ul> <li>Nicht schmierbar (kein Schmiernippel) für abgedichtete und Festschmierstoff-Lagereinsätze</li> <li>Schmierbar (mit Schmiernippel) für nachschmierbare Lagereinsätze</li> </ul> </li> <li>HINWEIS: Die Antriebshalterungen werden als Satz geliefert (2 universelle Antriebshalterungen). Sie enthalten weder den Lagereinsatz noch die Beschläge zur Befestigung am Förderrahmen.</li> </ul>
Positionsbegrenzer-Optionen	Nur durchgehende Rollen-Positionsbegrenzer (keine Schaberbaugruppe)
	<ul> <li>Durchgehendes Intralox®-Zahnrad S8050 10T 6,5 Zoll (165 mm) mit normalem oder ablager-ungsbeständigem Profil</li> <li>Gestapelte Zahnräder S8050 10T, 6,5 Zoll (165 mm) EZ Clean™, max. Zug</li> </ul>
ANTRIEBSWELLE UND ZAHNRÄDER	<ul> <li>In Abständen angeordnete Zahnräder S8050 10T 6,5 Zoll (165 mm) EZ Clean™, max. Zug (Abstandshalter (40 mm) nur für 1,5 Zoll Vierkantwelle erhältlich)</li> </ul>
	Die vom Kunden gelieferten Zahnräder müssen mit dem tatsächlichen Außendurchmesser der oben aufgeführten Zahnräder übereinstimmen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten

#### TECHNISCHE BESCHRÄNKUNGEN

#### **End- und Mittelantriebe:**

- Nur zur Verwendung mit ThermoDrive® S8050 Flat Top-Bändern
  - Erhältliche Standardbandbreiten:
    - Zöllig: 12 Zoll, 18 Zoll, 24 Zoll, 30 Zoll, 36 Zoll, 42 Zoll, 48 Zoll
    - Metrisch: 300 mm, 400 mm, 450 mm, 500 mm, 550 mm, 600 mm, 700 mm, 800 mm, 1.000 mm, 1.200 mm
- Nur zur Verwendung mit den folgenden ThermoDrive®-Zahnrädern:
  - Durchgehendes Intralox-Zahnrad S8050 10T 6,5 Zoll (165 mm) mit normalem oder ablagerungsbeständigem Profil
  - Im Abstand angeordnete Zahnräder S8050 10T, 6,5 Zoll (165 mm) EZ Clean, max. Zug
- Nur zur Verwendung mit nicht gespannten Bändern
- Keine ThermoLace- oder Metallverbindung

#### Nur Endantrieb:

- Alle Materialien und Mitnehmertypen
- Seitenwandhöhe bis zu 3 Zoll (75 mm) mit 6,5-Zoll-PD-Zahnrädern
- Mitnehmer erfordern mindestens 2,5 Zoll (63,5 mm) lange Randzonen und Kerben
- Unterstützt bis zu zwei (2) gleichmäßig verteilte Kerben

Die Bandzugkapazität des Rollen-Positionsbegrenzers für Bänder mit Mitnehmern ist auf MAX. 35 lbf/Zoll (420 lb/Fuß)

### STÜTZRÄDER UND STÜTZROLLEN

#### S8026- UND S8050-UMLENKENDE

- Sofern nicht anders angegeben, sind Stützräder und Stützrollen mit Bändern der Serien S8026 und S8050 kompatibel.
- Die Stützräder sind für den Einsatz auf Vierkantwellen konzipiert. Für runde Wellen sollten Umlenkrollen verwendet werden.
- Die Durchmesser von Stützrädern und Stützrollen müssen dem für das jeweilige Band erforderlichen Mindestzahnraddurchmesser entsprechen.
- Flanschrollen sollten nur für die äußeren Enden der Welle verwendet werden, wenn eine Führung des Bandes erforderlich ist.
- Wenden Sie sich für Informationen über die Lieferzeiten bitte an den Intralox-Kundenservice.

			Daten zu	ThermoD	rive-Stü	tzrädern <sup>b</sup>			
	Nom.	Nom.			Erh	ältliche Bo	hrungsgrö	ößen	
	Rad-	Rad-	Nom. Na-	Nom. Na-	U.S. (	Größen	Metrisch	ne Größen	
Ca. Teilkreis- durchm. mm	durchm. Zoll	durchm. mm	benbreite (in)	benbreite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)	
99	3,80	96,5	1,0	25		1,5		40	
132	5,00	127,0	1,0	25		1,5		40	
165	6,25	158,8	1,0	25		1,5		40	
196	7,50	190,5	1,0	25		1,5			
						2,5			
262	10,10	256,5	1,0	25		1,5			
						2,5			
	99 132 165 196	Ca. Teilkreisdurchm. mm         durchm. Zoll           99         3,80           132         5,00           165         6,25           196         7,50	Ca. Teilkreisdurchm. mm         Raddurchm. Zoll         Raddurchm. mm           99         3,80         96,5           132         5,00         127,0           165         6,25         158,8           196         7,50         190,5	Ca. Teilkreisdurchm. mm         Nom. Raddurchm. Zoll         Nom. Raddurchm. mm         Nom. Nabenbreite (in)           99         3,80         96,5         1,0           132         5,00         127,0         1,0           165         6,25         158,8         1,0           196         7,50         190,5         1,0	Ca. Teilkreisdurchm. mm         Nom. Raddurchm. Zoll         Nom. Raddurchm. mm         Nom. Nabenbreite (in)         Nom. Nabenbreite (in)           99         3,80         96,5         1,0         25           132         5,00         127,0         1,0         25           165         6,25         158,8         1,0         25           196         7,50         190,5         1,0         25	Nom. Rad-durchm. mm   Nom. Rad-durchm. mm   Soll   Nom. Na-benbreite (in)   Nom. Na-benbreite	Nom. Rad-durchm. mm   Soll   Nom. Nadurchm. mm   Soll   Nom. Nadurchm. mm   Nom. Nadurchm. (zoll)   Vierkant (zoll)   Vierkant (zoll)   (zoll)   Nom. Nadurchm. Nadurchm. Nom. Nadurchm. Na	Ca. Teilkreis-durchm. mm         Rad-durchm. Zoll         Nom. Nabenbreite (in)         Nom. Nabenbreite (in)         Rund (Zoll)         Weirkant (Zoll)         Rund (mm)           99         3,80         96,5         1,0         25         1,5         1,5           132         5,00         127,0         1,0         25         1,5         1,5           165         6,25         158,8         1,0         25         1,5         1,5           196         7,50         190,5         1,0         25         1,5         1,5           262         10,10         256,5         1,0         25         1,5         1,5	Nom. Rad-durchm. durchm.   Soll   Nom. Na-benbreite (in)   Nom. Na-b

<sup>b</sup> Für den Einsatz mit Zahnrädern	mit antenrachandam	Durchmosser ausgelegt.	Warkstoff ist HHMW_DE
rui uen embatz iiit zaiiii auem	IIII entsprechendent	Durchinesser ausgelegt,	WEIKSTOIL IST OUIMINA-LET

				Daten zu T	hermoDrive	-Untertrumr	ollen <sup>b</sup>				
					Erhältliche Bo	hrungsgröße					
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-	Nom. Na-	U.S. 6	Größen	Metrisch	e Größen				
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	benbreite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)				
4,0	102	1,0	25	0,75							
4,0	102	1,0	25	1,0							
<sup>b</sup> Werkstoff ist	<sup>b</sup> Werkstoff ist UHMW-PE.										

			1	Daten zu Th	ermoDrive-P	ollen mit F	lansch <sup>f</sup>
Nom. Roll-				E	rhältliche Bo	hrungsgröß	Ben
en-	Nom. Roll-	Nom. Na-	Nom. Na-	U.S. (	Größen	Metrische Größen	
durchm.	endurchm.	benbreite	benbreite	Rund	Vierkant	Rund	Vierkant
Zoll <sup>g</sup>	mm <sup>h</sup>	in Zoll <sup>i</sup>	in mm <sup>j</sup>	(ZoII)	(Zoll)	(mm)	(mm)
4,0	102	1,0	25	0,75			
4,0	102	1,0	25	1,0			

f Werkstoff UHMW-PE.

g Der Flansch von 0,75 Zoll (19 mm) ist nicht im Nenndurchmesser der Rolle enthalten. Der tatsächliche Rollendurchmesser beträgt 5,5 Zoll (140 mm).

h Der Flansch von 0,75 Zoll (19 mm) ist nicht im Nenndurchmesser der Rolle enthalten. Der tatsächliche Rollendurchmesser beträgt 5,5 Zoll (140 mm).

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Der Flansch ist nicht in der Nennnabenbreite enthalten. Die tatsächliche Nabenbreite beträgt 1,23 Zoll (31 mm).

 $<sup>^{</sup>m j}$  Der Flansch ist nicht in der Nennnabenbreite enthalten. Die tatsächliche Nabenbreite beträgt 1,23 Zoll (31 mm).

#### **S8126-UMLENKENDE**

			Meng	enbezugsdaten	zu S8126-Un	nlenkendenkom	onenter	1				
	e des ides	2,5 Zoll (65 mm) Stützrolle mit breitem Flansch	2,5 Zoll (65 mm) breite Stützrolle	1 Zoll (25 mm) breite Stütz- rolle	6 Zoll (152 mm) breite Um- lenkrolle	Geteilter Ho- chleistungs-Hal- tering aus Edel- stahl	Abstan schen k nente Kante z	Kompo- n von	Mindestgesam- tabstand zur Bandkante		Mindestlänge des quadrati- schen Teils der Welle	
Zoll	mm	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm
10	254	2	0	0	1	2	0	0	0,25	7	11,25	286
11	279	2	0	0	1	6	1	25	0,25	7	13,25	337
12-	305	2	0	0	1	6	1	25	0,25	7	13,25	377
13	330	2	0	0	1	6	1,5	38	0,25	7	14,25	362
14	356	2	0	0	1	6	2	51	0,25	7	15,25	387
15	381	2	0	0	1	6	2,5	64	0,25	7	16,25	413
16	406	2	0	2	1	6	1	25	0,25	7	17,25	438
17	432	2	0	2	1	10	1,25	32	0,25	7	18,25	718
18	457	2	0	2	1	10	1,5	38	0,25	7	19,25	489
19	483	2	0	2	1	10	1,75	44	0,25	7	20,25	514
20	508	2	0	2	1	10	2	51	0,25	7	21,25	540
21	533	2	0	2	1	10	2,25	57	0,25	7	22,25	565
22	559	2	0	2	1	10	2,5	64	0,25	7	23,25	591
23	584	2	2	0	1	10	2	51	0,25	7	24,25	616
24	610	2	2	0	1	10	2,25	57	0,25	7	25,25	641

	Daten zu S8126-Azetal-Stützrädern <sup>c</sup>											
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen					
endurchm.	endurchm.	benbreite	Nom. Naben-	Rund	Vierkant		Vierkant					
Zoll	mm	(in)	breite (mm)	(ZoII)	(ZoII)	Rund (mm)	(mm)					
4,0	102	1,0	25		1,5		40					
4,0	102	2,5	64		1,5		40	90				
<sup>c</sup> Wenden Sie s	<sup>C</sup> Wenden Sie sich für Informationen zum Versanddatum bitte an den Intralox-Kundenservice.											

			ı	Daten zu S	88126-Azeta	al-Flanschro	llen <sup>o</sup>	
					Erhältliche B	ohrungsgröße	en	
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen	
	endurchm.	benbreite	Nom. Naben-	Rund	Vierkant		Vierkant	
Zoll	mm	(in)	breite (mm)	(ZoII)	(ZoII)	Rund (mm)	(mm)	
4,0	102	2,5	64		1,5		40	000

				Daten zu :	S8126-Azeta	al-Umlenkro	llen <sup>b</sup>					
					Erhältliche B	ohrungsgröße	en					
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen					
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)					
4,0	102	6,0	152		1,5		40					
<sup>b</sup> Wenden Sie s	b Wenden Sie sich für Informationen zum Versanddatum bitte an den Intralox-Kundenservice.											

#### **S8140-UMLENKENDE**

- Umlenkrollen und Stützräder sind nur mit S8140-Bändern kompatibel.
- Die Umlenkrollen und Stützräder sind für den Einsatz auf Vierkantwellen konzipiert.
- S8140-Stützräder werden sowohl auf der Antriebs- als auch auf der Umlenkwelle verwendet.
- Die Durchmesser von Stützrädern und Stützrollen müssen dem für das jeweilige Band erforderlichen Mindestzahnraddurchmesser entsprechen.
- Wenden Sie sich für Informationen über die Lieferzeiten bitte an den Intralox-Kundenservice.

				Daten zu	S8140-Azet	al-Umlenkro	llen	
					Erhältliche Bohrungsgrößen			
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen	
endurchm.	endurchm.	benbreite	Nom. Naben-	Rund	Vierkant	, .	Vierkant	
Zoll	mm	(in)	breite (mm)	(ZoII)	(Zoll)	Rund (mm)	(mm)	
5,0	127	6,0	153		1,5		40	
6,0	153	6,0	153		1,5		40	
8,0	205	6,0	153		1,5		40	
9,1	231	6,0	153		1,5		40	
9,1	231	6,0	153		2,5			

	Daten zu S8140-Azetal-Stützrädern <sup>d</sup>													
					Erhältliche B	Bohrungsgröße	en							
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-			U.S.	Größen	Metrisch	e Größen						
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)							
5,0	127	2,0	51		1,5		40							
5,0	127	4,0	102		1,5		40							
6,0	153	2,0	51		1,5		40							
6,0	153	2,0	51		2,5		60							
6,0	153	4,0	102		1,5		40							
6,0	153	4,0	102		2,5		60							
8,0	205	2,0	51		1,5		40							
8,0	205	4,0	102		1,5		40							
9,1	231	2,0	51		1,5		40							
9,1	231	4,0	102		1,5		40							
9,1	231	2,0	51		2,5		60							
9,1	231	4,0	102		2,5		60							

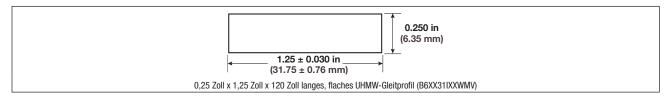
		Daten zu S8	140 Stützräde	rn aus Az	etal (Natur)	mit Nut (kon	npatibel mit		
					Erhältliche Bohrungsgrößen				
Nom. Roll-	Nom. Roll-	Nom. Na-		U.S.	Größen	Metrisch	e Größen		
endurchm. Zoll	endurchm. mm	benbreite (in)	Nom. Naben- breite (mm)	Rund (Zoll)	Vierkant (Zoll)	Rund (mm)	Vierkant (mm)		
5,0	127	2,0	51		1,5		40		
5,0	127	4,0	102		1,5		40		
6,0	153	2,0	51		1,5		40		
6,0	153	2,0	51		2,5		60		
6,0	153	4,0	102		1,5		40		
6,0	153	4,0	102		2,5		60		
8,0	205	2,0	51		1,5		40		
8,0	205	4,0	102		1,5		40		
9,1	231	2,0	51		1,5		40		
9,1	231	4,0	102		1,5		40		
9,1	231	2,0	51		2,5		60		
9,1	231	4,0	102		2,5		60		

## **OBERTRUM- UND UNTERTRUMKOMPONENTEN**

#### HALTESCHIENEN/GLEITPROFILE

#### STANDARD-FLACHGLEITPROFILE

- Standard-Flachgleitprofile sind in der Ausführung UHMW-PE mit den Abmessungen 0,25 Zoll (6 mm) Stärke x 1,25 Zoll (32 mm) Breite x 120 Zoll (3 m) verfügbar.
- UHMW-PE-Gleitprofile besitzen die FDA- und USDA-Zulassung für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln.

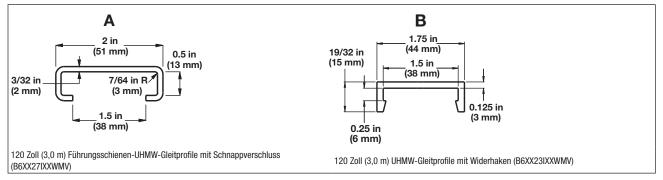


HINWEIS: Nur für die Montage mit S8126-Förderbändern empfohlen.

#### **SPEZIALGLEITPROFILE**

Intralox bietet verschiedene Aufsteckgleitprofile einschließlich der Folgenden an:

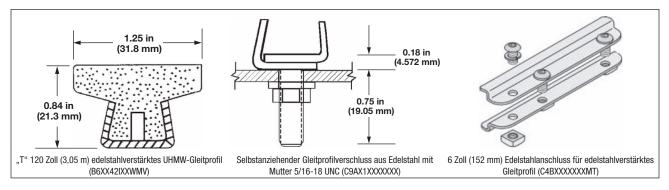
- Verwenden Sie Flachgleitprofile mit breiten Auflageflächen für Obertrum und Untertrum für neue Anwendungen.
- Verwenden Sie Aufsteckgleitprofile nur für Nachrüstungsanwendungen mit geringer Belastung oder zur Erprobung neuer Konzepte. Die Verwendung für den normalen Produktionsbetrieb wird nicht empfohlen.
- Für anwendungsspezifische Informationen wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.



#### EDELSTAHLVERSTÄRKTE UHMW-PE-GLEITPROFILKOMPONENTEN

- Verwenden Sie Flachgleitprofile mit breiten Auflageflächen für Obertrum und Untertrum für neue Anwendungen.
- Verwenden Sie edelstahlverstärkte UHMW-PE-Gleitprofile nur für gering belastete Anwendungen, Nachrüstungsanwendungen oder zum Erproben neuer Konzepte.
- Edelstahlverstärkte UHMW-PE Gleitprofile k\u00f6nnen zum Konstruieren einer festen Bandobertrum-Oberfl\u00e4che auf beliebigen Rahmen mit Querstreben verwendet werden.
- Edelstahlverstärkte UHMW-PE-Gleitprofile sollten mit einer selbstanziehenden Edelstahlklemme mit Mutter (separat erhältlich) an Querstreben befestigt werden.
- Gleitprofile können in parallelen, V-förmigen oder anderen Konfigurationen montiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wärmeausdehnung und die Kontraktion bei der Montage berücksichtigt werden.
- Die Enden aller Gleitprofile abschrägen oder herunterbiegen.
- Empfohlen für Temperaturen von bis zu 160 °F (71°C)

HINWEIS: Empfohlen für die Montage in Mulden-Nachrüstungssätzen.



#### WELLEN

Wählen Sie je nach Bedarf runde oder Vierkantwellen für die Montage von Obertrum- und Untertrum-Komponenten.

- Intralox bietet individuelle Vierkantwellen. Siehe Hinweise zu Vierkantwellen.
- Runde Wellen sind über Intralox nicht lieferbar.

#### UNTERTRUMROLLEN

Siehe Stützräder und Stützrollen.

#### **MULDENFORMER**

Der gemuldete ThermoDrive-Förderer wurde entwickelt, um Komponenten bereitzustellen, mit denen ein vorhandener Flachgurt-Muldenförderer mit Vorspannung aufgerüstet werden kann, um für die ThermoDrive-Technologie ohne Vorspannung einsetzbar zu sein. Der Muldenformer wird auch für die Montage neuer Förderer verwendet.

- Der Rahmen verfügt über eine mittig montierte Obertrumstütze, die rund oder quadratisch ist (mit einem Winkel von 45 Grad).
- Die Anwendung ist kompatibel zu einer gerundeten Muldenform.
- Alle Bänder der Serien S8026 und S8050 sind möglich (kompatibel mit Antriebsstangen voller Länge, Muldenkerben oder Antriebsstangenentfernung), mit einer Mindestbreite von 10 Zoll (254 mm) und höchstens 42 Zoll (1.067 mm); Bänder können gespleißt werden.
- Der Muldenformer ist nicht kompatibel mit ThermoLace- oder Metallkantenbändern.

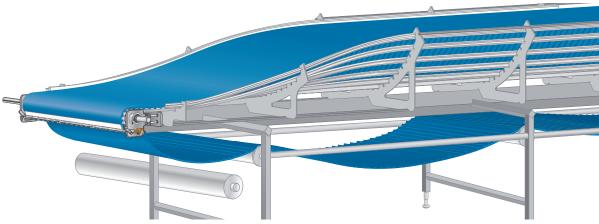


Abbildung 17: Muldenformer

#### Komponenten:

- Der Halterungssatz enthält flache, Übergangs- und Muldenhalterungen aus Edelstahl
- 120 Zoll (3.048 mm) 304/304L Scharnierstab aus Edelstahl mit 0,625 Zoll (16 mm) Durchmesser; zur Verstärkung der Halterungssteifigkeit
- 120 Zoll (3.048 mm) lange, T-förmige Gleitprofile aus UHMW-PE mit einer Höhe von 1,54 Zoll (39 mm) und einer Kontaktflächenbreite von 1,3 Zoll (33 mm)
- · Gleitprofil-Kerbenherstellungssatz

Gemuldete Förderer müssen die im *Formular Prüfung von ThermoDrive-Muldenformer* angegebenen Spezifikationen erfüllen. Montageanweisungen finden Sie unter <u>www.intralox.com</u>.

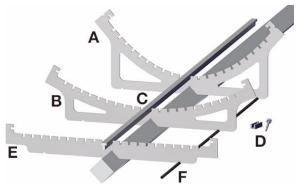


Abbildung 18: Komponenten des Muldenformers

- A Muldenhalterung
- B Übergangshalterung
- C Gleitprofil
- D Gleitprofil-Kerbenherstellungssatz
- **E** Flachhalterung
- F Stahlscharnierstab

## **WERKZEUGE FÜR MONTAGE UND WARTUNG**

#### THERMODRIVE-SPLEISSSYSTEM V2

HINWEIS: Das ThermoDrive®-Spleißsystem V2 ist nicht mehr im Handel erhältlich. Intralox führt weiterhin Ersatzteile auf Lager und repariert diese Geräte. Weitere Informationen erhalten Sie beim Intralox-Kundenservice.

Diese patentierte Lösung zum Spleißen von Bändern stellt Werkzeuge zum Vorbereiten der Bandenden sowie zum effizienten Spleißen der Bänder vor Ort bereit. Das Spleißgerät ist mit bei Intralox erhältlichen ThermoDrive®-Förderbandserien und -typen mit einer Breite von bis zu 42 Zoll (1.067 mm) kompatibel.

Kompatibel mit den Bändern S8026, S8050 und S8126 mit einer Breite von bis zu 42 Zoll (1.067 mm).

Nicht kompatibel mit S8140-Bändern.

Das ThermoDrive-Spleißsystem v2 umfasst die folgenden Komponenten:

- · Klemmvorrichtung mit Kurbelgriff
- Obere Klemmen/Schneideführungen
- · Schmelzstab und Halterung
- Steuergerät und Kabel
- Benutzerhandbuch
- Kleines Werkzeug-Zubehörpaket mit Trimmwerkzeugen, Bandstegen und Probenmaterial
- Aufbewahrungsbox

Das Spleißgerät besteht komplett aus Metall und steuert sicher und präzise die Position der Bandenden in Relation zum Hitzestab, der zum Schmelzen und Verbinden von Bandenden für den Spleißvorgang dient. Das Spleißgerät umfasst obere Klemmen/Schneideführungen, Rillenbahnen zur Ausrichtung der Bandenden und einen Kurbelgriff. In der robusten Aufbewahrungsbox lassen sich alle Komponenten verstauen. Außerdem verfügt sie über Rollen und einen Griff zum Transport der Einheit zur Montage und Reparatur von Bändern.

Konformität: CE, PSE-Circle, CB-Schema-Zertifizierung DE3-14014

Garantie: ein Jahr







Abbildung 19: ThermoDrive-Spleißsystem v2 und Komponenten

	Spleißsystem v2											
					mtge-	S	Spleißgerät					
	Breite Min./Max. Temp. Be-		wicht des				_					
des B	Bandes	rei	ich	Stromversorgung	Baus	atzes	Abmessungen	(L x B x H)	Gewicht			
Zoll	mm	°F	°C	V	lb	lb kg Zoll mm		mm	lb	kg		
24	610	425-500	218–260	100-127/220-240	140 63		33,75 x 11,5 x 4,5	857 x 292 x 114	45	20		
42	1067			100-127/220-240	165	75	51,75 x 13,125 x 4,75	1314 x 333 x 121	70	32		

#### THERMODRIVE®-LINIEN-SPLEISSSATZ

Diese patentierte Lösung zum Spleißen von Bändern stellt Werkzeuge zum Vorbereiten der Bandenden sowie zum effizienten Spleißen der Bänder vor Ort bereit. Das Spleißgerät ist mit allen bei Intralox erhältlichen ThermoDrive-Förderbandserien und -typen mit einer Breite von bis zu 72 Zoll (1.829 mm) kompatibel.

Der ThermoDrive-Linien-Spleißsatz umfasst die folgenden Komponenten:

Linien-Spleißgerät

- Steuergerät und Kabel
- Hand-Bandvorbereitungswerkzeug
- Benutzerhandbuch
- Kleines Werkzeug-Zubehörpaket mit Trimmwerkzeugen und Probenmaterial
- Aufbewahrungsbox

Der Linien-Spleißsatz ist mit S8140-Förderbändern kompatibel, wenn er mit dem entsprechenden S8140-Spleißgerät-Zubehörpaket und den S8140-Bahneinsätzen kombiniert wird. Das S8140-Zubehörpaket und die S8140-Bahneinsätze sind gesondert zum Spleißsatz zu bestellen.

Das Linien-Spleißgerät ist eine aus Metall bestehende Befestigungsvorrichtung, die die Position des Bandes und die Bewegung des Heizelements während des Spleißvorgangs sicher und präzise steuert. Dies vereinfacht den Prozess und gewährleistet ein akkurates Resultat. Das Spleißgerät umfasst obere Klemmen, Einsätze für die Bandoberfläche der Serien S8026/S8050, einen Kurbelgriff und ein unabhängiges Heizelement.

In der robusten Außewahrungsbox lassen sich alle Komponenten einfach verstauen. Außerdem verfügt sie über große Rollen und Griffe zum Transport der Einheit zur Montage und Reparatur von Bändern.

Konformität: CE, PSE-Circle, CB-Schema, cETLus Intertek 5013615

Garantie: ein Jahr









Abbildung 20: ThermoDrive-Linien-Spleißsatz und Komponenten

	Linien-Spleißsatz											
Max. B	Max. Breite des Stromversorgung Gesamtgewicht Spleißgerät											
Bai	Bandes des Bausatzes		Abmessungen (L x B x H) Gewic									
Zoll	mm	V	lb	kg	Zoll	mm	lb	kg				
24	610	100-127/220-240	198	90	38,5 x 16,5 x 11,4	2388 x 419 x 292	78	35				
42	1067	100-127/220-240	280	127	56 x 16,5 x 11,4	1.422 L x 419 B x 292 H	110	50				
56	1422	100-127/220-240	338	153	75,5 x 16,5 x 11,4	1918 x 419 x 292	146	66				
72	1829	100-127/220-240	372	169	91 x 16,5 x 11,4	2311 x 419 x 290	220	100				

	Spleißtemperaturen und -zeiten											
Bandwerkstoff	Bandserie	Sollwert (°F)	Sollwert (°C)	Schmelzzeit (Sekunden) <sup>a</sup>	Abkühlzeit (Minuten)							
Polyurethan	8026	450	232	45 <sup>b</sup>	2							
	8050	450	232	45	2							
	8126	450	232	45	2							
Kaltanwendung	8026	450	232	30	2							
	8050	450	232	30	2							
Dura	8050	430	221	40	2							
HTL	8050	500	260	75	2							

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 95

Spleißtemperaturen und -zeiten								
Bandwerkstoff Bandserie Sollwert (°F) Sollwert (°C) Schmelzzeit Abkühlzeit (Minute								
(Sekunden) <sup>a</sup>								
PUR A23 8050		450	232	45	2			
	8140	450	232	45	2			

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Bei extremen Umgebungstemperaturen ist die Schmelzzeit möglicherweise höher oder niedriger.

#### BAHNEINSÄTZE DES LINIEN-SPLEISSGERÄTES

Bahneinsätze sind nur mit dem ThermoDrive-Linien-Spleißsatz kompatibel. Die Bahneinsätze bieten die Möglichkeit, die S8026/S8050-Bahnen zu entfernen, die mit der integrierten Spleißnadel geliefert werden, um andere Bandtypen zu spleißen. Zum Spleißen von S8140-Förderbändern sind S8140-Bahneinsätze erforderlich.

# Daten Bahneinsatz Linien-Spleißgerät S8140 Standardgrößen von Bahneinsätzen U.S. Größen Metrische Größen Zoll mm 24 610 42 1067 56 1422 72 1829

- Austauschbarer Bahneinsatz für den ThermoDrive-Linien-Spleißsatz
- Einsätze einzeln erhältlich; Anzahl von zwei (2) pro Spleißgerät erforderlich
- Wählen Sie die Einsatzgröße anhand der entsprechenden Größe des Spleißgerätes
- Zum Spleißen von S8140-Förderbändern erforderlich
- Aus eloxiertem Aluminium



#### ERSATZKOMPONENTEN FÜR SPLEISSVORRICHTUNGEN

Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Ersatzkomponenten für Ihre ThermoDrive-Spleißvorrichtungen zu erwerben.

Die verfügbaren Komponenten umfassen unter anderem die folgenden Teile:

- Temperatursteuergeräte
- Bahneinsätze
- Hitzestabkabel
- Tragegriffe
- Kurbelgriffe
- Hitzestäbe
- Silikon-Distanzstücke im Satz
- Teflonband
- · Messwerkzeug für Bandteilung
- Steckeradapter
- Obere Klemmen
- Schärfwerkzeug
- · Griff für Bandvorbereitungswerkzeug
- Rillenführung für Bandvorbereitungswerkzeug
- Hakenklinge für Bandvorbereitungswerkzeug
- Aufbewahrungsbox
- Zubehörpakete

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Die empfohlene Schmelzzeit für Nub Top-Polyurethan (6,3 mm) beträgt 30 Sekunden.

# **ZUBEHÖRPAKET S8140 FÜR DEN LINIEN-SPLEISSSATZ**

#### Zubehörpaket S8140 für den Linien-Spleißsatz

- S8140-Zubehörpaket für den ThermoDrive®-Linien-Spleißsatz
- Verfügbare Größen: 24 Zoll, 42 Zoll und 60 Zoll
- Paket enthält:
  - TD S8140 Vorgeschnittene Bandabschluss-Schneideführung<sup>a</sup>
  - TD S8140 Messgerät für die Bandteilung
  - TD S8140 Anweisungen zum Spleißen
  - Doppelseitiges Polyethylen-Montageband
  - UHMW-PE-Blech



<sup>a</sup> Schneideführungen sind ebenfalls separat erhältlich.

#### THERMODRIVE-LINIEN-HAND-BANDVORBEREITUNGSWERKZEUG

Diese patentierte, manuelle Schneidvorrichtung verwendet ein verdecktes Schneidemesser und gerillte Führungsplatten zum schnellen und akkuraten Vorbereiten der Förderbandenden für das Spleißen. Das Schneidemesser und die Führungsplatten sind austauschbar, wodurch verschiedene Bandantriebsplattformen verwendet werden können.

- In jedem Linien-Spleißsatz enthalten
- Separat zur Verwendung mit Spleißsystem v2 oder ähnlichen Systemen erhältlich
- Nicht mit S8126-Band-, S8140-Band- oder Antriebsstangenentfernung mit einer Breite von mehr als 3 Zoll (72 mm) verfügbar





Abbildung 21: Hand-Bandvorbereitungswerkzeug

Hand-Bandvorbereitungswerkzeug						
Abmessunge	Gewicht					
in	lb	kg				
5 x 5 x 7	127 x 127 x 178	3,6	1,6			

# THERMODRIVE®-BAND-ANZIEHER FÜR BÄNDER MIT EINER NOMINALEN BANDTEILUNG VON BIS ZU 50 MM

Der ThermoDrive®-Band-Anzieher für Bänder mit einer nominalen Bandteilung von bis zu 50 mm wurde entwickelt, um das Ziehen eines ThermoDrive-Bandes auf einen Förderer während der Montage zu unterstützen. Außerdem kann er beim Spleißen von Reparaturabschnitten bereits auf dem Förderer montierte ThermoDrive®-Bänder in Position halten. Der ThermoDrive®-Band-Anzieher ist mit allen Materialien der ThermoDrive®-Bänder kompatibel und eignet sich für eine nominale Bandteilung von bis zu 50 mm.

	Band-Anzieher für Bänder
Abmessungen (L x B x H)	Gewicht
3,65 in x 2,00 in x 0,90 in (92,71 mm x 50,8 mm x 22,86 mm)	0,58 lb (0,26 kg)

- Kann im Obertrum und Untertrum zum Montieren, Schließen und Offenhalten von kompatiblen Bändern verwendet werden
- Reduziert die Anzahl der Personen, die zum Montieren oder Entfernen von großen Bändern oder Steigförderbändern erforderlich sind
- Verringert außerdem das Risiko von Bandschäden, die zu Verunreinigungen durch Fremdkörper führen können
- · Verbessert die Arbeitssicherheit



# OBERFRÄSENSATZ FÜR BANDABSCHLUSS BEI THERMODRIVE-BÄNDERN

Der Oberfräsensatz für Bandabschluss bei ThermoDrive®-Bändern wurde entwickelt, um vor dem Spleißen ThermoDrive®-S8050-Ribbed V-Top-Bandprofile vom vorgeschnittenen Bandabschluss zu entfernen. Nachdem das Band auf Länge zugeschnitten (d. h. vorgeschnitten) wurde, entfernt die Oberfräse zirka 0,125 Zoll (3,2 mm) der Gesamtbanddicke vom vorgeschnittenen Bandabschluss. Die resultierende glatte Oberfläche ermöglicht eine Entfernung des Spleißwulsts, ohne Eindringungspunkte für Bakterien zu hinterlassen.

Der Bausatz ist separat erhältlich und kann mit allen ThermoDrive®-Spleißsystemen verwendet werden.

Der Oberfräsensatz für Bandabschluss bei ThermoDrive-Bändern umfasst die folgenden Komponenten:

- Oberfräse für Bandabschluss
- · Gerillte Führung
- Tiefeneinstellplatte
- Vierkantige Silikon-Distanzstücke
- Staubsaugerschlauchadapter
- Fräser
- Benutzerhandbuch
- Aufbewahrungsbox





Abbildung 22: Oberfräsensatz für Bandabschluss

Oberfräse für Bandabschluss							
Abmessung	en (L x B x H)	Gew	vicht	Stromversorgung			
in	mm	lb	kg	V			
7 x 7 x 10	178 x 178 x 254	12	5,4	110/220			

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 99

## KONSTRUKTION DES FÖRDERERS

#### KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN

Das Intralox-ThermoDrive-Bandsystem ohne Vorspannung bietet verschiedene Bandtypen, Materialien und Farben. Zusätzliche Herstellungsoptionen wie Mitnehmer, Seitenwände, Rillen und Perforationen können dem Band ebenfalls hinzugefügt werden.

Berücksichtigen Sie die Betriebs- und Umgebungsbedingungen, um die richtige Auswahl für die Konzipierung einer bestimmten Anwendung zu treffen. Dies sind z. B.:

- Förderungsanforderungen (horizontal, Höhenunterschiede, Steigungen)
- · Gesamtabmessungen des montierten Bandes
- · Bandgeschwindigkeit
- Fördergut (Gewicht, Form, Größe, Temperatur, Feuchtigkeitsgehalt, Textur, Anhaftung)
- Prozesse (Kühlen, Waschen, Spülen, Abtropfen, Trocknen, Reinigen)
- Hygienische Anforderungen
- Betriebsumgebung (Temperatur, Luftfeuchtigkeit, chemische Beschaffenheit, Abrieb)
- Art des Antriebs (Ende, Mitte)
- Anlagen- oder Platzbeschränkungen

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen umfassen die grundlegenden Konstruktionsrichtlinien für das von Intralox vertriebene ThermoDrive®-Bandsystem ohne Vorspannung. Hierbei handelt es sich um generelle Empfehlungen für die meisten Anwendungen. Intralox kann Ihnen dabei helfen, die optimale Fördererkonstruktion für Ihre Anwendung zu bestimmen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.

#### THERMODRIVE-KONSTRUKTIONSPRINZIPIEN

- Betreiben Sie ThermoDrive-Förderbänder niemals mit Spannung. Siehe Untertrumkonstruktion.
   HINWEIS: Die Bänder der ThermoDrive®-Serie 8140 können unter leichter Vorspannung betrieben werden. Weitere Informationen finden Sie unter Bandvorspannung im LugDrive-Konstruktionsrichtlinien.
  - Stellen Sie sicher, dass zusätzliche Bandlänge vorhanden ist und das Band im Untertrum etwas durchhängt. Die Positionsbegrenzer müssen korrekt und fest montiert sein, um sicherzustellen, um den ThermoDrive®-Betrieb ohne Vorspannung sicherzustellen.



Abbildung 23: Band ohne Vorspannung

 Montieren Sie diese Band-Positionsbegrenzer auf einer starren Struktur und richten Sie sie auf die Antriebszahnräder aus. Siehe Positionsbegrenzer.

 Verhindern Sie, dass sich das Band stärker als der für das Band empfohlene minimale Rückbiegungsdurchmesser biegt. Ziehen Sie, falls machbar, auch synchronisierte Seitenwände in Betracht. Alle Übergänge, Rollen, Räder und Zahnräder müssen mindestens dem minimalen Biegeradius entsprechen. Weitere Informationen zum minimalen Biegeradius finden Sie in den Datentabellen der Bänder in .

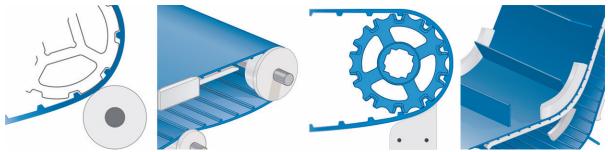


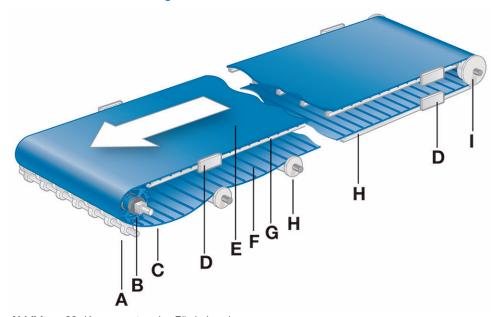
Abbildung 24: Komponenten an oder über dem Mindestbiegeradius

• Arretieren Sie die Zahnräder, Rollen oder Stützräder auf Wellen an der Antriebs- und Umlenkseite.



Abbildung 25: Wellen mit arretierten Komponenten

**HINWEIS:** Bei Nachrüstprojekten kann Intralox Ihnen helfen, die beste Möglichkeit für die Implementierung der Konstruktionsmerkmale zu bestimmen, die für eine optimale Leistung erforderlich sind. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.



- A Positionsbegrenzer
- **B** Antriebszahnrad
- **C** Band-Akkumulation
- **D** Seitenführung
- E ThermoDrive-Band
- **F** Antriebsstangen
- **G** Obertrum-Stützelement
- H Untertrum-Stützelement
- I Stützrad

Abbildung 26: Komponenten des Förderbandes

**HINWEIS:** Die tatsächliche Anzahl und Art der Positionsbegrenzer (A) kann sich von der Abbildung unterscheiden. Die gewünschte Position des Begrenzungsblocks (D) kann von der Abbildung abweichen.

#### THERMODRIVE-HYGIENEEMPFEHLUNGEN

Die Implementierung der ThermoDrive-Konstruktionsprinzipien und anderer Empfehlungen zum Design in diesem Dokument ermöglichen eine optimale Betriebsleistung der ThermoDrive-Produkte. Die Umsetzung der vorliegenden Hygieneempfehlungen verbessert ebenfalls die Hygiene und minimiert die bei der Lebensmittelbeförderung typischen hygienischen Risiken.

#### **HYGIENERICHTLINIEN**

Beim Entwerfen von ThermoDrive®-Förderbändern für Anwendungen in der Lebensmittelindustrie müssen die gängigen Hygienerichtlinien, Standards und Empfehlungen sowie gesetzlichen Anforderungen verstanden und befolgt werden. Commercial Food Sanitation fördert die folgenden Konstruktionsprinzipien, Standards und Richtlinien:

- Konzipieren Sie Systembauteile aus verträglichen und nicht toxischen Materialien. Die Materialien müssen den für Ihre Anwendung vorgesehenen Hygiene- und Produktionsprozessen, dem transportierten Lebensmittelprodukt und der Verarbeitungsumgebung standhalten. Vermeiden Sie nach Möglichkeit lackierte und beschichtete Oberflächen.
- Konzipieren Sie Systembauteile für hygienische Betriebs- und Leistungsfähigkeit.
  - Konzipieren und konstruieren Sie Systembauteile so, dass Wartungs- und Reinigungsarbeiten einfach durchgeführt werden können.
  - Achten Sie auf möglichst einfache Strukturen, um den offenen Zugang zu allen Bereichen während Reinigungsarbeiten zu gewährleisten.

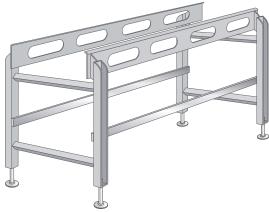


Abbildung 27: Einfache Struktur für offenen Zugang bei Reinigungsarbeiten

- Minimieren Sie die für Inspektions-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten erforderliche Werkzeugbestückung.
- Verwenden Sie in Produktauflageflächen und insbesondere in Bereichen über den freiliegenden Produktkontaktflächen möglichst wenige Befestigungselemente.
- Verhindern Sie Kreuzkontaminationen während der Demontage, indem Sie die Lagerung von Komponenten in den Förderrahmen integrieren.
- Stellen Sie sicher, dass an den Förderern angrenzende Systembauteile mit diesen hygienisch kompatibel sind.
- Sorgen Sie für angemessenen Abstand des Förderers zu Umwelt-Oberflächen und anderen Verarbeitungssystemen.
- Berücksichtigen Sie die hygienischen Anforderungen aller geschützten Bereiche und Einrichtungen.

- Konzipieren und konstruieren Sie Systembauteile so, dass das Eindringen, Überleben und die Vermehrung von Mikroorganismen verhindert wird.
  - Verhindern Sie die Ansammlung von Flüssigkeiten, indem Sie Bauteile mit eigenem Ablauf konzipieren.



Abbildung 28: Richtige Verbindung

- Vermeiden oder minimieren Sie nicht hermetisch abgedichtete, hohle Konstruktionen an oder über den freiliegenden Produktauflageflächen.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Nischen, Stoßfugen und Überlappverbindungen sowie die Verwendung von Befestigungselementen.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbindungen und Schweißnähte bündig, glatt und frei von Vertiefungen, Rissen und für Korrosion anfälligen Stellen sind.
- Stellen Sie sicher, dass innenliegende Ecken mit einem Winkel von weniger als 135 Grad einen Radius von mindestens 0,125 Zoll (3 mm) aufweisen.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Konstruktionen mit beschichteten Baugruppen, Press- oder Schrumpfsitz-Ausführungen.

HINWEIS: Weitere Hygieneempfehlungen sind in diesem Handbuch enthalten.

#### ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN ZUR REINIGUNG VOR ORT

Allgemeine, sichere CIP-Empfehlungen (Clean-in-Place - Reinigung vor Ort):

- Eine Reihe von Fächerdüsen an jedem Krümmer
- 50-Grad-Fächerdüse
- 5 Zoll (13 cm) oder mehr von der Düsenspitze zum Band
- · Spritzbild in einem 90-Grad-Winkel zum Band
- Wasserdruck zwischen 150 psi (10 bar) und 250 psi (17 bar)
- Mindestwasservolumen = Volumen pro Minute pro Düse x Anzahl der Düsen
- Die Wassertemperatur liegt zwischen 120 °F und 130 °F (49 °C und 54 °C)
- · Höhere Bandgeschwindigkeiten sind effizienter

HINWEIS: Für CIP-Spezifikationen, die von diesen Empfehlungen abweichen, wenden Sie sich bitte an die TSG.

#### HYGIENESTANDARD-REFERENZQUELLEN

Orientieren Sie sich bei der Verwendung von ThermoDrive-Konstruktionsrichtlinien an den aktuellsten Hygienestandards und Vorgaben, um die hohen Hygienestandards einzuhalten. Beachten Sie die Informationen von Organisationen wie den nachfolgend beispielhaft aufgeführten:

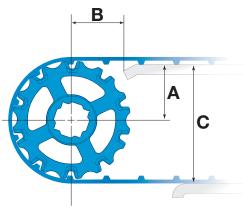
- American Meat Institute (AMI)
- · Grocery Manufacturers Association (GMA)
- 3-A Sanitary Standards, Inc.
- European Hygienic Engineering and Design Group (EHEDG)
- Abteilungen der NSF International Food Safety and Health Sciences

HINWEIS: Ziehen Sie die folgenden Normen zu Rate: EN 1672-2 (Europäisches Komitee für Normung), NSF/ANSI/3A 14159-3 (2019), EC 852 (Europarat am 29. April 2004) und EC 853 (Europarat am 29. April 2004).

# **DESIGN DES FÖRDERERRAHMENS**

#### **ABMESSUNGEN**

Einige Abmessungen sind für alle mit ThermoDrive-Förderbändern ausgerüsteten Förderer erforderlich. Design der Abmessungen des Fördererrahmens, basierend auf der ausgewählten ThermoDrive®-Bandserie und der Größe des Zahnrads.



- A Abstand zwischen der Mittellinie der Zahnradwelle und der Oberseite des Obertrums.
- **B** Abstand zwischen der Mittellinie der Zahnradwelle und dem Anfang des Obertrums.
- **C** Abstand zwischen der Oberseite des Obertrums und der Oberseite des Untertrums.

Abbildung 29: Abmessungen des Förderrahmens der Serien 8026 und 8050

	S8026 Richtlinien für Abmessungen des Fördererrahmens									
S8026 Zahnradbeschreibung										
Teilkreisdurchmesser Außendurchmesser				1	A		В		C	
Zoll	mm	Zoll	mm	Anz. der Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm
2,0	51	1,9	48	6	0,75	19	1,70	43	1,87	48
2,5	64	2,5	64	8	1,06	27	2,01	52	2,50	64
3,2	81	3,2	81	10	1,39	35	2,34	60	3,16	81
3,9	99	3,8	97	12	1,71	43	2,66	68	3,80	97
6,4	163	6,4	162	20	2,99	76	3,40	87	6,36	162

	S8050									
	Richtlinien für Abmessungen des Fördererrahmens									
	S8050 Zahnradbeschreibung									
Teilkreisdurchmesser Außendurchmesser				Α		В		C		
Zoll	mm	Zoll	mm	Anz. der Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm
4,0	102	3,7	94	6	1,68	42	2,53	65	3,71	95
5,2	132	5,0	127	8	2,32	58	2,97	76	4,97	127
6,5	165	6,3	160	10	2,95	75	3,35	86	6,24	159
7,7	196	7,6	193	12	3,61	91	3,71	95	7,55	192
10,3	262	10,1	255	16	4,84	123	4,32	110	10,03	255

#### **FÖRDERRAHMEN**

ThermoDrive®-Bandsysteme ohne Vorspannung erfordern einen für ein Band mit lockerem Sitz geeigneten Fördererrahmen. Die Konstruktion muss über freie Räume sowie minimale Fugen verfügen, um die für die jeweilige Anwendung erforderlichen Reinigungs- und Wartungsmaßnahmen durchführen zu können.

- Stellen Sie sicher, dass die Konstruktion des Rahmens ein Anheben und Reinigen des Bandes am Förderer oder ein Abziehen des Endlosbandes zur einfachen Reinigung des Förderers ermöglicht.
- Stellen Sie sicher, dass der Fördererrahmen die Montage des Bandes sowie zukünftige Reparaturarbeiten ermöglicht.
   Lassen Sie beispielsweise über dem Obertrum genügend Platz für das Spleißen des Bandes oder wählen Sie eine drehbare oder abnehmbare Stützkonstruktion im Förderer für die Montage des Endlosbandes.

Komponentendaten des Fördererrahmens								
Komponente Empfohlene Materialien Oberflächenbeschaffenh								
Fördererrahmen an der Produktauflagefläche	Edelstahl 316/304	max. Ra32 Mikrozoll (Ra0,8 μm)						
Strukturbauteile des Förderrahmens und Schutzvorrichtungen außerhalb der Produktauflagefläche	Edelstahl 304	max. Ra125 Mikrozoll (Ra3,2 μm)						

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

Überprüfen Sie vor dem Ausführen dieser Empfehlungen die Hygienerichtlinien. Siehe Hygienerichtlinien.

#### Allgemeine Fördererrahmenprinzipien

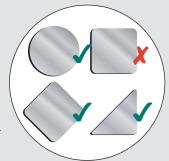
- · Verwenden Sie eine möglichst einfache Konstruktion.
- Verwenden Sie chemisch beständige Materialien.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit massive Rundprofile oder Winkelprofile. Verwenden Sie Vierkantprofile nur dann, wenn diese schräg platziert sind, sodass Wasser vollständig ablaufen kann.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Verwendung von Hohlstab- und nicht hermetisch verschlossenen Verbindungen an oder über den freiliegenden Produktauflageflächen.
  - Versiegeln Sie hohle Komponenten mit gereinigten durchgehenden Schweißnähten, um Innenraumverschmutzungen zu vermeiden.
  - Vermeiden Sie Gewindeschnitte oder Bohrungen in hohle Komponenten des Fördererrahmens.
  - Verwenden Sie Distanzstücke, wenn die Verwendung von hermetisch abgedichteten Verbindungen nicht möglich ist.
- Vermeiden Sie freiliegende Gewinde, Nischen, Stoßfugen und Überlappverbindungen.
- Verschweißen Sie Anschlussstücke mit einem Mindestradius von 0,125 Zoll (3 mm) vollständig.
- Schleifen Sie alle Schweißnähte in allen Bereichen mit Produktkontakt bündig ab.
- Polieren Sie alle Außenflächen unter Verwendung von Handpolitur-, Perlstrahlen- oder Elektropoliturverfahren bis zum erforderlichen Ra-Wert für die Oberflächenbeschaffenheit. Wenn erforderlich, passivieren (beizen) Sie die Oberfläche, um die jeweiligen Anforderungen zu erfüllen.

**HINWEIS:** Nicht mit ThermoDrive oder anderen Intralox-Bändern im Raum passivieren. Salpetersäure-Passivierung zerstört ThermoDrive und andere Intralox-Polymerbänder.

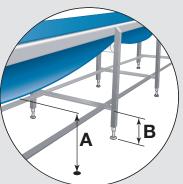
- Montieren Sie einfache Mechanismen zum Anheben des Bandes und zum Ausbau der Umlenkwelle. Stellen Sie sicher, dass der Zugang zu allen Rahmenkomponenten unter dem Band und innerhalb des Rahmens zu Reinigungs-, Hygiene- und Prüfzwecken gewährleistet ist.
- Kontrollieren Sie den F\u00f6rdererrahmen regelm\u00e4\u00dfig auf Anzeichen von Verschlei\u00df, Lochfra\u00df und Rissen.

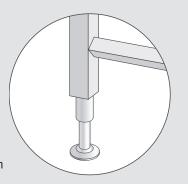
#### Rahmenstützglieder

- Minimieren Sie nach Möglichkeit die Anzahl der Standbeine, und erhöhen Sie die Querstreben des Förderers.
  - Machen Sie die Querstreben unter den Untertrum-Stützelementen des Bandes ausfindig, damit ein lose angebrachtes Band nicht zwischen die Querstreben durchhängt.
  - Konzipieren Sie den Mindestabstand zwischen Boden und direkten Produktauflageflächen (A) so, dass dieser immer bei mindestens 18 Zoll (457 mm) liegt. Dies gilt beispielsweise für die Produktauflageseiten des Bandes während der Rückführung unter dem Förderer und alle Führungsrollen, die mit der Seite des Bandes in Kontakt kommen.
  - Konzipieren Sie einen Mindestabstand von 12 Zoll (305 mm) zwischen dem Boden und der Unterseite des unteren Fördererrahmens (B).
- Konzipieren Sie Standbein-Verbindungen ohne Nischen, Stoßfugen oder Überlappverbindungen und verwenden Sie hochwertige Schweißnähte.
- Konzipieren Sie tragbare Förderer mit vollständig zwischen den Standbeinen direkt über den Rollen und den oberen Platten verschweißten Distanzstücken. Neigung der oberen Platte 0,125 bis 0,250 Zoll (3,2 bis 6,4 mm) für Flüssigkeitsabfluss.









#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Konzipieren Sie Standbeinverstellungen mit Gewinde gemäß einer der beiden folgenden Arten:
  - Verwenden Sie nur Innengewinde-Standbeinverstellungen, die vollständig hermetisch versiegelt werden können, aber dringen Sie nicht in die primäre hohle Rohrstütze ein.
  - Verwenden Sie externe Standbeinverstellungen mit vollständig reinigbaren Außenflächen.
- Berücksichtigen Sie die folgenden Richtlinien bei Anbringen von Förderer-Standfüßen oder Unterlagen auf den Boden.
  - Konzipieren Sie System-Stand- und Fuß-Befestigungen an erhöht gelegenen Mauerwerk-Pfeilern mit Dichtmittel unter den Standfüßen.
  - Wählen Sie zum Verschrauben der Füße im Boden flache Fußunterlagen ohne konkav gewölbte Hohlräume. Verwenden Sie minimale Befestigungselemente und ein geeignetes Dichtmittel. Eine regelmäßige gründliche Reinigung ist erforderlich.
  - Konstruieren Sie solide Edelstahlbeine ohne Füße, die in einem massiven Mauerwerkboden mit einem dafür vorgesehenen Mauerwerksmörtel installiert werden können.

**HINWEIS:** Beine ohne Füße sind bei Bodenbeschichtungen auf Mauerwerk oder für einige Fliesenarten nicht geeignet.

#### **OBERTRUMKONSTRUKTION**

Verschiedene Materialien und Anordnungen können ThermoDrive-Bänder unterstützen. Konzipieren Sie Obertrums als gleichmäßige Gleitfläche mit geringer Reibung, um Bandverschleiß zu reduzieren. Beachten Sie dabei die folgenden Richtlinien.

- Berücksichtigen Sie bei der Planung von Komponenten, Abmessungen und Anordnungen die Wärmeausdehnung und Kontraktion von Werkstoffen. Siehe Abmessungsveränderungen.
- Berechnen Sie sämtliche minimalen und maximalen Bandabmessungen. Siehe Abmessungsveränderungen.
- Prüfen Sie andere Optionen für die Bandführung. Siehe Bandführung.

#### ALLGEMEINE RICHTLINIEN FÜR HALTESCHIENEN

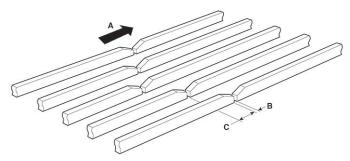
Intralox empfiehlt die Verwendung von UHMW-PE-Halteschienen oder -Gleitprofilen für die Obertrumunterstützung von ThermoDrive-Förderbändern. Siehe Obertrum- und Untertrumkomponenten.

- Verwenden Sie Schienen mit einer glatten Oberfläche mit max. Ra125 Mikrozoll (Ra3,2 μm).
- Stellen Sie sicher, dass Schnittkanten und Bandkanten vor der Verwendung geglättet werden.
- Verwenden Sie möglichst wenige Befestigungselemente und sorgen Sie durch Einsenken dafür, dass sie nicht mit den Bandlauf stören.
- Berücksichtigen Sie bei der Bewertung der folgenden Faktoren die Wärmeausdehnung und Kontraktion des Materials bei Betriebstemperatur:
  - Für Schienenlängen und Befestigungsstellen siehe Abmessungsveränderungen
  - Richtiger Abstand zwischen den Gleitleistenenden
- Vermeiden Sie die Verwendung von UHMW-PE-Produkten bei Umgebungstemperaturen über 160 °F (71 °C).
- Verwenden Sie niemals Halteschienen aus Azetal oder Polyethylen mit hoher Dichte (HDPE).
- Nicht für stark abrasive Materialien wie Sand, Salz oder Zucker verwenden.

**HINWEIS:** Für Nachrüstlösungen der Serie 300 können flache Edelstahlstangen zur Bandabstützung in bestimmten Anwendungen mit geringer Bandbelastung und niedrigen Geschwindigkeiten verwendet werden. Verwenden Sie keine runden Stützelemente. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

#### GERADE, PARALLELE ANORDNUNG

Halteschienen oder Gleitprofile werden am häufigsten in geraden, parallelen Längsanordnungen zur Obertrumunterstützung montiert. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien zusammen mit den allgemeinen Richtlinien für Halteschienen, um eine gerade, parallele Obertrumunterstützung zu entwerfen.



A Bandlaufrichtung

B Lücke für Wärmeausdehnung

C Versetzte Schienen-Anschlussstellen

Abbildung 30: Gerades, paralleles Obertrum-Stützelement

- Verwenden Sie flache Schienen mit einer Mindestbreite von 1 Zoll (25 mm).
- Die äußersten Schienen dürfen maximal 0,5 Zoll (13 mm) von den Bandkanten entfernt sein.
- Der Abstand zwischen den einzelnen Schienen-Mittellinien darf maximal 6,0 Zoll (152 mm) betragen.
- Schrägen Sie sämtliche Schienen-Verbindungsstücke, geschnittene Kanten und scharfe Ecken an, um Verhakungspunkte zu vermeiden und reibungslose Übergänge des Bandes zu gewährleisten.
- Schrägen Sie die Einlauf- und Auslaufenden an, um Verhakungspunkte an der Antriebsstange sowie Schäden an den Komponenten zu vermeiden.

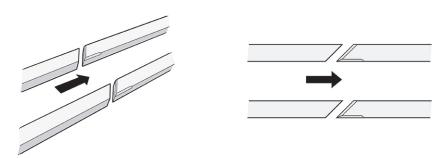


Abbildung 31: Schienen um 45 Grad abgeschrägt



Abbildung 32: Endabschrägung des Gleitprofils

- Ordnen Sie die Schienen-Verbindungsstücke versetzt zueinander an, um Verhakungspunkte an der Antriebsstange zu vermeiden.
- Berücksichtigen Sie die Möglichkeit der Verwendung eines festen UHMW-PE-Obertrumbettes an Einlauf- oder Beladebereichen, um Probleme durch Stöße beim Produkttransport zu lösen.
- Berücksichtigen Sie die Möglichkeit der Verwendung einer L-förmigen UHMW-PE-Begrenzungsschiene an den Bandkanten zur Verbesserung der Bandführung. Stellen Sie sicher, dass eine vertikale Oberfläche von mindestens 0,75 Zoll (19 mm) auf den L-förmigen Führungsschienen vorhanden ist.

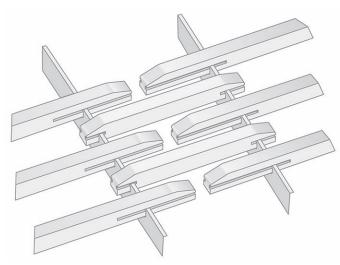
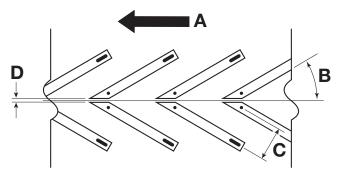


Abbildung 33: Alternative Brückenkonstruktion

Für Informationen und Vorschläge für Anwendungen mit hoher Bandbelastung wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

## **SCHRÄGE V-FÖRMIGE ANORDNUNG**

Halteschienen und Gleitprofile können in einer V-förmigen Anordnung für bestimmte Anwendungen und Nachrüstungsprojekte montiert werden. Wenn die Schienen in diesem überlappenden V-förmigen Muster angeordnet werden, wird die gesamte Breite des Bandes beim Laufen über das Obertrum komplett abgestützt. Die schrägen Flächen können dazu beitragen, dass die Unterseite des Bandes von körnigem oder abrasivem Material freigehalten wird. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien zusammen mit den allgemeinen Richtlinien für Halteschienen, um die Obertrum-Unterstützung V-förmig anzuordnen.



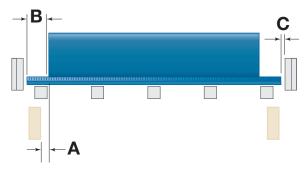
- A Bandlaufrichtung
- B Schienenwinkel zur Mittellinie: 10-30 Grad
- C Abstand Schienenmittellinie: max. 5,2 Zoll (132 mm)
- **D** Abstand zwischen den Schienen: min. 0,4 Zoll (10 mm)
- Abbildung 34: Halteschienen oder Gleitprofile im V-Muster
- Verwenden Sie flache Schienen mit einer Mindestbreite von 1,25 Zoll (32 mm) und montieren Sie die modifizierten flachen Schienen in einer V-förmigen Anordnung.
- Die Lücke zwischen den einzelnen Schienen-Mittellinien darf maximal 5,2 Zoll (132 mm) betragen.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 0,4 Zoll (10 mm) zwischen den Schienen am V-Mittelpunkt ein, um die Ansammlung von Rückständen zu reduzieren.
- Schrägen Sie sämtliche Schienen-Verbindungsstücke, geschnittene Kanten und scharfe Ecken an, um Verhakungspunkte zu vermeiden und reibungslose Übergänge des Bandes zu gewährleisten.
- Schrägen Sie die Einlauf- und Auslauf-Schienenenden an, um Verhakungspunkte an der Antriebsstange sowie Vibrationen und Schäden an den Komponenten zu vermeiden.

Für Informationen und Vorschläge für Anwendungen mit hoher Bandbelastung wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

#### OBERTRUM MIT MITNEHMERN, SEITENWAND ODER MITNEHMERKERBEN

Berücksichtigen Sie die folgenden zusätzlichen Richtlinien für die Konzipierung von Obertrums für Bänder mit Mitnehmern oder Seitenwänden.

- Bestellen Sie einen Mitnehmer oder eine Seitenwandrandzone in ausreichender Größe, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen. Die schmalste serienmäßig herstellbare Randzone beträgt 1,25 Zoll (32 mm). Bei Randzonen unter 1,25 Zoll (32 mm) ist eine Sonderbestellung erforderlich.
- Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Empfehlungen für Mittelkerben zu erhalten, die auf der Konstruktion und der Anwendung basieren, wenn die Bänder oder Mitnehmer breiter als 24 Zoll (610 mm) sind.
- Planen Sie die Verwendung von Positionsbegrenzern an den Mitnehmerkerben auf der Antriebsseite ein. Richten Sie das Zahnrad und den Begrenzer an der Kerbe aus.
- Verwenden Sie keine Niederhaltungs-Kufen oder ähnliche Komponenten zur Bandführung.
- Stellen Sie sicher, dass bei Umgebungstemperatur ein Mindestabstand von 0,25 Zoll (6 mm) zwischen den Kanten der Positionsbegrenzer und den Außenkanten der Mitnehmer oder Seitenwände vorhanden ist.
- Stellen Sie sicher, dass bei Umgebungstemperatur ein Mindestabstand von 0,125 Zoll (3 mm) zwischen den Bandund den Führungskomponenten vorhanden ist.



A Mindestens 0,25 Zoll (6 mm)

**B** Mindestens 1,25 Zoll (32 mm)

C Mindestens 0,125 Zoll (3 mm)

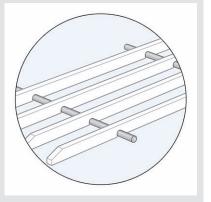
Abbildung 35: Mitnehmer- und Seitenwandabstände

• Verwenden Sie an allen Übergangen Vorrichtungen zur Bandabstützung, wie z. B. UHMW-PE-Niederhaltungskomponenten.

Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für Informationen zu Bändern mit Mitnehmern oder Seitenwänden in einem Z-Förderer (z. B. Steigförderer zur Verpackung).

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Verwenden Sie nur Halteschienen mit festem Profil.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Nischen, Stoßfugen und Überlappverbindungen sowie die Verwendung von Befestigungselementen.
- Stellen Sie sicher, dass die Komponentenwerkstoffe durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.
- Konzipieren Sie Obertrums so, dass Demontage- und Montagearbeiten während der Reinigung einfach und ohne Werkzeuge durchgeführt werden können. Ziehen Sie ein symmetrisches Design zur Vermeidung von Fehlern beim Wiedereinbau in Betracht. Berücksichtigen Sie beispielsweise die Möglichkeit, Kerben in Gleitprofilen zur Montage auf runden Stützelementen anzulegen. Berücksichtigen Sie beim Konzipieren der Kerben die Wärmeausdehnung und Kontraktion der Bauteile.



## UNTERTRUMKONSTRUKTION

Das Untertrum eines Förderers ohne Vorspannung mit patentierter ThermoDrive-Technologie ist für die Gesamtkonstruktion äußerst wichtig. Das Band ist für die Installation und den Betrieb mit losem Band konzipiert. Ein ordnungsgemäß konzipiertes Untertrum mit korrekter Bandmontage ermöglicht einen Betrieb ohne Einschränkung. Es ermöglicht ein Anheben des Bandes und einen Zugang zu Hygienezwecken. Er steuert auch die Lagerung der Bandlänge, die sich von Last- und Temperaturschwankungen ansammelt. Berücksichtigen Sie bei der Konzipierung des Untertrums die folgenden Informationen:

#### **BANDMASSE**

Berücksichtigen Sie bei der Planung von Schienenlängen und Befestigungselementen die Wärmeausdehnung und Kontraktion von Werkstoffen. Weitere Informationen finden Sie unter Abmessungsveränderungen.

• Berechnen Sie sämtliche minimalen und maximalen Bandlängen vor der Konzipierung der Bandobertrum-Halterung und der Banduntertrum-Halterung sowie der Auffangvorrichtungen.

#### BANDDURCHHANG

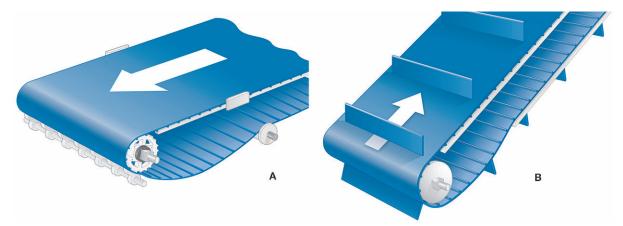
Das gestaute Band im Untertrum sitzt locker und nimmt eine Kurvenform an, die auch als "Banddurchhang" bezeichnet wird. Der Abstand zwischen den Stützen, die Länge des durchhängenden Teils des Bandes, die Steifigkeit des Bandes und das Bandgewicht bestimmen die Maße der Kurve.

- Wählen Sie eine Bandlänge, die verhindert, dass das Band mit Hindernissen wie Tropfschalen, Rahmenstützen, Befestigungselementen, Kabeln und anderen Systemen in Berührung kommt.
- Nutzen Sie die Untertrum-Stützelemente zur Kontrolle der Anordnung, Längen und Tiefen des Durchhangs.

#### BAND-AKKUMULATION VERWALTEN

Auf einem Förderer mit entsprechenden Freiräumen sammelt sich das lose Band normalerweise im Untertrum an. Die Menge an losem Band variiert je nach Ausdehnung und Schrumpfung von Last- und Temperaturschwankungen.

In der Regel staut sich das Band im offenen Bereich unmittelbar nach den Antriebszahnrädern. Bei geneigten Förderern staut sich das meiste Band normalerweise im untersten offenen Bereich in der Nähe des Einlauf-Untertrums. Diese offenen Bereiche verfügen häufig über die tiefsten Banddurchhänge.



- A Band-Akkumulation am Flachförderer
- **B** Band-Akkumulation am Aufwärtsförderer

Abbildung 36: Band-Akkumulation

- Berechnen Sie die korrekte Menge des Bandes, die für die Fördererlänge benötigt wird. Siehe Berechnung der Band-Gesamtabmessungen. Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, falls Sie Unterstützung bei der Berechnung benötigen.
- Wählen Sie die optimale Position für den tiefsten Banddurchhang aus. Berücksichtigen Sie die Position von Hindernissen wie Tropfschalen, Rahmenstützen und Verkabelung.

- Konzipieren Sie den längsten Abstand zwischen Untertrum-Stützelementen an der optimalen Position für den tiefen Banddurchhang.
  - Berücksichtigen Sie den Abstand zwischen Komponenten, um für ein loses Band zu sorgen.
  - Fügen Sie mindestens einen Abstand zwischen 30 Zoll (762 mm) und 72 Zoll (1829 mm) für die meisten Anwendungen ein.
  - Bestimmen Sie den ungefähren vertikalen Abstand, der für den Banddurchhang in jedem offenen Bereich erforderlich ist. Siehe die folgende Tabelle *Abstandsreferenzwert für den Banddurchhang*.
  - Stellen Sie sicher, dass die Konstruktion ein Berühren des Bandes mit Hindernissen verhindert.



Abbildung 37: Banddurchhang zwischen Komponenten

Abstandsreferenzwert für den Banddurchhang <sup>a</sup>					
Länge des offenen Bereichs im Untertrum		Typischer maximaler erforderlicher Abstand <sup>b, c</sup>			
ft	m	Zoll	mm		
Bis zu 2 ft	0,61	4,0	102		
3 ft	0,91	6,0	152		
4 ft	1,22	9,0	229		
5 ft	1,52	12,0	305		
6 ft	1,83	15,0	381		

 $<sup>^{\</sup>mathrm{a}}$  Wenn das Untertrum nicht horizontal ist, wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Informationen zum Abstand zu erhalten.

<sup>&</sup>lt;sup>c</sup> Der typische maximale erforderliche Abstand ermöglicht eine Reihe möglicher Banddurchhänge, wenn das Band die richtige Länge für den optimalen Betrieb hat. Der benötigte Abstand kann je nach Anwendung geringer sein.

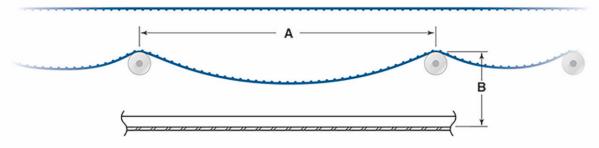


Abbildung 38: Banddurchhang

- A: Länge des offenen Bereichs zwischen Komponenten
- B: Typischer erforderlicher Maximalabstand

<sup>&</sup>lt;sup>b</sup> Bei Bändern mit Mitnehmern oder Seitenwänden müssen Sie die Höhe des höchsten Zubehörs mit dem typischen maximalen erforderlichen Abstand addieren.

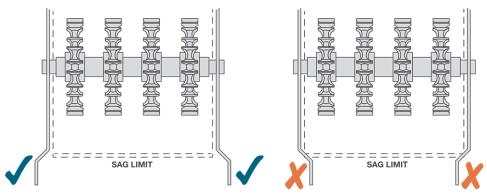


Abbildung 39: Korrektes Spiel der Stahlbremsen

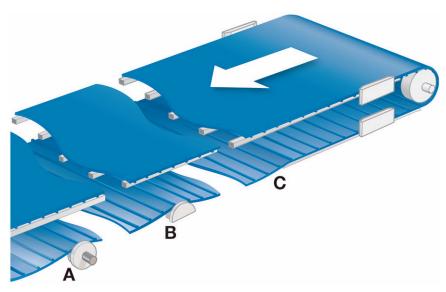
• Stellen Sie sich darauf ein, dass die Durchhangtiefe während des Fördererbetriebs aufgrund der Bandgeschwindigkeit sowie durch Temperaturschwankungen und Veränderungen der Produktlast variieren kann.

**HINWEIS:** Um den Bandbetrieb ohne Vorspannung zu überprüfen, halten Sie den Förderer an und verschieben Sie das Band am Einlauf-Umlenkende in seitlicher Richtung. Das Band sollte sich mit minimalem Kraftaufwand in Bewegung setzen lassen.

## RICHTLINIEN FÜR UNTERTRUM-STÜTZELEMENTE

Ein Förderer-Untertrum kann verschiedene Rahmentypen mit unterschiedlichen Komponenten wie Rollen, unterbrochene Gleitkufen und durchgehende Schienen beinhalten. ThermoDrive-Bandsysteme ohne Vorspannung können mit einer Kombination von durchgehenden und unterbrochenen Stützelementen betrieben werden. Je nach Förderer können mehrere Längen an offenen Flächen zum ordnungsgemäßen Lagern des Bandes erforderlich sein. Der Durchhang verteilt sich unter Umständen nicht gleichmäßig über alle ungestützten Bereiche hinweg. Siehe Banddurchhang.

Je nach Anwendung können die Untertrum-Stützkomponenten entweder dynamisch, wie z. B. Rollen, oder statisch, wie z. B. Kufen oder Schienen sein.



A Rolle

**B** Gleitkufe

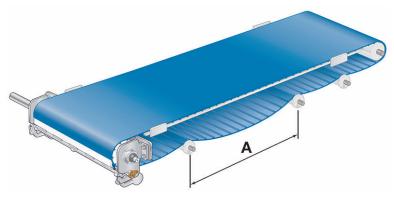
C Durchgehende Schiene

Abbildung 40: Komponenten der Untertrum-Stützelemente

### UNTERBROCHENE STÜTZELEMENTE (GLEITKUFEN UND ROLLEN)

- Zu montierende Band-Stützelemente, die sich idealerweise über die volle Breite des Bandes erstrecken.
- Konzipieren Sie Komponenten mit einem maximalen seitlichen Mittellinien-Abstand von 12 Zoll (305 mm).

Konzipieren Sie die Stützelemente mit einem maximalen Abstand von 72 Zoll (1829 mm) entlang der Fördererlänge.
 Dies gilt für die Mehrzahl der Anwendungen. Konzipieren Sie beispielsweise den Förderer so, dass am Untertrum alle 36 Zoll (914 mm) ein Stützelement vorhanden ist und dabei ein ungestützter Bereich mit einer Länge 48–72 Zoll (1.219–1.829 mm) für die Band-Akkumulation zur Verfügung steht.



A Maximal 72 Zoll (1829 mm)

Abbildung 41: Richtiger Stützelementabstand

- Stellen Sie sicher, dass alle Bandbiegungen gleich oder größer als der minimale Rückbiegungsdurchmesser für synchronisierte Seitenwände sind, falls zutreffend. Siehe BarDrive und LugDrive.
- Verwenden Sie Flanschrollen oder geflanschte Kufen, um für zusätzlichen Halt und seitliche Bandführung zu sorgen.
   Siehe Bandführung.

#### **DURCHGEHENDE SCHIENEN**

- Konzipieren Sie die Halteschienen mit einem maximalen seitlichen Mittellinienabstand von 12 Zoll (305 mm) zwischen den Schienen.
- Konzipieren Sie die äußeren Schienen 2–3 Zoll (51–76 mm) innerhalb der Bandkante. Dies gilt für die Mehrzahl der Bänder. Siehe Untertrum mit Mitnehmern oder Seitenwänden.
- Schließen Sie mindestens einen (1) Bereich von 30 Zoll (762 mm) zwischen den durchgehenden Schienenenden ein, um dem Band-Stau gerecht zu werden. Siehe Band-Akkumulation verwalten.
- Erwägen Sie die Verwendung von Rollen oder Kufen mit Schienen.



Abbildung 42: Seitlichen Mittellinienabstand zwischen Halteschienen korrigieren

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

 Verwenden Sie ausschließlich Untertrum-Komponenten aus UHMW-PE, die durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.

Verwenden Sie für Untertrum-Stützelemente feste UHMW-PE-Rollen ohne Kugellager. Dadurch kann der Kontakt zwischen Band und Komponenten sowie die Anzahl der Komponenten auf ein Minimum reduziert werden.

- Verwenden Sie UHMW-PE-Führungsräder für Anwendungen mit Bändern, die für Umlenkrollen mit voller Breite nicht geeignet sind.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Nischen, Stoßfugen und Überlappverbindungen sowie die Verwendung von Befestigungselementen.
- Konzipieren Sie Komponenten so, dass Demontage- und Montagearbeiten während der Reinigung einfach und ohne Werkzeuge durchgeführt werden können.

## UNTERTRUM MIT MITNEHMERN ODER SEITENWÄNDEN

Berücksichtigen Sie diese zusätzlichen Richtlinien für die Untertrum-Konzeption für Bänder mit Mitnehmern, Seitenwänden oder Mitnehmerkerben.

**HINWEIS:** Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Empfehlungen für Mittelkerben zu erhalten, die auf der Konstruktion und der Anwendung basieren, wenn die Bänder oder Mitnehmer breiter als 24 Zoll (610 mm) sind.

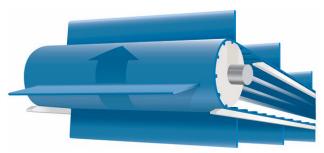
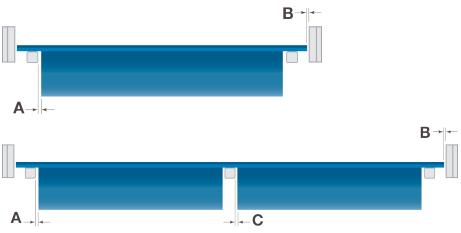


Abbildung 43: Untertrum mit Mitnehmern

- Bestellen Sie einen Mitnehmer oder eine Seitenwandrandzone in ausreichender Größe, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen. Die schmalste serienmäßig herstellbare Randzone beträgt 1,25 Zoll (32 mm). Bei Randzonen unter 1,25 Zoll (32 mm) ist eine Sonderbestellung erforderlich.
- Berücksichtigen Sie für Untertrum-Stützelemente die Verwendung von durchgehenden Halteschienen an den Bandkanten.
  - Schrägen Sie die Einlauf- und Auslaufenden der Halteschienen an, um Verhakungspunkte zu vermeiden.
  - Konzipieren Sie die Halteschienen und anderen Komponente mit ausreichend Abstand von den Mitnehmer- und Seitenwandkanten.



- A Mindestens 0,25 Zoll (6 mm)
- B Mindestens 0,125 Zoll (3 mm)
- C Mindestens 0,25 Zoll (6 mm)

Abbildung 44: Mindestabstände für Halteschienen und andere Komponenten

- Konzipieren Sie die Auffangvorrichtungen mit einem Mindestabstand von 0,125 Zoll (3 mm) von der Bandkante.
   Siehe Bandführung.
- Vermeiden Sie Kontakte zwischen Mitnehmern oder Seitenwänden mit den Untertrum-Schienen oder anderen Komponenten.
- Verwenden Sie für breitere Bänder Bandstützen, wie z. B. UHMW-PE-Niederhaltungskomponenten bei allen Übergängen.

**HINWEIS:** Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, wenn Sie Informationen zu Bändern mit Mitnehmern oder Seitenwänden, die in einem Z-Förderer verwendet werden (z. B. Steigförderer zur Verpackung), benötigen.

## **ANTRIEBSSEITENDESIGN**

ThermoDrive-Förderbänder unterstützen verschiedene Antriebskonstruktionen:

- · Wellen, Zahnräder und Positionsbegrenzer
- Motorisierte Riemenscheiben mit von Intralox genehmigter Antriebsgeometrie und Positionsbegrenzern

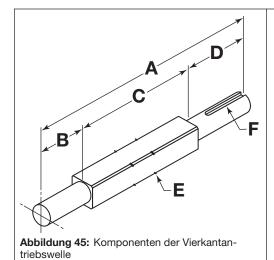
Intralox-Antriebskomponenten

Je nach Prozess und Produkt bieten bestimmte Antriebsmethoden eine hygienischere Lösung.

#### **ANTRIEBSWELLE**

Vierkantwellen sorgen für maximale Effizienz des Bandantriebes. Vierkantwellen ermöglichen die positive Übertragung des Drehmoments auf die Zahnräder ohne Nuten und Passfedern.

- Verwenden Sie Vierkantwellen aus Edelstahl der Klassen 303, 304, 316 oder 17-4 PH.
- Befestigen Sie die Wellen gerade auf dem Fördererrahmen und richten Sie sie im rechten Winkel zum Bandlaufweg aus. Weitere Ausrichtungsmaßnahmen sind nicht erforderlich.
- Wählen Sie für eine ausreichende Biegefestigkeit, die die Durchbiegung bei den meisten Anwendungen auf ein Minimum reduziert, eine Standardwelle in der Größe 1,5 Zoll, 2,5 Zoll, 40 mm oder 60 mm.
- Arretieren Sie jedes Antriebszahnrad an der Welle.
- Bei Verwendung von ringförmigen Halteringen aus Edelstahl sollten Sie die Nabenbreite des Zahnrades berücksichtigen, wenn Sie die Position der Haltering-Kerben auf Vierkantwellen festlegen.
- Falls erforderlich, verwenden Sie geteilte Hochleistungs-Halteringe.
- Für Halteringe, Zahnrad-Abstandhalter und kundenspezifische Intralox-Optionen für die Vierkantwelle siehe Antriebsund Umlenkbauteile.



A: Welle

B: Lagerzapfen

C: Quadratischer Querschnitt

D: Lagerzapfen auf Antriebsseite

E: Halteringnut

F: Keilnut für Antriebsnabe (nicht erforderlich für Umlenkwelle)

### **ANTRIEBSZAHNRÄDER**

Wählen Sie die Intralox® ThermoDrive®-Zahnräder auf Grundlage der ThermoDrive®-Bänder und der hygienischen Anforderungen. Entwerfen Sie das Antriebssystem auf Grundlage der folgenden Montageanforderungen:

- Montieren Sie die äußeren Zahnräder so, dass die Zahnradzähne außerhalb der Kante 0,5-1,5 Zoll (13-38 mm) von der Bandkante entfernt sind. Verwenden Sie einen möglichst schmalen Abstand.
  - Bestellen Sie bei Bändern mit Mitnehmern einen Mitnehmer oder eine Seitenwandrandzone in ausreichender Größe, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen.

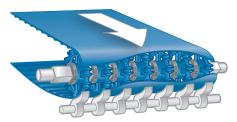
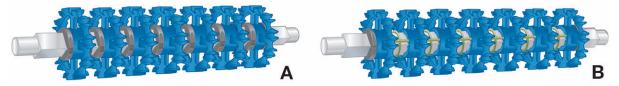


Abbildung 46: Montage der äußeren Zahnräder

#### ZAHNRADABSTAND

- Positionieren Sie die Zahnräder möglichst symmetrisch und mit einem maximalen Mittellinien-Abstand von 3 Zoll (76 mm).
- Fügen Sie Zahnräder hinzu, um während des Betriebs ein Durchbiegen des Bandes von mehr als 0,08 Zoll (2 mm) zwischen den Zahnrädern zu vermeiden.
- Die seitliche Bewegung des Zahnrades muss mit Zahnrad-Abstandhaltern und/oder Halteringen auf ±0,125 Zoll (3 mm) begrenzt werden.



A Halteringe

**B** Zahnrad-Abstandhalter

Abbildung 47: Halteringe und Abstandhalter am Zahnrad

 Erwägen Sie die Möglichkeit der Verwendung gestapelter Zahnräder für Anwendungen mit hoher Bandbelastung (über 50 % maximale Bandzugkapazität) oder bei Anwendungen, bei denen präzises Schaben entscheidend ist.



Abbildung 48: Gestapelte Zahnräder

#### ANTRIEBSTROMMELN

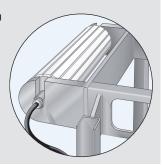
Wählen Sie motorisierte Trommeln unter Beachtung der folgenden Richtlinien aus. Intralox kann Ihnen bei Auswahl der richtigen Trommeln für Ihre Anwendung helfen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.

- Wählen Sie eine starre, durchgehende Antriebseinheit mit nicht biegsamen Zähnen, die den ThermoDrive®-Spezifikationen entspricht.
- Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche der Trommel eine akzeptable Verschleißfestigkeit und einen Reibungskoeffizienten (COF) von höchstens 0,35 beim Drücken gegen das ThermoDrive®-Förderband:hat.

So kann die Oberfläche der Trommel beispielsweise aus Azetal, ultrahochmolekularem Polyethylen (UHMW-PE) oder Edelstahl der Klasse 304 bzw. 316 gefertigt sein oder mit einem harten Gehäuse aus Polyurethan ummantelt sein. Ein Polyurethangehäuse mit unzureichender Härte verschleißt schnell und verkürzt so die Lebensdauer der motorisierten Trommel. Die Optionen variieren je nach Anwendung.

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Verwenden Sie eine fortlaufende, über die volle Breite durchgehende Antriebsgeometrie, um Verbindungen und Kanten zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Oberflächenwerkstoffe durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.
- Stellen Sie sicher, dass für die Antriebsbaugruppe nur minimale freiliegende Befestigungselemente vorhanden sind und sie über ein lebensmittelechtes Schmiermittel verfügt.
- Richten Sie Wellenenden in den Steckplätzen zur Demontage des F\u00f6rderers ohne Werkzeuge oder zum Ausbau zur Reinigung ein.



#### **POSITIONSBEGRENZER**

Die patentierte ThermoDrive-Technologie ohne Vorspannung erfordert die Verwendung von Positionsbegrenzern in Form von gekrümmten Schuhen, runden Rollen, Schabern oder anderen Konstruktionen. Positionsbegrenzer sichern kontinuierliches Greifen zwischen den ThermoDrive-Bändern und Antriebszahnrädern ohne Spannung.

Informationen zu den Kufen-Positionsbegrenzern und Walzen von Intralox finden Sie im Lieferprogramm, siehe Antriebsund Umlenkbauteile.

Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

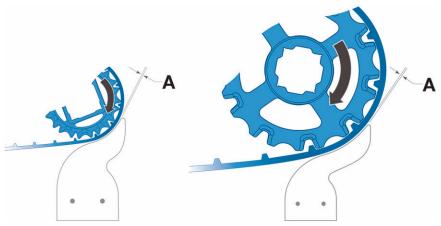
#### POSITIONSBEGRENZER-RICHTLINIEN

- Verwenden Sie für eine ideale Konstruktion des Antriebsendes konkave Kufen-Positionsbegrenzer, die mindestens drei S8026-Antriebsstangen, zwei S8050-Antriebsstangen oder drei S8140-Antriebsstollen umspannen.
- Verwenden Sie bei bestimmten Anwendungen Rollen oder Schaber als Begrenzer.
  - Verwenden Sie Rollen nur für abrasive Anwendungen am Antriebsende als Positionsbegrenzer.
  - Montieren Sie Begrenzerrollen auf einer Welle, die von Kugellagern gestützt wird.
  - Verwenden Sie Rollen-Positionsbegrenzer für Mittelantriebs-Anwendungen. Siehe Positionsbegrenzer Position nach Antriebsart.
  - Verwenden Sie Schaber nur unter leicht beladenen Bedingungen als Positionsbegrenzer. Siehe Überlegungen zu Schabern als Positionsbegrenzer.
- Stellen Sie sicher, dass der Kontaktflächenwerkstoff des Positionsbegrenzerbandes UHMW-PE mit einer Molekülmasse von 3.500.000 Da (amu) oder höher, nicht geschmiert, natürlich (farblos, keine Zusätze) und einer maximalen Oberflächenrauheit von 63 Ra ist. Verwenden Sie niemals einen Positionsbegrenzer mit einer Azetal-Kontaktfläche.

#### POSITIONSBEGRENZER AUSRICHTUNG UND ABSTAND

- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungskonstruktionen des Positionsbegrenzers starr genug sein sind, um 40 % der Last des Bandes zu tragen. Vermeiden Sie zum Beispiel, dass der Montageträger oder die Querverstrebung mehr als 0,05 Zoll (1,25 mm) unter einer gleichmäßig verteilten Last von 40 % des berechneten Bandzugs ableiten.
- Richten Sie Positionsbegrenzer an den Antriebszahnrädern aus, sodass Sie das aufliegende Band stützen können.
- Positionieren Sie Kufen-Positionsbegrenzer mit 0,005 bis 0,05 Zoll (0,13 bis 1,25 mm) Abstand zwischen dem aufgelegten Band und dem Positionsbegrenzer. Positionsbegrenzer zu weit vom Band verursacht Probleme Greifen des Bandes.

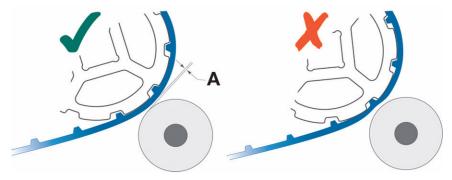
Achten Sie darauf, dass der Positionsbegrenzer keinerlei Druck auf das Band und das Zahnrad ausübt.
 Positionsbegrenzer, die das Band gegen das Antriebskettenritzel einklemmen, können zeitweise Beeinträchtigung des Antriebs oder lauten Betrieb verursachen.



A Abstand 0,005–0,05 Zoll (0,13–1,25 mm)

Abbildung 49: Richtige Platzierung der Positionsbegrenzer

- Richten Sie Rollen-Positionsbegrenzer mit maximal 0,02 Zoll (0,5 mm) Abstand zwischen dem aufgelegten Band und der Rolle ein.
- Halten Sie einen erhabenen Zahn unterhalb des Bandes, während Sie den Rollen-Positionsbegrenzer einrichten. Wenn sich die Antriebstasche zwischen den erhabenen Zähnen während der Installation unterhalb der Rolle befindet, kann die Rolle womöglich zu dicht am Zahnrad installiert werden. Eine nicht ordnungsgemäße Montage kann dazu führen, dass das Band beim Starten einklemmt und Bandschäden entstehen.



A Abstand 0,02 Zoll (0,5 mm)

Abbildung 50: Richtige Platzierung des Zahnradzahns unter dem Band beim Einstellen des Rollen-Positionsbegrenzers

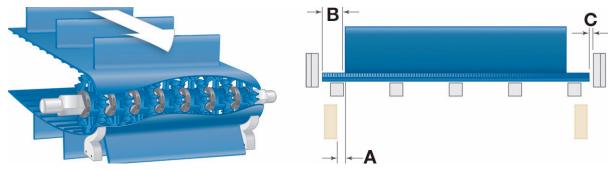
• Planen Sie, regelmäßige Prüfungen auf Verschleiß des Positionsbegrenzers und sichere Befestigung ein. Stellen Sie die Position der Positionsbegrenzer in regelmäßigen Abständen ein, um den richtigen Abstand sicherzustellen.

#### BÄNDER MIT ZUBEHÖR

- Richten Sie einen Positionsbegrenzer jeweils am äußeren Antriebszahnrad aus.
- Achten Sie auf einen Abstand von 0,25 Zoll (6 mm) zwischen Mitnehmer- oder Seitenwandkanten und den Rändern des Positionsbegrenzers (A) bei Umgebungstemperatur.
- Achten Sie darauf, dass Mitnehmer- oder Seitenwandrandzonen ausreichend groß sind, um die erforderlichen Abstände einzuhalten und die Ausrichtung des Zahnrades auf den Positionsbegrenzer zu ermöglichen. Die schmalste serienmäßig herstellbare Randzone beträgt 1,25 Zoll (32 mm). Bei Randzonen unter 1,25 Zoll (32 mm) ist eine Sonderbestellung erforderlich.

119

 Achten Sie auf einen Abstand von 0,125 Zoll (3 mm) zwischen der Bandkante und Auffangvorrichtungen (C) bei Umgebungstemperatur.



- A 0,25 Zoll (6 mm) Spiel
- B 1,25 Zoll (32 mm) Spiel
- C Abstand 0,125 Zoll (3 mm)

Abbildung 51: Richtige Ausrichtung und richtiger Abstand für Bänder mit Zubehör

#### **BÄNDER OHNE ZUBEHÖR**

- Setzen Sie die Stützen des Positionsbegrenzers seitlich über die gesamte Bandbreite und parallel zur Antriebswelle ein
- Für gestapelte Zahnräder oder solche mit Abständen richten Sie die Positionsbegrenzer mit maximal 3 Zoll (76 mm) Abstand von der Mittellinie an den Zahnrädern aus.

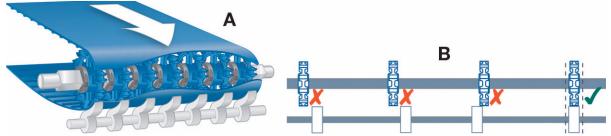
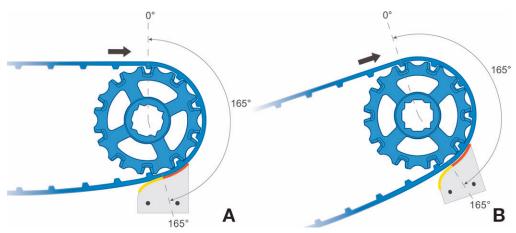


Abbildung 52: Richtige Ausrichtung und Mindestabstand für Bänder ohne Zubehör

### POSITIONSBEGRENZER POSITION NACH ANTRIEBSART

#### **ENDANTRIEB**

Die ideale Endantriebskonstruktion sorgt dafür, dass das Band bei voller Bandzugkapazität mit einem Bandumschlag von 165 bis 180 Grad zieht.



A 165-180 Grad von der Oberseite des Zahnrades

**B** 165–180 Grad von der Oberseite des Zahnrades an einem Steigförderer **Abbildung 53:** Platzierung der Positionsbegrenzer beim Endantrieb

#### **MITTELANTRIEB**

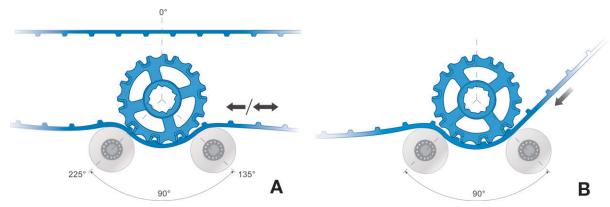
Für Mittelantriebe verwenden Sie die folgenden Empfehlungen für Zahnräder und Positionsbegrenzer-Ausführungen und -Standorte.

- Verwenden Sie ein Mittelantriebszahnrad mit mindestens 10 Zähnen.
  - Bei einem Band mit Mitnehmern wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für anwendungsspezifische Vorschläge.



Abbildung 54: Lage des mittleren Antriebszahnrads und der Positionsbegrenzer

- Verwenden Sie Rollen-Positionsbegrenzer für einen Bandumschlag von 90 Grad. Diese Methode ermöglicht zudem ein kompaktes Antriebssystem.
  - Stellen Sie sicher, dass Rollen-Positionsbegrenzer den Mindestwert für den Rückbiegungsdurchmesser für das Band erfüllen oder überschreiten. Ziehen Sie, falls machbar, auch synchronisierte Seitenwände in Betracht.
  - Bei bidirektionalem Antrieb setzen Sie Rollen-Positionsbegrenzer bei 135 Grad und 225 Grad von der Mitte oben ein.
  - Bei einem unidirektionalen Antrieb, bei dem der Antrieb in der Nähe des Auslaufendes liegt, platzieren Sie einen Rollen-Positionsbegrenzer dort, wo das Band erstmals in Kontakt mit den Zahnrädern treten muss. Platzieren Sie dann einen zweiten Rollen-Positionsbegrenzer in einem Winkel von 90 Grad zum ersten.



- A Lage der Positionsbegrenzer für die bidirektionale Antriebsrolle
- **B** Lage der Positionsbegrenzer für die unidirektionale Antriebsrolle

Abbildung 55: Lage der Positionsbegrenzer für die bidirektionale und die unidirektionalen Mittelantriebsrolle

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Konstruieren Sie die Befestigung des Positionsbegrenzers ohne Nischen, Stoßfugen, Überlappungen und Befestigungen, wenn möglich.
- Stellen Sie sicher, dass die Komponentenwerkstoffe durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.
- Erwägen Sie den Einsatz der ThermoDrive®-Antriebskomponenten für optimale Hygiene- und Betriebsleistung bei Anwendungen am Antriebsende.

#### **BANDSCHABER**

Fügen Sie ThermoDrive-Förderband-Anwendungen einen Schaber hinzu, um Produktrückstände automatisch während des Betriebs zu entfernen. Planen Sie Positionsbegrenzer für alle Schaber ein. Siehe Überlegungen zu Schabern als Positionsbegrenzer.

**HINWEIS:** Abgenutzte oder durchgebogene Schaber beeinträchtigen die Leistung. Hierdurch können die Produktausbeute, die Wirksamkeit des Positionsbegrenzers und des Schabers verringert werden.

#### KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN FÜR SCHABER

- Zur Optimierung der Schaberleistung bedenken Sie Temperaturschwankungen, das zu fördernde Produkt, Durchbiegung des Schabers, Verschleiß und anderen Kriterien während der Konstruktion.
- Verwenden Sie in den meisten Anwendungen solide UHMW-PE-Schaber.
  - Stellen Sie sicher, dass die Schaberspitze so konzipiert ist, dass sie gerade bleibt und sich der Bandoberfläche anpasst.
  - Verwenden Sie ausschließlich weiche Schaber mit Polyurethan-Spitze bei beständig nassen oder fettigen Anwendungen. Schaber mit weicher Spitze können bei Trockenanwendungen vorzeitig verschleißen.
- Minimieren Sie eventuell den Zahnradabstand mit gestapelten Zahnrädern oder einer Trommel in voller Breite mit einem Schaber, um das Durchbiegen des Bandes zwischen den Zahnrädern zu verhindern. Dies kann die Schableistung verbessern – vor allem in stark beladenen Anwendungen.
- Montieren Sie den Schaber fest, um zu verhindern, dass er beim Betrieb mehr als 0,01 Zoll (0,3 mm) von der Bandmitte abgelenkt wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungskomponenten des Schabers während des Betriebs oder beim Entfernen des Schabers nicht mit der Bandoberfläche in Berührung kommen können.
- Montieren Sie den Schaber winklig, um größtmögliche Reinigung zu erzielen. Bringen Sie den Schaber nicht senkrecht an.

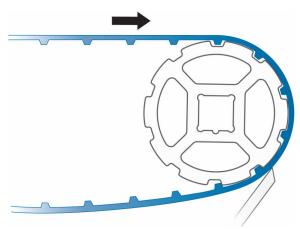


Abbildung 56: Schräg montierter Schaber

 Wie bei den Rollen muss bei der Montage auch ein Zahnrad unter dem Schaber bleiben, um ein Einklemmen des Bandes bei der Inbetriebnahme zu verhindern. Einklemmen kann dazu führen, dass das Band beschädigt wird und der Schaber stärker verschleißt.

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Verwenden Sie Schaberwerkstoffe, die durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.
- · Verwenden Sie Schaberwerkstoffe, die mit üblichen chemischen Reinigungsmitteln für die Anwendung kompatibel sind.
- Konstruieren Sie selbsteinstellende Schabersysteme mit minimalen Befestigungselementen im Lebensmittelfluss und einfachem werkzeuglosem Ausbau und Austausch während der Hygienebehandlung.
- Eliminieren Sie jegliche Nischen oder Sammelstellen, die Bakterien beherbergen können.

### ÜBERLEGUNGEN ZU SCHABERN ALS POSITIONSBEGRENZER

- Verwenden Sie Schaber nur unter leicht beladenen Bedingungen als Positionsbegrenzer. Weitere Informationen erhalten Sie vom Intralox-Kundenservice.
- Montieren Sie den Schaber so, dass er ausreichend gestützt ist, um eine Durchbiegung des Bandes zu verhindern. Siehe Positionsbegrenzer Ausrichtung und Abstand.
- Konzipieren Sie die Schaberspitze so, dass sie das Band 165–180 Grad zur Oberseite des Zahnrades in Fahrtrichtung berührt.
- Planen Sie regelmäßige Anpassungen ein, da der Schaber sich während der Nutzung abnutzt.

**HINWEIS:** Bei Anwendungen mit schwerer Beladung kann ein Schaber nicht als Positionsbegrenzer verwendet werden und sollte mit Kufen- oder Rollenbegrenzern verwendet werden.

## **UMLENKSEITENDESIGN**

ThermoDrive®-Bandsysteme ohne Vorspannung können je nach Position der Antriebseinheit eine oder mehrere Umlenkseiten aufweisen. Verstellbare Umlenkwellen werden häufig in ThermoDrive-Konstruktionen verwendet, um inkrementelle Bewegungen der Welle zur Steuerung von Band-Stau im Untertrum zu ermöglichen. Stellen Sie sicher, dass die Anpassungen der Umlenkwelle nicht zur Bandspannung beitragen.

Stellen Sie bei der Konzipierung einer verstellbaren Umlenkwelle sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Position der Umlenkwelle wird nur für geringfügige Anpassungen der Position des Bandlaufs verstellt. Die meisten Anwendungen erfordern eine Verstellbarkeit von weniger als 6 Zoll (152 mm).
- Vermeiden Sie zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs und zur effektiven Durchführung von Reinigungsund Hygienearbeiten jegliche Bandspannung.

#### **UMLENKWELLE**

Wählen Sie zwischen runden Wellen und Vierkantwellen aus Edelstahl der Klassen 303, 304 oder 316 zur Verwendung an Umlenkenden aus.

- Verwenden Sie nach Möglichkeit dynamische Komponenten, um Reibungen im System zu reduzieren.
- Montieren Sie die Umlenkkomponenten entweder auf eine rotierende Vierkantwelle oder eine feste, runde Welle.
- Verwenden Sie eine Vierkantwelle mit Kugellagerstützen für Anwendungen mit hoher Bandbelastung.
- Befestigen Sie die Wellen gerade auf dem Fördererrahmen und richten Sie sie im rechten Winkel zum Bandlaufweg aus. Weitere Ausrichtungsmaßnahmen sind nicht erforderlich.
- Planen Sie die Verwendung von Halteringen oder Zahnrad-Distanzstücken für in bestimmten Abständen angeordnete Umlenkkomponenten. Siehe Antriebs- und Umlenkbauteile.





Abbildung 57: Halteringe und Distanzstücke am Zahnrad

## ZAHNRÄDER, RÄDER UND ROLLEN

**HINWEIS:** Weitere Informationen über die Konstruktion des S8140-Umlenkendes finden Sie unter Umlenkseitendesign in LugDrive-Konstruktionsrichtlinien.

#### FÖRDEREREINLÄUFE FÜR END- UND MITTELANTRIEBE

- Montieren Sie Rollen oder R\u00e4der auf eine Vierkantwelle oder eine Keilnutwelle mit Kugellagern, wenn diese in Anwendungen mit hohen Bandbelastungen verwendet werden. Kombinieren Sie nur kompatible Komponenten miteinander.
- Montieren Sie Rollen oder R\u00e4der mit einer Breite von mindestens 1 Zoll (25 mm) mit einem maximalen Mittellinien-Abstand von 6 Zoll (152 mm).
- Achten Sie bei der Montage der Komponenten auf einen maximalen Abstand von 1,5 Zoll (38 mm) zwischen Bandkante und den Außenkanten der jeweiligen Komponenten.

• Stellen Sie sicher, dass der Komponentendurchmesser mindestens dem für das Band und die synchronisierten Seitenwände erforderlichen Mindestdurchmesser entspricht (falls zutreffend).



Abbildung 58: Richtiger Komponentendurchmesser

- Erwägen Sie die folgenden Optionen, wenn kleine Übergänge erforderlich sind:
  - Arretieren Sie anstatt Rollen Zahnräder auf einer rotierenden Welle, um Vibrationen zu minimieren.
  - Verwenden Sie einen dünneren Bandwerkstoff.
  - Platzieren Sie Halteschienen oder ähnliche Komponenten unmittelbar vor der Trommel am Untertrum, um die Position des Bandes zu steuern.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit UHMW-PE-Werkstoffe.

#### FÖRDERERAUSLÄUFE FÜR MITTELANTRIEBE

- Montieren Sie Zahnräder mit einem maximalen Mittellinien-Abstand von 3 Zoll (76 mm), wenn diese in Anwendungen mit geringen Bandbelastungen verwendet werden.
- Montieren Sie die äußeren Zahnräder so, dass die Zahnradzähne außerhalb der Kante 0,5-1,5 Zoll (13-38 mm) von der Bandkante entfernt sind.
- Berücksichtigen Sie bei Anwendungen mit hohen Bandbelastungen die Möglichkeit der Verwendung gestapelter Zahnräder oder einer durchgehenden Umlenkrolle.
- Montieren Sie die Zahnräder auf eine Vierkantwelle oder eine Keilnutwelle mit Kugellagern, die für die zu erwartende Belastung der Welle ausgelegt sind. Konstruktionen mit Zapfenlagern sind für bestimmte Anwendungen geeignet. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.
- · Verwenden Sie nach Möglichkeit UHMW-PE-Werkstoffe.

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

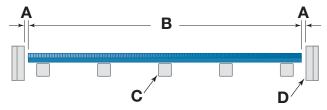
- Stellen Sie sicher, dass die Komponentenwerkstoffe durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.
- Verzichten Sie an Endantrieben oder unidirektionalen Mittelantriebs-Förderern im Umlenkbereich auf Kugellager (zulässig aufgrund der Konstruktion ohne Vorspannung).
- Wählen Sie eine der folgenden Konstruktionen für Umlenkenden:
  - Eine durchgehende UHMW-PE-Umlenkrolle
  - UHMW-PE-Räder, die sich auf einer festen, runden Welle aus Edelstahl der Klasse 316 drehen
  - UHMW-PE-Räder, die auf einer rotierenden Vierkantwelle aus Edelstahl der Klasse 316 mit UHMW-PE-Lagern fixiert sind
- Verwenden Sie Intralox-Zahnrad-Distanzstücke, um die hygienischste Lösung für Zahnrad-Distanzstücke oder Räder zu erzielen.
- Achten Sie bei der Konstruktion des verstellbaren Umlenkbereichs darauf, dass diese mit möglichst wenig Befestigungselementen, Gewindestäben und Werkzeugen montiert werden kann. Verwenden Sie beispielsweise in gleichmäßigen Abständen angebrachte Steckplätze zur Befestigung der Umlenkwelle, um eine einfache Demontage oder einen einfachen Ausbau für Reinigungs- und Hygienearbeiten zu gewährleisten
- Stellen Sie sicher, dass die CIP-Systeme so konzipiert sind, dass die Komponenten der Umlenkwelle vollständig besprüht werden können.
   Weitere Informationen finden Sie unter Allgemeine Empfehlungen zur Reinigung vor Ort.

## **BANDFÜHRUNG**

ThermoDrive®-Bänder werden entlang des Obertrums und des Untertrums geführt, um die seitliche Bewegung zu steuern. Die sich über die volle Bandbreite erstreckenden Antriebsstangen auf der Unterseite des Bandes sorgen für die seitliche Stabilität. Daher sind Förderkomponenten wie Führungsschienen, Blöcke oder Flanschrollen nur entlang der Bandkanten erforderlich.

**HINWEIS:** Bei Nachrüstungsanwendungen kann der Fördererrahmen zur Bandführung genutzt werden. Ziehen Sie die Möglichkeit in Betracht, UHMW-PE-Komponenten am Rahmen hinzuzufügen, um so den Bandverschleiß zu minimieren. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

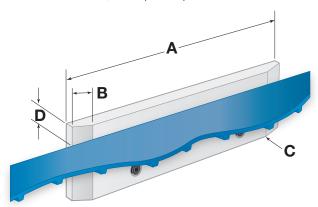
- Berücksichtigen Sie bei der Planung von Komponenten, Abmessungen und Anordnungen die Wärmeausdehnung und Kontraktion des Werkstoffes. Siehe Hinweise zu Veränderungen der Bandabmessungen.
- Berechnen Sie sämtliche minimalen und maximalen Bandabmessungen auf Grundlage der Umgebungs-/ Betriebstemperaturen sowie der Bandbelastung.
- Verwenden Sie die größten Bandabmessungen zur Ermittlung des Mindestabstandes zwischen den Auffangvorrichtungen und der Bandkante auf jeder Seite des Bandes. Dieser muss mindestens 0,125 Zoll (3 mm) betragen.
- S8140-Förderbänder werden abseits der Antriebstollen geführt; entsprechende Funktionen befinden sich in den Zahnrädern, Umlenkrollen und der Obertrumeinrichtung. Die Spurführung kann auch mit Hilfe von V-Führungen erfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Führung in LugDrive-Konstruktionsrichtlinien.



- A Mindestabstand 0,125 Zoll (3 mm)
- **B** Bandbreite
- C Obertrum-Halteschienen
- **D** Auffangvorrichtungen

Abbildung 59: Richtiger Abstand zwischen Auffangvorrichtungen und Bandkanten

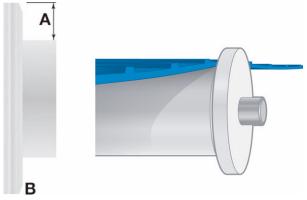
- Verwenden Sie Komponenten aus UHMW-PE mit einer glatten Oberflächenbeschaffenheit mit max. Ra125 Mikrozoll (Ra3,2 Mikrometer), um Bandreibung zu minimieren.
- Verwenden Sie niemals Teile aus Azetal oder HDPE.
- Verwenden Sie lange oder abgewinkelte (L-förmige) Führungsschienen oder lange Begrenzungsblöcke für Anwendungen mit seitlicher Belastung oder Produktumlenkung.
- Konzipieren Sie Begrenzungsblöcke und Führungsschienen unter Berücksichtigung der folgenden Spezifikationen, um Bandverschleiß und Reibung zu reduzieren:
  - 6 Zoll (150 mm) Länge und 0,25 Zoll (6,4 mm) Abschrägung an den Ein- und Auslaufenden
  - Eckenradius von 0,031 Zoll (0,8 mm) zur Vermeidung von Schäden an der Bandkante
  - Vertikale Höhe von 0,5 Zoll (13 mm) über der Bandkante



- A Mindestens 6 Zoll (150 mm)
- **B** Mindestens 0,25 Zoll (6,4 mm)
- C Mindestens 0,031 Zoll (0,8 mm)
- D Mindestens 0.5 Zoll (13 mm)

Abbildung 60: Mindestspezifikationen für Begrenzungsblöcke und Führungsschienen

- Senken Sie alle unter der Oberfläche der Auffangvorrichtungen angebrachten Befestigungselemente ein, um Kontakt zwischen den Befestigungselementen und dem Band zu vermeiden.
- Konstruieren Sie vertikale Führungsoberflächen parallel zum Obertrum und senkrecht zur Bandkante.
- Montieren Sie am Untertrum die Band-Begrenzungsblöcke oder Flanschrollen in der Nähe der Umlenkwelle.
  - Fügen Sie weitere Auffangvorrichtungen entlang der Länge des Förderers mit einem maximalen Abstand von 6 Fuß (1,8 m) zueinander hinzu.
  - Stellen Sie bei der Verwendung von Flanschrollen sicher, dass die Flanschhöhe an den Bandrändern mindestens 0,75 Zoll (19 mm) beträgt. Dies ermöglicht eine minimale vertikale Höhe von 0,5 Zoll (13 mm) über der Bandoberfläche.
  - Siehe Obertrum- und Untertrumkomponenten.
  - Stellen Sie sicher, dass die Innenflanschkanten abgeschrägt sind, um Bandverschleiß zu minimieren.



A Mindestabstand 0,75 Zoll (19 mm)

**B** Erforderliche Abschrägung

Abbildung 61: Mindestspiel und erforderliche Abschrägung

#### **HYGIENEEMPFEHLUNGEN**

- Vermeiden Sie nach Möglichkeit Nischen, Stoßfugen und Überlappverbindungen sowie die Verwendung von Befestigungselementen.
- Montieren Sie Komponenten so, dass Demontage- und Montagearbeiten während der Reinigung einfach und werkzeuglos durchgeführt werden können. Integrieren Sie beispielsweise die Führung in Obertrum-Führungsschienen, montieren Sie die Komponenten auf Rahmen-Steckplätzen oder konzipieren Sie sie so, dass sie auf Rundstangen im Rahmen montiert werden können.
- Konzipieren Sie sämtliche konkaven Schnitte mit einem Mindestinnenradius von 0,125 Zoll (3 mm).
- Stellen Sie sicher, dass die Komponentenwerkstoffe durch entsprechende Aufsichtsbehörden für den Produktkontakt zugelassen sind.

126

## **BANDVORSPANNUNG**

Bänder mit Stollenantrieb können ohne Vorspannung betrieben werden. Die allgemeinen Empfehlungen für mittels Stangenantrieb angetriebene Bänder ohne Vorspannung gelten weiterhin.

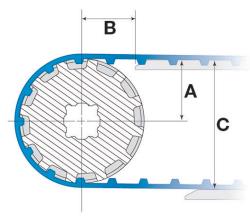
**HINWEIS:** Die veröffentlichten Werte für die maximale Bandzugkapazität für Bänder mit Stollenantrieb beziehen sich auf Bänder ohne Vorspannung in Verbindung mit Positionsbegrenzern.

Auch Bänder mit Stollenantrieb benötigen möglicherweise eine Vorspannung, um Eingriff mit den Antriebszahnrädern aufrechtzuerhalten. Beachten Sie bei Aufbringen einer Vorspannung Folgendes:

- Die anfängliche Vorspannung darf 0,5 % der Bandlängung nicht überschreiten.
- Die Vorspannung verringert die maximale Bandzugkapazität.
- Die Vorspannung steigt mit abnehmender Temperatur und sinkt mit steigender Temperatur.
- Bei Anwendungen mit erheblichen Temperaturschwankungen oder Lastschwankungen muss die Vorspannung ggf. regelmäßig nachgestellt werden.

## **ABMESSUNGEN**

### RICHTLINIEN FÜR ABMESSUNGEN DES FÖRDERERRAHMENS



- A Abstand zwischen der Mittellinie der Zahnradwelle und der Oberseite des Obertrums.
- **B** Abstand zwischen der Mittellinie der Zahnradwelle und dem Anfang des Obertrums.
- **C** Abstand zwischen der Oberseite des Obertrums und der Oberseite des Untertrums.

Abbildung 62: ABC-Abmessungen

\$8140										
Richtlinien für Abmessungen des Fördererrahmens										
S8140 Zahnradbeschreibung										
Teilkreisdu	rchmesser	Außendur	chmesser		A (±0,125 Zoll [3 mm])		B (Maximum) <sup>a</sup>		C (Minimum)	
Zoll	mm	Zoll	mm	Anz. der Zähne	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm
5,1	130	5,0	127	10	2,38	61	4,18	106	5,14	130
6,2	156	6,0	153	12	2,90	74	4,30	109	6,16	156
8,2	208	8,0	205	16	3,92	100	4,53	115	8,21	209
9,3	237	9,1	231	18	4,43	113	4,61	117	9,24	235

<sup>&</sup>lt;sup>a</sup> Die aufgeführten Zahlen stellen sicher, dass die Enden der Obertrumschiene nicht mehr als 3 Zoll vom Zahneingriff entfernt sind. Je nach Höhe des Obertrums sind kleinere B-Maße akzeptabel, vorausgesetzt, die Obertrumschiene berührt das Zahnrad nicht.

## **OBERTRUMARTEN**

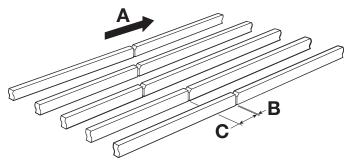
#### HALTESCHIENEN: ALLGEMEINE RICHTLINIEN

Intralox empfiehlt die Verwendung von UHMW-PE-Halteschienen oder -Gleitprofilen für die Obertrumunterstützung von ThermoDrive-Bändern. Informationen zu den verfügbaren Obertrum-Komponenten finden Sie im *ThermoDrive-Technologie-Konstruktionshandbuch*.

- Verwenden Sie Schienen mit einer glatten Oberfläche mit max. Ra125 Mikrozoll (Ra3,2 μm).
- Stellen Sie sicher, dass Schnittkanten und Bandkanten vor der Verwendung geglättet werden.
- Verwenden Sie möglichst wenige Befestigungselemente und sorgen Sie durch Einsenken dafür, dass sie nicht mit den Bandlauf stören.
- Berücksichtigen Sie bei der Bewertung der folgenden Faktoren die Wärmeausdehnung und Kontraktion des Materials bei Betriebstemperatur:
  - Für Schienenlängen und Befestigungsstellen siehe
  - Richtiger Abstand zwischen den Gleitprofilenden
- Vermeiden Sie die Verwendung von UHMW-PE-Produkten bei Umgebungstemperaturen über 160 °F (71 °C).
- Verwenden Sie keine Azetal- oder HDPE-Halteschienen.

### **GERADE, PARALLELE ANORDNUNG**

Halteschienen oder Gleitleisten werden am häufigsten in geraden, parallelen Längsanordnungen zur Obertrumunterstützung montiert. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien zusammen mit den allgemeinen Richtlinien für Halteschienen, um eine gerade, parallele Obertrumunterstützung zu entwerfen.



- A Bandlaufrichtung
- B Lücke für Wärmeausdehnung
- C Versetzte Schienen-Anschlussstellen

Abbildung 63: Gerades, paralleles Obertrum-Stützelement

- Beginnen Sie mit der Obertrum-Auslegung für ein Band der Serie S8140, indem Sie zunächst die seitlichen Führungsschienen auf beiden Seiten des mittleren Stollens platzieren. Siehe Bandführung.
- Der Mittellinien-Abstand der übrigen Schienen darf maximal 6,0 Zoll (152 mm) betragen.
- Verwenden Sie flache Schienen mit einer Mindestbreite von 1 Zoll (25 mm).
- Schrägen Sie sämtliche Schienen-Verbindungsstücke, geschnittene Kanten und scharfe Ecken an, um Verhakungspunkte zu vermeiden und reibungslose Übergänge des Bandes zu gewährleisten.
- Schrägen Sie die Einlauf- und Auslaufenden an, um Verhakungspunkte an der Antriebsstange sowie Schäden an den Komponenten zu vermeiden.



Abbildung 64: Endabschrägung der Gleitleiste

128

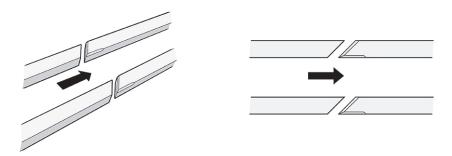


Abbildung 65: Schienen um 45 Grad abgeschrägt

- Ordnen Sie die Verbindungsstücke der mittleren Schienen versetzt zueinander an, um Verhakungspunkte am Antriebsstollen zu vermeiden.
- Ziehen Sie die Verwendung eines festen UHMW-PE-Obertrumbetts mit gekerbten Kanalausschnitten für Antriebsstollen an Einlauf- oder Beladebereichen in Erwägung, um Problemen durch Produktaufprall entgegenzuwirken.

Für Informationen und Vorschläge für Anwendungen mit hoher Bandbelastung wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

#### MULDENROLLEN

Beachten Sie bei gemuldeten Förderern, die ein Rollen-Obertrum verwenden, die folgenden Empfehlungen: **HINWEIS:** Sollten Sie diese Konfiguration für das S8216-Band in Betracht ziehen, wenden Sie sich an die Intralox Technical Support Group (TSG).

- Verwenden Sie Einzelstollen-Bänder, um die Installation zu erleichtern.
- Konzipieren Sie einen Obertrum-Rollenabstand von 18-20 Zoll (457-508 mm).
- Die Rollen müssen so konstruiert sein, dass die Antriebsstollen ungehindert passieren können.
- Maximaler Muldenwinkel von 20 Grad.
- Neigungswinkel 0,5-1 Grad in Richtung der Bandlaufrichtung, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

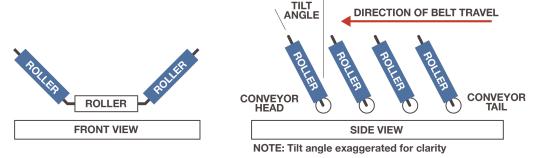


Abbildung 66: Neigungswinkel und Bandlaufrichtung

## **UNTERTRUM**

Bänder der Serie S8140 können ohne Vorspannung oder mit einer bestimmten Vorspannung betrieben werden. Siehe Bandvorspannung für empfohlene Vorspannungswerte.

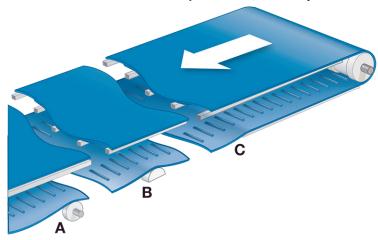
Wenn keine Vorspannung angewendet wird, wird das Band im Untertrum lose betrieben, wodurch sich in den offenen Bereichen zwischen den Untertrum-Stützelementen ein Banddurchhang bildet. Diese Stützelemente müssen so ausgelegt und platziert sein, dass sich die überschüssige Bandlänge im Banddurchhang stauen und verteilen kann, um einen Betrieb ohne Vorspannung zu gewährleisten. Darüber hinaus kann im Banddurchhang eine Bandlängung untergebracht werden, die sich aus den angewendeten Lasten und Temperaturschwankungen ergibt.

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 129

Durch Vorspannung wird der Banddurchhang vermieden. In diesem Fall sind weiterhin Untertrum-Stützelemente erforderlich, aber ihre Platzierung ist weniger kritisch, da kein Band-Stau verwaltet werden muss.

#### **UNTERTRUM: ALLGEMEINE KONSTRUKTIONSRICHTLINIEN**

Die Untertrum-Konstruktion variiert je nachdem, ob das System mit oder ohne Vorspannung betrieben wird.



- A Rolle
- **B** Gleitkufe
- C Durchgehende Schiene

Abbildung 67: Komponenten der Untertrum-Stützelemente

## UNTERBROCHENE STÜTZELEMENTE (GLEITKUFEN UND STÜTZRÄDER)

- Konzipieren Sie Komponenten mit einem maximalen seitlichen Mittellinien-Abstand von 12 Zoll (305 mm).
- Bei Bändern ohne Vorspannung sollten bei den meisten Anwendungen Untertrum-Stützelemente mit einem Abstand von maximal 72 Zoll (1829 mm) entlang der Fördererlänge angeordnet werden. Beispielsweise könnte eine Konstruktion alle 36 Zoll (914 mm) ein Stützelement und einen größeren ungestützten Bereich von 48 bis 56 Zoll (1.219–1.422 mm) für die Band-Akkumulation vorsehen.

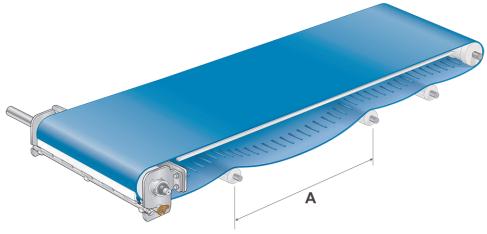


Abbildung 68: Richtiger Stützelementabstand

#### A: Maximal 72 Zoll (1829 mm)

- Konstruieren Sie für das Band Untertrum-Stützelemente mit Durchmessern, die gleich oder größer als der Mindestdurchmesser der Rückbiegung sind. Ziehen Sie, falls zutreffend, auch synchronisierte Seitenwände in Betracht. Vorgaben zu Durchmessern entnehmen Sie den Banddaten in LugDrive.
- Verwenden Sie geflanschte Stützräder oder Kufen entlang der Bandkanten, um das Band abzustützen und seitlich im Untertrum zu führen. Siehe Bandführung.

#### **DURCHGEHENDE SCHIENEN**

- Konzipieren Sie die Halteschienen mit einem maximalen seitlichen Mittellinienabstand von 12 Zoll (305 mm) zwischen den Schienen.
- Bei Bändern ohne Vorspannung sehen Sie mindestens einen (1) Bereich von 30 Zoll (762 mm) zwischen den durchgehenden Schienenenden vor, um Band-Stau zu berücksichtigen. Siehe .

HINWEIS: Die folgende Abbildung zeigt ein Band der Serie S8050 und dient nur als Referenz.



Abbildung 69: Seitlichen Mittellinienabstand zwischen Halteschienen korrigieren

### UNTERTRUM-EMPFEHLUNGEN FÜR SYSTEME OHNE VORSPANNUNG

LugDrive-Förderer ohne Vorspannung: für Empfehlungen zum Untertrum siehe allgemeine Richtlinien in Untertrumkonstruktion.

## **ANTRIEBSSEITENDESIGN**

#### **ANTRIEBSWELLE**

- Montieren Sie ein oder zwei Zahnräder, ausgerichtet auf jede Reihe von Antriebsstollen.
- Fügen Sie auf beiden Seiten von einem oder mehreren Zahnrädern Stützräder hinzu, um das Band zu stützen, während es sich um die Antriebswelle bewegt.
  - Arretieren Sie alle Komponenten auf der Antriebswelle. In den Tabellen auf den folgenden Seiten ist der empfohlene Aufbau für Zahnrad/Stützrad/Abstandhalter für Bänder mit Einzel- und Doppelstollen aufgeführt.

## FÖRDERER MIT MITTELANTRIEB

Für Mittelantriebe verwenden Sie die folgenden Empfehlungen für Zahnräder und Positionsbegrenzer-Ausführungen und -Standorte.

- Verwenden Sie ein Mittelantriebszahnrad mit mindestens 10 Zähnen.
  - Bei einem Band mit Mitnehmern wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice für anwendungsspezifische Vorschläge.

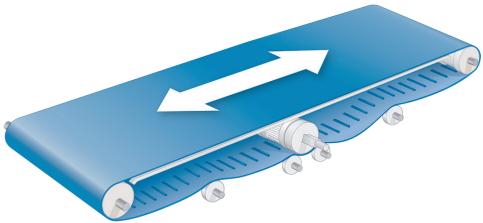


Abbildung 70: Lage des mittleren Antriebszahnrads und der Positionsbegrenzer

- Verwenden Sie Rollen-Positionsbegrenzer für einen Bandumschlag von 90 Grad. Dies ermöglicht zudem ein kompaktes Antriebssystem.
  - Stellen Sie sicher, dass Rollen-Positionsbegrenzer den Mindestwert für den Rückbiegungsdurchmesser für das Band erfüllen oder überschreiten. Ziehen Sie, falls machbar, auch synchronisierte Seitenwände in Betracht.
  - Bei bidirektionalem Antrieb setzen Sie Rollen-Positionsbegrenzer bei einem Umschlingungswinkel von 135° und 225° von der Mitte oben auf das Zahnrad ein.
  - Die meisten S8140-Antriebszahnräder können bei Bedarf auch bis zu 225 Grad bewältigen, auch bei Anwendungen mit Mittelantrieb. Für anwendungsspezifische Informationen wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

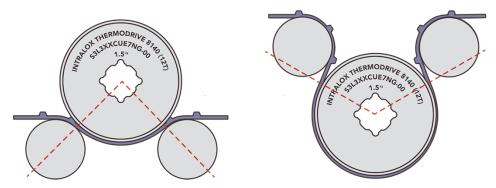


Abbildung 71: 90-Grad- und 225-Grad-Eingriff zwischen Band und Zahnrad

• Empfehlungen zu den Einlauf-/Auslaufwellen bei einem Fördereraufbau mit Mittelantrieb finden Sie in Abschnitt dieses Handbuchs.

#### **POSITIONSBEGRENZER**

Positionsbegrenzer können zum Betrieb eines Bandes ohne Vorspannung verwendet werden. Die Funktion eines Positionsbegrenzers besteht darin, sicherzustellen, dass die Antriebsstollen richtig in die Zähne des Zahnrads eingreifen. Kufen, Rollen oder Schaber können als Positionsbegrenzer verwendet werden. Die Auswahl des zu verwendenden Positionsbegrenzer-Typs hängt sowohl von den Anwendungsanforderungen als auch von der Konstruktion des Förderers ab.

#### KUFENBEGRENZER

- Positionieren Sie die Kufenbegrenzer auf einen Endantrieb-Förderer mit einem Abstand von 0,05–0,21 Zoll (1,3–5,3 mm) zwischen dem aufgelegten Band und dem Positionsbegrenzer.
  - Dieser Abstand wird zwischen der Oberseite des Bandes und der Kufenbegrenzeroberseite gemessen, wenn das Band fest gegen das Zahnrad gedrückt wird.
- Bei Verwendung eines ThermoLace-Bandes mit Zahnrad ohne Verbindung muss der Abstand 0,17–0,21 Zoll (4,3–5,3 mm) betragen.

HINWEIS: Es wird empfohlen, mit ThermoLace-Bänder ausschließlich Lace-Zahnräder zu verwenden. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

- Kufenbegrenzer dürfen nur im Bereich von einem oder mehreren Antriebsstollen platziert werden.
- Der Positionsbegrenzer kann, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, zwischen 165 Grad und 180 Grad positioniert werden.

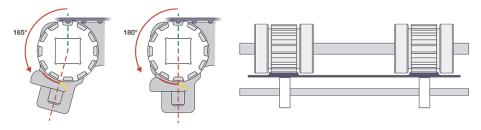


Abbildung 72: Platzierung von Positionsbegrenzern zwischen 165 Grad und 180 Grad

#### **ROLLEN-POSITIONSBEGRENZER**

- Positionieren Sie die Rollen-Positionsbegrenzer auf einen Endantrieb-Förderer mit einem Abstand von 0,005–0,21 Zoll (0,13–5,3 mm) zwischen dem aufgelegten Band und der Rolle.
- Platzieren Sie die Rollen-Positionsbegrenzer so, dass 165 Grad bis 225 Grad Bandumschlag auf dem Zahnrad gewährleistet sind.
- Für Anwendungen, bei denen Verschleiß ein Problem darstellt, werden Rollen-Positionsbegrenzer empfohlen.

#### **MITNEHMER**

Bei Bändern mit Mitnehmern ist es nur möglich, Positionsbegrenzer zu installieren, wenn die Mitnehmer entsprechend der Positionen der Antriebsstollen gekerbt sind.

#### **SCHABER**

- Verwenden Sie Schaber nur unter Bedingungen mit leichter Ladung als Positionsbegrenzer.
- Damit sichergestellt ist, dass die maximale Bandzugkapazität erhalten bleibt, verwenden Sie Schaber mit Positionsbegrenzern.
- Bei Verwendung eines Schabers sind gestapelte Antriebskomponenten zu berücksichtigen.
   HINWEIS: Beim Schaben und Verwenden von ThermoLace HDE sind Lace-kompatible Zahnräder und Stützräder erforderlich.

## **UMLENKSEITENDESIGN**

#### **UMLENKWELLE**

ThermoDrive-Bandsysteme ohne Vorspannung können je nach Position der Antriebseinheit ein oder mehrere Einlaufenden aufweisen. Verstellbare Umlenkwellen werden häufig in ThermoDrive-Konstruktionen verwendet, um inkrementelle Bewegungen der Welle zu ermöglichen, damit die Band-Akkumulation im Untertrum gesteuert und das Band bei Bedarf vorgespannt werden kann. Stellen Sie sicher, dass die Anpassungen der Umlenkwelle nicht zu einer übermäßigen Bandspannung beitragen (siehe Bandvorspannung). Entfernen Sie jegliche Bandspannung, um den Zugang für effektive Reinigungs- und Hygienearbeiten zu ermöglichen.

## **FÜHRUNG**

## **BANDFÜHRUNG**

S8140-Zahnräder und -Umlenkrollen verfügen über integrierte Führungseinrichtungen. Für zusätzliche seitliche Führung sorgen Obertrumschienen auf beiden Seiten der Antriebsstollen. Für die Führung von Einzel- und Doppelstollenbändern im Obertrum gelten unterschiedliche Vorgaben.

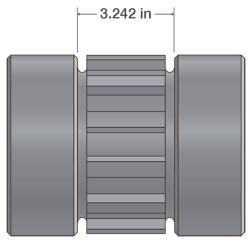


Abbildung 73: Innenabmessungen des Zahnrads

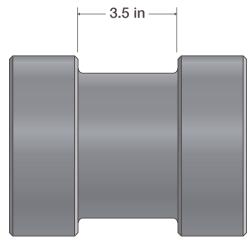


Abbildung 74: Innenabmessungen der Rolle

## **OBERTRUM-FÜHRUNG: EINZELSTOLLEN**

- Seitliche Führung eines Bandes mit Einzelstollen im Obertrum und mit Schienen auf beiden Seiten des Antriebsstollens. Empfehlungen zu Material, Oberfläche und Abmessungen der Schienen finden Sie unter Obertrumarten.
- Der Abstand zwischen den beiden (2) mittleren Führungsschienen muss 3,5 Zoll ± 0,125 Zoll (89 mm ± 3 mm) betragen. Bei einem Band mit ThermoLace HDE muss der Abstand zwischen den beiden mittleren Führungsschienen 3,2 Zoll +/- 0,125 Zoll (81,3 mm +/- 3 mm) betragen. Siehe folgende Abbildungen.

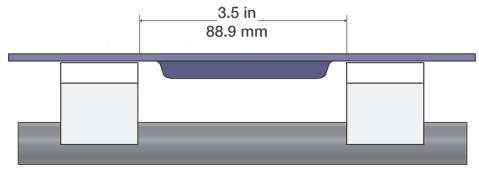


Abbildung 75: Einzelstollen zwischen Führungsschienen

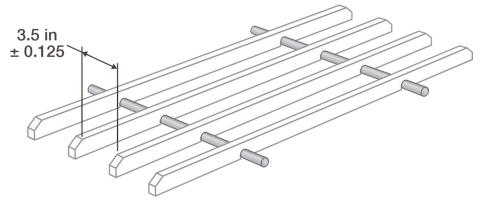


Abbildung 76: Abstandsmaße zwischen Führungsschienen

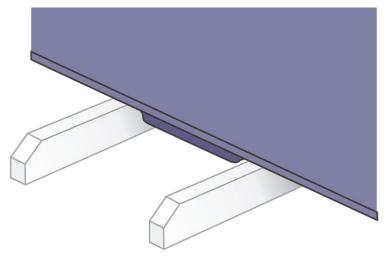


Abbildung 77: Ausrichtung des Stollens zwischen den Führungsschienen

#### OBERTRUM-FÜHRUNG: DOPPELSTOLLEN

- Seitliche Führung eines Bandes mit Doppelstollen im Obertrum und mit einer einzigen Reihe von Antriebsstollen.
  - Verwenden Sie den empfohlenen Einzelstollenabstand für eine Reihe von Antriebsstollen: 3,5 Zoll ± 0,125 Zoll (89 mm ± 3 mm). Bei einem Band mit ThermoLace HDE muss der Abstand zwischen den beiden mittleren Führungsschienen 3,2 Zoll +/- 0,125 Zoll (81,3 mm +/- 3 mm) betragen. Diese Reihe dient als seitliche Führung für die seitliche Bewegung des Bandes.
  - Die andere Reihe von Antriebsstollen muss einen breiteren Abstand zwischen den Führungsschienen haben. Dieser Abstand könnte beispielsweise 3,75 Zoll (95 mm) betragen.

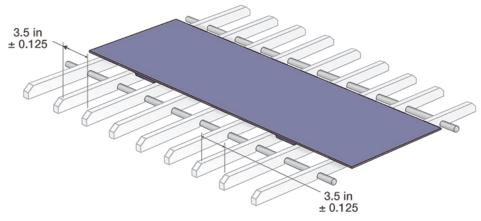
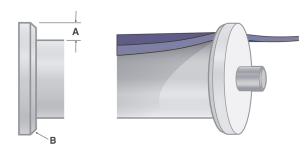


Abbildung 78: Abstand Doppelstollen

## UNTERTRUM-FÜHRUNG

- Führung von Bändern der Serie S8140 (mit Einzel- oder Doppelstollen) im Untertrum mit Führungsblöcken oder Flanschrollen.
  - Platzieren Sie die Führungskomponenten auf der gesamten Länge des Förderers in Abständen von maximal 6 ft (1,8 m).
  - Stellen Sie bei der Verwendung von Flanschrollen sicher, dass die Flanschhöhe an den Bandrändern mindestens 0,75 Zoll (19 mm) beträgt.
  - Stellen Sie sicher, dass die Innenflanschkanten abgeschrägt sind, um Verschleiß zu minimieren.



A: Mindesthöhe: 0,75 Zoll (19 mm)

B: Erforderliche Fase

Konstruktionshandbuch-ThermoDrive-Technologie 135

# 6 ZUSÄTZLICHE KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN

## **ABMESSUNGSVERÄNDERUNGEN**

## ÜBERSICHT

Unterschiedliche Belastungen und Temperaturschwankungen verursachen ein Ausdehnen und Zusammenziehen von Bändern und Komponenten während des Betriebs.

- Stellen Sie sicher, dass die anfänglichen Abmessungen der Bänder und Bauteile bei der Bestellung korrekt sind.
- Berücksichtigen Sie bei der Konzipierung des Bandlaufs die Abmessungsveränderungen der Bänder und Komponenten (Länge und Breite). Niedrige Temperaturen können starke Zugbeanspruchung und übermäßige Wellenbelastung verursachen. Hohe Temperaturen können zu Schwierigkeiten bei der Bandeinlagerung oder zu Kontaktproblemen führen.

#### HINWEISE ZU VERÄNDERUNGEN DER BANDABMESSUNGEN

- Bauteile mit Auffangvorrichtungen müssen so konzipiert werden, dass stets ausreichend Spielraum zum Band vorhanden ist
- Sorgen Sie für angemessenen Untertrum-Stützelemente, die für das Gewicht, die Tiefe und die Position des Band-Staus während einer Ausdehnung ausgelegt sind.
- Berechnen Sie das Bandgewicht mithilfe von Banddaten und auf Grundlage der Bandabmessungen. Siehe BarDrive.
- Stellen Sie sicher, dass Untertrum-Hindernisse wie Tropfwannen, Rahmenstützglieder, Befestigungselemente und Verkabelungen sowohl bei maximaler und minimaler Größe keinen Kontakt zum Band haben.
- Stellen Sie sicher, dass Banddurchhang oder Hindernisse keine Spannung auf das Band ausüben.

### HINWEISE ZU VERÄNDERUNGEN DER BAUTEILABMESSUNGEN

- Stellen Sie sicher, dass geschlitzte Löcher vorhanden sind, um Bewegungen der Bauteile in Bezug auf ihre Befestigungselemente zu ermöglichen.
- Lassen Sie ausreichend Abstand zwischen den Komponenten.
- Berücksichtigen Sie, dass sich die Abmessungen der Bänder und Bauteile gleichzeitig verändern.

#### BERECHNUNG DER BAND-GESAMTABMESSUNGEN

Führen Sie die hier vorgestellten Schritte durch, um die Gesamtlänge des Bandes Ihres horizontalen Förderers zu bestimmen. Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, falls Sie Unterstützung bei der Berechnung benötigen.

1. Berechnen Sie die erforderliche Bandlänge zwischen den einzelnen nicht gestützten Bereichen des Untertrums. Nicht unterstützte zusätzliche Formel für die Bandlänge des Untertrums:  $(2,66 \times S^2) / D = X$ 

Wobei:

X = zusätzlich Bandlänge bei gewähltem Durchhang, in Zoll (mm)

S = angestrebte Durchhangtiefe, in Zoll (mm)

D = Abstand zwischen den gewählten Auflagen, in Zoll (mm)

- 2. Addieren Sie alle **zusätzlichen ungestützten Untertrum-Bandlängen (X)** im Untertrum zur Berechnung der **erforderlichen Untertrum-Bandlänge (X<sub>2</sub>)**.
- 3. Verwenden Sie den Wert für die erforderliche zusätzliche Untertrum-Bandlänge (X<sub>2</sub>) zur Berechnung der zur Montage empfohlenen Gesamtbandlänge.

Formel für die gesamte Bandlänge:  $2CL + (2AC) + X_2 = TBL$ 

Wobei:

TBL = gesamte Bandlänge, in Zoll (mm)

CL = Fördererlänge von Zahnradmitte bis Zahnradmitte, in Zoll (mm)

AC = Bandumschlag am Antriebszahnrad oder an den Rollen, in Zoll (mm)

# 6 ZUSÄTZLICHE KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN

X<sub>2</sub> = benötigtes zusätzliches Untertrumband, in Zoll (mm)

#### 4. ABL = tatsächliche Bandlänge

ThermoDrive-Bänder sind nur in ganzzahligen Bandteilungsstufen erhältlich. Um die tatsächliche Bandlänge zu bestimmen, teilen Sie TBL durch die tatsächliche Bandteilung der ausgewählten Bandserie. Die tatsächliche Bandteilung finden Sie in den Datenblättern zu Bändern in . Runden Sie auf die nächste ganze Zahl auf, um die tatsächliche Teilung des Bandes zu ermitteln. Multiplizieren Sie diese Zahl mit der Bandteilung, um die tatsächliche Bandlänge zu ermitteln.

- 5. Berücksichtigen Sie alle Temperaturschwankungen, die während des gesamten Betriebszyklus (Ausfallzeit, Produktion, Hygiene) auftreten können, um die Mindest- und Maximalabmessungen des Bandes zu berechnen. Weitere Informationen finden Sie unter *Berechnung der Wärmeausdehnung und -schrumpfung* weiter unten.
- 6. Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice. Dort erhalten Sie Vorschläge und Empfehlungen bezüglich zusätzlicher Bandlänge zum Spleißen und zur Reparatur.

#### BERECHNUNG DER WÄRMEAUSDEHNUNG UND -SCHRUMPFUNG

Berücksichtigen Sie bei der Auswahl der Bauteilmaterialien des Förderers, beim Kauf des Bandes und beim Treffen von Entscheidungen hinsichtlich der Konzipierung stets die Wärmeausdehnung und -schrumpfung. Die Abmessungsveränderungen sind von Produktmaterial, den Temperaturschwankungen während des Betriebs und den Gesamtabmessungen abhängig.

Nutzen Sie die folgenden Informationen zur Berechnung der minimalen und maximalen Veränderungen der Bauteilabmessungen während des gesamten Betriebszyklus: Ausfallzeit, Produktion, Hygiene.

#### BERECHNUNG VON UMGEBUNGSTEMPERATURSCHWANKUNGEN

Verwenden Sie die folgende Formel zur Berechnung der allgemeinen Umgebungstemperaturschwankungen.

#### Formel zur Berechnung von Umgebungstemperaturschwankungen: T<sub>2</sub> - T<sub>1</sub> = T<sub>3</sub>

Wobei:

T<sub>3</sub> = Temperaturschwankung, °F (°C)

T<sub>2</sub> = Anwendungs-Bandtemperatur, °F (°C)

T<sub>1</sub> = 72 (22), Herstellungstemperatur von Intralox-Bändern °F (°C)

#### BERECHNUNG DER ABMESSUNGSVERÄNDERUNGEN DES PRODUKTMATERIALS

Verwenden Sie die folgende Formel zur Berechnung der Abmessungsveränderungen von Bändern, Halteschienen, Gleitleisten oder anderen Bauteilen aus Kunststoff.

#### Formel zur Berechnung der Abmessungsveränderungen: D x $T_3$ x CLTE = $\Delta$

Wobei:

 $\Delta$  = Abmessungsveränderung, imperial (metrisch)

D = ursprüngliche Abmessung (Länge oder Breite) beim Verlassen der Intralox-Produktion, imperial (metrisch)

T<sub>3</sub> = Temperaturschwankung, °F (°C)

CLTE = Wärmeausdehnungskoeffizient

Lineare Wärmeausdehnungskoeffizienten (CLTE)					
Material	Zöllig (μin/in - °F)	Metrisch (μm/m - °C)			
Kaltanwendung	100	180			
Dura	97	175			
HTL	111	200			
Polyurethan	97	175			
PUR A23	94	170			

Beispiel: Berechnen Sie die Längenänderung eines ThermoDrive S8050-Bandes aus Polyurethan mit einer Länge von 100 ft (30 m), das mit einer durchschnittlichen Bandtemperatur von 45 °F (7 °C) arbeitet.

# 6 ZUSÄTZLICHE KONSTRUKTIONSANFORDERUNGEN

Berechnungen	Zöllig und metrisch			
Temperaturschwankungen ( $T_3 = T_2 - T_1$ )	45 °F - 72 °F = -27 °F (7 °C - 22 °C = -15 °C)			
Ausgangsbandlänge (D)	100 Fuß = 1.200 Zoll (30 m)			
Längenänderung ( $\Delta = D \times T_3 \times CTE$ )	1200 Zoll x -27 °F x 97 (µin/Zoll -°F) = -3142800 µin = 3,1428 Zoll [30 m x -15 °C x 175 (µm/m -°C) = -78750 µm = -78,75 mm]			

#### **BANDDEHNUNG UNTER LAST**

Unter Last dehnen oder längen sich alle Bänder. Das Ausmaß der Änderung ist abhängig von Bandwerkstoff, Lastzustand und Gesamtlänge des Bandes.

# 7 KONSTRUKTION SONSTIGER FÖRDERER

# **GEMULDETER FÖRDERER**

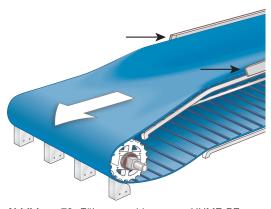
ThermoDrive-Bänder können problemlos für die Produktsteuerung eingesetzt werden, während die Vorteile des patentierten Zahnradantriebs ohne Vorspannung beibehalten werden können. Es stehen mehrere mögliche Konfigurationen zur Verfügung. Für anwendungsspezifische Informationen und Vorschläge wenden Sie sich bitte an den Intralox-Kundenservice.

Berücksichtigen Sie bei der Konzipierung von gemuldeten Förderern die in diesem Handbuch vorhandenen Konstruktionsrichtlinien. Beachten Sie auch die folgenden Richtlinien für den Betrieb von gemuldeten Förderern:

- Wenn möglich, sollten für Mulden-Anwendungen Bänder der Serie S8140 mit Einzelstollen in Betracht gezogen werden.
  - Doppelstollenbänder können gemuldet werden. Bei der Platzierung der Ladung und der Bandführung ist jedoch besondere Vorsicht geboten. Schmalere Doppelstollenbänder sind beispielsweise an den Muldenseiten höher und erfordern besondere Aufmerksamkeit.
- Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um Empfehlungen für die maximale Muldentiefe je nach Bandbreite und Material zu erhalten.

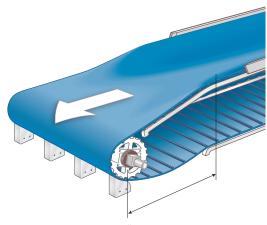
Weitere Informationen zum ThermoDrive-Muldenformer finden Sie unter Muldenformer.

# 7 KONSTRUKTION SONSTIGER FÖRDERER



Verwenden Sie UHMW-PE-Führungsschienen oder -Begrenzungsblöcke zur seitlichen Bandführung. Siehe Bandführung.

Abbildung 79: Führungsschienen aus UHME-PE



Stellen Sie sicher, dass der Übergangsabstand (Abstand vom Ende des gemuldeten Förderers zur Mitte der Antriebs- oder Umlenkwelle) ausreichend ist. Der Übergangsabstand muss mindestens die 1,5-fache Bandbreite sein. Ein ausreichender Übergangsabstand minimiert die Belastung der Bandkanten und reduziert die Reibung des Bandes.

Abbildung 80: Richtiger Übergangsabstand

## DURCHGÄNGIGER OBERTRUM FÜR BÄNDER OHNE MULDENKERBEN



Abbildung 81: Band ohne Muldenkerbe

- Minimale Bandbreite und Muldenradius: Größen sind voneinander abhängig; wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice.
- Gleitprofile: 3-6 Zoll (76-152 mm) Mittellinienabstand
- Maximaler Abstand zwischen den Begrenzungsblöcken: 6-8 Fuß (1,8-2,4 m)
- Minimale Übergangslänge = 1,5 x Bandbreite

## V-FÖRMIGER OBERTRUM FÜR BÄNDER MIT EINER MULDENKERBE



Abbildung 82: V-förmiges Obertrum

• Minimale Bandbreite: 10 Zoll (254 mm)

• Standardbreite der Kerbe: 2,0 Zoll (51 mm)

• Basis-Bandstärke an Kerbe: 2 mm

# 7 KONSTRUKTION SONSTIGER FÖRDERER

- · Maximaler Winkel horizontal: 30 Grad
- Maximaler Abstand zwischen den Begrenzungsblöcken: 6-8 Fuß (1,8-2,4 m)
- Minimale Übergangslänge = 1,5 x Bandbreite
- Verfügbar mit eingekerbten Mitnehmern

Für Informationen zum gemuldeten Förderband S8126 siehe S8126 Flat Top (6,0 mm). Wenden Sie sich an den Intralox-Kundenservice, um spezifische Informationen zu, S8126-Fördererkonstruktion und Installation zu erhalten.

### U-FÖRMIGES OBERTRUM FÜR BÄNDER MIT ZWEI MULDENKERBEN

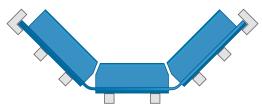


Abbildung 83: U-förmiges Obertrum

• Standardbreite der Kerbe: 2,0 Zoll (51 mm)

• Basis-Bandstärke an Kerbe: 2 mm

• Minimaler Kerbenabstand (Mitte zu Mitte): 10 Zoll (254 mm)

• Minimale Abschnittslänge: 4 Zoll (102 mm)

• Maximaler Winkel horizontal: 60 Grad

• Maximaler Abstand zwischen den Begrenzungsblöcken: 6-8 Fuß (1,8-2,4 m)

• Minimale Übergangslänge = 1,5 x Bandbreite

• Verfügbar mit eingekerbten Mitnehmern

Detaillierte Informationen zur Muldenkerbe und der Antriebsstange finden Sie unter Bandfunktionen.

# **8 REFERENZTABELLEN**

## **TEMPERATURFAKTOREN**

Die Temperatur hat Einfluss auf die physikalischen Eigenschaften thermoplastischer Werkstoffe. Im Allgemeinen verringert sich die Bandfestigkeit mit steigender Umgebungs- oder Betriebstemperatur, während die Dehnungsfähigkeit und Stoßfestigkeit zunimmt. Umgekehrt gilt, dass Bänder mit sinkender Umgebungs- oder Betriebstemperatur steifer und manchmal brüchig werden.

Diese Eigenschaftsänderungen sind der Grund, warum Intralox in der ThermoDrive®-Produktlinie verschiedene Werkstoffe anbietet. Im folgenden Diagramm sehen Sie ein Beispiel zur Auswirkung der Temperatur auf die maximal mögliche Bandzugkapazität. Zur Analyse der Bandmaterialien für Ihre spezifische Anwendung wenden Sie sich an die Intralox Technical Services Group (TSG).

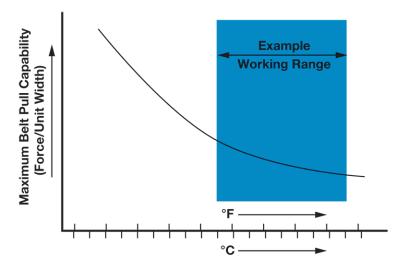


Abbildung 84: Auswirkungen der Temperaturauswirkungen auf die maximal mögliche Bandzugkapazität

# RICHTLINIEN ZUR CHEMISCHEN BANDBESTÄNDIGKEIT

Die Liste zur chemischen Beständigkeit wird als allgemeines Referenzmaterial bereitgestellt. Die chemische Beständigkeit eines Bandes kann sich in einer Anwendung aufgrund einer Vielzahl von Faktoren verändern. Alle Garantien zur chemischen Beständigkeit der Werkstoffe sind ausgeschlossen.

Die Beständigkeit eines Bandes gegenüber den genannten Chemikalien kann durch Verringerung der Produkttemperatur, der chemischen Konzentration oder der Einwirkdauer verbessert werden.

# 8 REFERENZTABELLEN

Tabelle zur chemischen Bandbeständigkeit <sup>a</sup>						
Chemikalie/Substanz	Polyurethan	Kaltanwendung	Dura	PUR A23	HTL	
Heißwasser im Dauerbetrieb (80 °C–100 °C)						
Intermittierende Desinfektion mit heißem Wasser (bis zu 100 °C)						
Natriumhypochlorit						
Quaternäres Ammonium						
Ethanol						
Wasserstoffperoxid						
Peressigsäure						
Essigsäure			_			
Salpetersäure			_			
Phosphorsäure						
Zitronensäure					_	
Milchsäure					_	
Schwefelsäure		_				
Natriumhydroxid		_				
Kaliumhydroxid						
Erdnussöl		_			_	
Minzöl		_			_	
Maisöl		_			_	
Knoblauchöl			_	_		
Palmöl		_			_	
Sonnenblumenöl		_			_	
Rapsöl						
<sup>a</sup> Bei Fragen, die in dieser Tabelle nicht behandelt werden, wenden Sie sich an die TSG.						

Legende:

Gut Im Allgemeinen akzeptabel bei allen relevanten Konzentrationen
Teilweise beständig Hängt von der Konzentration ab; wenden Sie sich an die TSG
Schlecht In der Regel in allen relevanten Konzentrationen inakzeptabel
Unbekannt Beschränkte Informationen

# KONTAKT

Intralox, L.L.C. USA, New Orleans, LA • +1-800-535-8848 • +1-504-733-0463 Intralox, L.L.C. Europa, Amsterdam, Niederlande • +800-4687-2569 • +31-20-540-36-00 Intralox Shanghai LTD., Shanghai, China • 4008-423-469 • +86-21-5111-8400

Kontaktdaten für die einzelnen Länder und Branchen finden Sie unter  $\underline{www.intralox.com}.$